

Edmund Mater

Deutsche Autoren Russlands

Eine Auswahl

Bände 1 – 3

Vorspann

10. – 21. Jahrhundert





Band 1

479 Seiten

Edmund Mater

Deutsche Autoren Russlands



Edmund Mater

Deutsche Autoren Russlands

Eine Auswahl

**Band 1
Vorspann**

10. – 21. Jahrhundert

Edmund Mater. Deutsche Autoren Russlands. Lexikon. Eine Auswahl aus der elektronischen Enzyklopädie vom 10. bis zum 21. Jahrhundert. Band 1. A-G.

Das Lexikon „**Deutsche Autoren Russlands. Auswahl**“ besteht aus drei Bänden und beinhaltet die, von Edmund Mater im Zeitraum 1990-2024 gesammelte Informationen über 2000 deutschen Autoren, die in dem Russischen Reich und in den nachfolgenden Staaten der ehemaliger Sowjetunion geboren (oder eingereist) sind und ihre Monografien, Beiträge und literarische Werke veröffentlicht haben.

Edmund Mater
Deutsche Autoren Russlands Band 1, A-G

3. Auflage 2026

© Edmund Mater: 1990–2026, aktualisierte und erweiterte Auflage.
© Lichtzeichen Verlag GmbH, Elisabethstr. 9, 32791 Lage
www.lichtzeichen-shop.com, info@lichtzeichen-shop.com

ISBN: 9783869546117

Best.-Nr.: 548611

Inhalt

Widmung

Danksagung

Vorwort

Vorspann

Autorendaten+Autorenlisten:

-A-

-B-

-C-

-D-

-E-

-F-

-G-

Nachwort

Abkürzungen

Erläuterung

*Meiner Frau Raisa für ihre Unterstützung und Geduld während
der langjährigen Arbeit an diesem Werk gewidmet*

Danksagung

Mein Dank für die Unterstützung bei Sammeln und Bearbeitung von Daten für dieses Werk geht an:

Rose Steinmark – Publizistin, Fernsehredakteurin, Szenaristin, Übersetzerin (Münster, Deutschland); Dr. **Katharina Neufeld** – Leiterin des Museums für russlanddeutsche Kulturgeschichte in den Jahren 1999–2016 (Detmold, Deutschland); Dr. **Wendelin Mangold** – Pädagogen, Autor und Übersetzer (Königstein, Deutschland); **Walter Bähr** – Geschäftsführer des Lichtzeichen-Verlags in den Jahren 1995–2024 (Lage, Deutschland); Dr. **Viktor Kirchgässner** – Inhaber der Firma „Kurtour“, Verleger der Zeitung der Russlanddeutschen in Deutschland „Neue Semljaki“ (Paderborn, Deutschland); **Harry Carstensen** – Webhosting, Datenverarbeitung (Kiel, Deutschland); **Valentin Witrenko** – Lehrer und Historiker (Nowohrad-Wolynskij, Ukraine); **Kurt Wilhelm** – Historiker, Autor des Buches „Deutsche in der Geschichte Russlands“ (Hamburg, Deutschland); **Swetlana Katscherowskaja** – Lehrerin, Leiterin des Zirkels „Versbauschule“ für junge Lyriker in Sibirien (Nowoskatowka, Russland); **Tamara Leonhart** – Leiterin des Begegnungszentrums für Deutsche in Omsk in den Jahren 2006–2010 (Omsk, Russland); **Sofja Wenzel** – Publizistin, Autorin, Kulturologin (Moskau, Russland); **Viktor Ebers** (Berlin, Deutschland); **Tatjana Golowina** – Redakteurin, Journalistin (Koblenz, Deutschland); Dr. **Olga Martens** – Herausgeberin der Moskauer Deutschen Zeitung, erste stellvertretende Vorsitzende des Internationalen Verbandes der deutschen Kultur (Moskau, Russland); Dr. **Olga Silantjewa** – Redakteurin der Moskauer Deutschen Zeitung (Moskau, Russland); **Irina Leinonen** – unabhängige Forscherin und langjährige Freiwillige der St. Petersburger „Gesellschaft der Freunden der Karl-May-Schule“ (Lauscha, Deutschland); Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von „Monolith e.V.-Netzwerk Aussiedler“ (Paderborn, Deutschland).

Mein ewiges Andenken an:

Herold Belger – Übersetzer, Kritiker und Publizisten (Almaty, Kasachstan);

Nikolaus Arndt – Vorsitzenden des Vereins „Historischer Verein Wolhynien e. V.“ (Wiesentheid, Deutschland);

Reinhold Zielke – Lehrer, Sammler und Besitzer des Privatmuseums „Scheunenmuseum“ zur russlanddeutschen Kulturgeschichte in Nidda (Neuberg, Deutschland);

Georgij Mokritzki – Verleger, Journalisten und Historiker (Schytomyr, Ukraine), die unschätzbare Hilfe bei der Arbeit an meinem Werk geleistet haben.

Der Verfasser

Vorwort

«Mein Name ist Edmund Mater und ich sammle Material über Russlanddeutsche Schriftsteller, Dichter, Journalisten und Wissenschaftler“- dieser einfache Satz steht auf dem Internetportal, auf dem seit über 20 Jahren Edmund Mater sein Lebenswerk betreibt.

Er selbst, geboren 1945 im Dorf Nowoalexandrowka im Gebiet Omsk in Westsibirien und seit der 1950er Jahre wohnhaft in Kasachstan, wo er als Pflüger, Fahrer, Traktorist, Elektriker tätig war, hat seinen literarischen Werdegang und die Arbeit am Lexikon der deutschen Autoren aus Russland erst nach der Umsiedlung nach Deutschland Anfang der 1990er Jahre begonnen. Heute hat er über 6.000 Namen, die alphabetisch in acht Bänden aufgeteilt sind, in dem Lexikon gesammelt und digitalisiert: Es sind kurze biographische Informationen, möglichst mit Bild und mit Angabe der Quellen und Bibliographie (insgesamt über 220 Quellenangaben!).

Edmund Maters Phänomen ist in dem täglichen, selbstlosen, hingebungsvollen Dienst dem Russlanddeutschen Volke und seiner Geschichte, in dem er Namen von Deutschen, die in der russischen Geschichte schriftliche Spuren hinterlassen haben, sammelt, bearbeitet und in seinem online-Lexikon verewigt. Spuren im Sinne eines geschriebenen und veröffentlichten Wortes, ob Interview, Roman, Publizistik, oder auch ein wissenschaftliches Essay.

Ich empfinde es als eine Art Therapie für die Seele, Herstellung der Gerechtigkeit und das Gutmachen des Rufes unserer Vorfahren, die nach Russland gekommen sind, und über Jahrhunderte dieses Land als Heimat empfunden haben.

Edmund Mater hat für sein Werk einen offenen Rahmen gesetzt: es gibt keine zeitlichen Grenzen für die Autoren und keine strenge Definition über die Art und Umfang der Publikationen. So trifft der Leser im ersten Band des Lexikons wie den Missionar und Schriftsteller BRUN, der als erster aus dem sächsischen Raum die Kiewer Rus besuchte und von dem Land berichtete, so auch ANNA ALLMENDINGER, die in der ehemaligen Sowjetunion geborene Dichterin. Zwischen den Beiden liegt eine Zeitspanne von tausend Jahren. Hier finden Sie auch den Schriftsteller, Historiker und Theologen INNOKENTIJ GIESEL, der für seine Aufklärungsarbeit in der Kiewer Rus bekannt wurde, neben dem August Heinrich Dietrich, dem evangelisch-lutherischen Pastor, der seine Mission in Armenien und Georgien abwickelte und beschrieb.

Und nicht zuletzt finden Sie im ersten Band den Namen von ANDRE GEIM (Heim), dem zeitgenössischen Nobelpreisträger für Physik (2010), der wegen seiner Nationalitäteneintragung „Deutsch“ im Pass seinem Traum an dem Moskauer Institut für Physikforschung zu studieren nicht folgen konnte.

Ein Nachschlagewerk zu erstellen, ist eine Herausforderung. Die bekanntesten, wie Duden oder Brockhaus, kennen wir alle. Es ist kein Geheimnis, dass bei meisten derartigen Projekten größere Projektgruppen oder auch wissenschaftliche Institute tätig sind. Solch ein Projekt bedarf Zeit und Finanzmittel. Desto wichtiger ist es zu erwähnen, dass Edmund Mater es alleine macht und auf einer ehrenamtlichen Basis. Er erzählt über sein Lebenswerk in einer bescheidenen Form, macht keine große Werbung und fordert keine Anerkennung für sich. Trotzdem ist sein Lexikon auf allen Kontinenten bekannt, wird von Studenten und Wissenschaftlern für ihre Forschungen genutzt. Da, wo die größten Enzyklopädien ihren Druck einstellen, schafft es Edmund Mater mit Freunden und Gleichgesinnten immer wieder eine neue Auflage in den Druck zu geben. So gelang es das Werk 2008 in vier Bänden zu veröffentlichen, danach im Jahr 2021 eine Auswahl von seiner Sammlung und jetzt kommt das Lexikon zum dritten Mal in die Druckerei. Diese Tatsache ist der Beweis dafür, dass

dieses einmalige Werk und die ehrenhafte Tätigkeit von Edmund Mater der Würdigung und Unterstützung wert sind. Die Deutschen aus Russland und die Russlanddeutschen auf allen Kontinenten können auf dieses Werk stolz sein, es gehört in jede Familienbibliothek. Ich werde mich gar nicht wundern, wenn in einigen Jahren sich die Zahl, der von Edmund in seinem Lebenswerk gesammelten Autoren verdoppeln wird.

„Vier Zeilen in einem guten Lexikon sind mehr wert als der schönste Grabstein“- sagte einmal Sir Alec Guinness. Dem Spruch folgt auch Edmund Mater.

Dr. Olga Martens

Vorspann

ALLMENDINGER, Anna. (*13.03.1970)



Quellen:

„Neue Semljaki“. «**Новые Земляки**». Russischsprachige Zeitschrift für Deutschland. Erscheinungsweise: monatlich ab Oktober 2012. Herausgeber Kurtour GmbH, Senefelderstraße 12 C. Telefon: 05251 689330; 05251 6893359. www.neue-semljaki.de, E-Mail redaktion@neue-semljaki.de. Nr. 03. März 2023. Seite(n)/Страница(ы) 15; Nr. 04. April 2023. Seite(n)/Страница(ы) 8; Nr. 05. Mai 2023. Seite(n)/Страница(ы) 26; u. a.

BIOGRAFIE / BIBLIOGRAFIE

Anna Allmendinger

Dichterin, Singer-Songwriterin.

Im Dorf Tschkalowo, Gebiet Koktschetaw geboren, wo ihre Eltern – beide Ärzte – nach dem Absolvieren der Medizinischen Universität gearbeitet haben.

Noch im selben Jahr zog die junge Familie nach Pawlodar-Gebiet, wo die Eltern mütterlicherseits – aus dem Kaukasus deportierte Deutsche, gelebt haben.

Absolvierte die Mittlere Schule in der Stadt Pawlodar und studierte 8 Semester an der PPU (Pädagogische Universität der Stadt Pawlodar).

Im Jahr 1991 wg. Heirat nach Deutschland gekommen und geblieben.

Zog zwei Töchter groß. Erlangte den Beruf als Sozialpädagogin und Anerkennung als Heilpraktikerin auf dem Gebiet der Psychotherapie und der Psychiatrie. Absolvierte Ausbildungen in Systemischer Psychotherapie, medizinischer Hypnose, Traumatherapie, imaginativer Traumatherapie für Kinder und Jugendliche und EMDR.

Seit 1999 als Sozialpädagogin beim Jugendamt der Kreis Bad Dürkheim beschäftigt.

Der literarische Weg begann im Jahr 2019. Im November 2021 wurde der erste Autorenband «Я с вами говорю стихами» veröffentlicht. Im Juni 2022 folgte der zweite Autorenband «Любовь, не ставшая судьбой». Zurzeit werden zwei weitere Autorenbände zum Druck vorbereitet.

PUBLIKATIONEN: Autorenband «Я с вами говорю стихами», Verlag BooksNonStop, ISBN 978-5-9965-1934-7, Autorenband «Любовь, не ставшая судьбой», издательство BooksNonStop, ISBN 978-5-9965-2402-0, Literaturzeitschrift «Царицын», Verlag «Перископ-Волга» (Band 3/2021), Kollektiver Band «Муза на карантине», Verlag «Перископ-Волга» 2022, kollektiver Band der Mitglieder des Poesie- und Songwettbewerb «Мелодия рифмы», Verlag «ИздатНик» 2022, kollektiver Band «Голубой Мост», Verlag Ridero 2022.

Publiziert seit 2019 auf den Literatur-Portalen „Poembook.ru“ und „Stihi.ru“, seit 2021 auf dem Internet-Portal „Im Kontakt“ in verschiedenen Literaturgesellschaften wie: «Литературное наследие», «Синий Мост», «Лови Строку», «СтиХаски», «Писатели объединяются» usw., als auch auf den anderen Portalen.

Gewinnerin des internationalen Wettbewerbs «МЕЛОДИЯ РИФМЫ» 2021 in den Nominationen „Poesie“ (1. Platz) und „Songwriter“ (5. Ehrenplatz).
Teilnehmerin des Wettbewerbs «Муза Новороссия» 2021, des Poesiewettbewerbs «Наследие» 2021, des Kunstprojekts «Невский Открытый Микрофон» 8, «Невский Открытый Микрофон» 17.

Anna Allmendinger
09.05.2023

BRUN, (Bruno von Querfurt). (*974 - †09.03.1009)



Bruno von Querfurt wurde von heidnischen Preußen getötet.

Quellen:

„**Bug Holländer in Wolhynien**“ Spuren und Geschichte. Eduard BÜTOW. Schwerin Verlag: WOLIN, 2002/2. Verbesserte Auflage. ISBN 966-690-006-8. Seite(n)/Seite(n) 15

„**Deutsche in der Geschichte der Kyjiwer Universität**“ (19. Jhd. bis zur ersten Hälfte des 20. Jhd.). Винниченко І., Винниченко Р. Німці в історії Київського університету (XIX – половина XX ст.). – К.: Геопринт, 2009. – 420 с. Укр., нім. Die Herausgabe wurde durch die **Wohltätigkeitsfonds** „**Gesellschaft für Entwicklung**“ (Odessa) gefördert. Das Werk wurde mit Unterstützung von der geschlossenen Aktiengesellschaft ZNK „**Widerstrahl**“ (Kyjiw) und GmbH „**SIC**“ (Kyjiw) realisiert. ISBN 978-966-7863-77-7. Seite(n)/Seite(n) 16

«**Немцы в истории России: люди и события**». Вильгельм А. Ф. Вильгельм К.А. Редактор В.Ф. Дизендорф. Москва: Общественная академия наук российских немцев. – 2003.. – 874 с. ISBN 5-93227-010-1. Страница(ы)/Seite(n) 11

„**Geschichte der Deutschen in Russland**“ «**История немцев России**». Ein Lehrbuch. Учебное пособие. Авторы: Герман А.А., Иларионова Т.С., Плевне И.Р. Издательство «МЧК-пресс». Тираж 3000 экземпляров. Страница(ы)/Seite(n) 13

„**Kalender 2007**“. Herausgeber: Historischer Forschungsverein der Deutschen aus Russland e.V. (**HFDR**).

„**Die Deutschen Russlands**“ Enzyklopädie, Band № 2 (К – О), „**ERD**“ Moskau, 2004; «Немцы России» энциклопедия, Том № 2 (К – О), «**ЭРН**» Москва, 2004, ISBN 5-93227-002-0. 747 стр. Тираж 5500 экземпляров. Издано Общественной академией наук российских немцев. Seite(n)/Seite(n) 37-38

Брокгауз Ф. А., Ефрон И. А. Энциклопедический словарь. Философия и литература. Мифология и религия. Язык и культура. – М.: Изд-во Эксмо, 2004. – 592 с., ил. ISBN 5-699-08927-6. Seite(n)/Seite(n) 95

„**Handbuch der Geschichte Russlands**“. Bände 1-6. Anton Hiersemann Stuttgart. Von Kiever Reichsbildung bis 1991. Band 1. Страница(ы)/Seite(n) 3 f., 226, 310 ff., 719

«**Древняя Русь и Великая степь**». Л. Н. Гумилёв. Издательство «Мысль». 1989.1992.1993. 784 стр. ISBN 5-244-00338-0. Страница(ы)/Seite(n) 285-286

Er war der erste deutsche Schriftsteller, der nicht nur über die Kiever Rus geschrieben, sondern sie auch besucht hat. Er stammte aus einem vornehmen sächsischen Geschlecht und gehörte zur nächsten Umgebung des Kaisers Otto III. Unter dem Namen Bonifatius als Mönch eingekleidet und von Missionseifer beseelt, nahm er sich vor, das Kreuz unter die Heiden zu tragen.

Brun wurde zuvor von Papst Silvester II., seinem damaligen Lehrer und einem der größten naturwissenschaftlichen Gelehrten seiner Zeit zum „Erzbischof der Heiden“ ernannt.

Im Dezember 1007 begab er sich nach Kiew, um von dort aus zu den Petchenegs zu gehen und unter ihnen das Christentum zu predigen. Glücklicherweise nach Kiew zurückgekehrt, weihte er dort einen Bischof für die Petschenegen.

Ein Denkmal seiner Reise ist Bruns berichtender Brief an den deutschen Kaiser Heinrich II., den er mit dem mächtigen polnischen Fürsten Boleslaw Chrobry (den Tapferen) versöhnen wollte.

Bei seiner letzten Missionsreise versuchte er die streitbaren Preußen zu christianisieren. Er wurde von ihnen gefangen genommen. Ihm wurden Hände und Füße abgehauen.

In der Burganlage seiner Vaterstadt Querfurt, ca. 60 km westlich von Leipzig, erinnert am Brauns Brunnen ein schlichtes Denkmal mit dem Mönch, dem Esel und dem Kind an den „Missionar der Heiden“.

GIESEL, Innokentij. (*1600 - †18.11.1683)

Quellen:

„Die Deutschen Russlands“ Enzyklopädie, Band № 1 (A – I), „ERD“ Moskau, 1999; «Немцы России» энциклопедия, Том № 1 (A – I), «ЭРН» Москва, 1999, Seiten 817-818

„Deutsche in der Geschichte der Kyjiwer Universität“ (19. Jhd. bis zur ersten Hälfte des 20. Jhd.). Винниченко І., Винниченко Р. Німці в історії Київського університету (XIX – половина XX ст.). – К.: Геопринт, 2009. – 420 с. Укр., нім. Die Herausgabe wurde durch die **Wohltätigkeitsfonds** „**Gesellschaft für Entwicklung**“ (Odessa) gefördert. Das Werk wurde mit Unterstützung von der geschlossenen Aktiengesellschaft **ZNK „Widerstrahl“ (Kyjiw)** und **GmbH „SIC“ (Kyjiw)** realisiert. ISBN 978-966-7863-77-7. Seite(n)/Страница(ы) 20, 92

Schriftsteller, Historiker, Theologe. Geboren in einer protestantischen Familie. Kam als Jugendlicher nach Kiew, weil er hier am Kiewer Höhlenkloster die Schule besuchen wollte. Übernahm den orthodoxen Glauben, wurde als Mönch Innokentij bekannt. 1643 schickte ihn Metropolit (Erzbischof) Pjotr Mogila zum Studium an das Kollegium nach Lwow, studierte vermutlich später Theologie, Geschichte und Rechtswissenschaft an den Universitäten in Retsch Pospolitaja, Italien und England. Hielt 1645-47 als Professor Vorträge zur Philosophie am Kiewo-Mogiljanski Kollegium (ab 1646 – Rektor). Gleichzeitig war er ab 1650 Abt am Kirillskij und ab 1652 am Kiewo-Nikolskij Kloster tätig. Ab 1656 (bis zu seinem Lebensende) – Klostervorsteher am Kiewer Höhlenkloster.

Bekannt durch seinen erheblichen Beitrag zur Aufklärungsentwicklung. Laut des Testaments von Pjotr Mogila (1647), blieb Innokentij seinem Titel „*Wohltäter und Fürsorger*“ der Höhlenklosterschulen treu, verhalf dem Aufschwung des Kiewer Höhlenklosters. Zu seiner Zeit versammelten sich am Kloster talentierte Schriftsteller und Persönlichkeiten der Kultur (Lasar Baranowitsch, Ioannikij Galjatowski, Antonij Radiwilowskij, Feodosij Safonowitsch) und andere prominenten Persönlichkeiten. Besondere Aufmerksamkeit schenkte er dem Buchdruck, G. ist es gelungen, nicht nur die verkommene Druckerei im Kloster wiederherzustellen, sondern auch die Qualität der Ausgaben zu verbessern und die Themen zu erweitern. Die Bücher wurden hier in einer vereinfachten, kirchlich-slawischen Sprache sowie in Polnisch und Latein herausgegeben. Dafür ließ er die slawische Schrift abgießen und hat eine Druckmaschine mit polnischer Schrift erworben.

In dieser Druckerei wurden in den Jahren 1659 – 1670 mehrere Werke der bedeutendsten Aufklärer herausgegeben. 1672 verordnete G. die Eröffnung eines Buchladens in Moskau und verbreitete damit die Produktion der Klosterdruckerei nicht nur in der Ukraine, sondern auch in Russland.

Publikationen: Autor vom Werk „Kurs der allgemeinen Philosophie“, Lektionen, vorgetragen am Kiewo-Mogiljanski Kollegium in den Jahren 1645-77, in dieser Arbeit setzte er sich mit den Grundlagen Aristoteles Philosophie und Elementen der christlichen Theologie auseinander; weitere Werke: „*Staraja wera*“ (Alter Glaube, 1668), „*Ob istinnoj were*“ (Über den wahren Glauben – nicht erhalten geblieben) u.a.

Redakteur und wahrscheinlich auch einer der Autoren der Kiewer „**Synopsis**“ (Kiew, 1674, 25. Auflagen, 1861) – ein Werk, das über 100 Jahre als Lehrwerk zur Geschichte in der Ukraine und Russland diente. **R.St.**

DITTRICH, August Heinrich. (*15.02.1797 - †27.06.1855)

Quellen:

„Die Deutschen Russlands“ Enzyklopädie, Band № 1 (A – И), „ERD“ Moskau, 1999; «Немцы России» энциклопедия, Том № 1 (А – И), «ЭРН» Москва, 1999, ISBN 5-93227-002-0. 832 стр. Тираж 5500 экземпляров. Издано Общественной академией наук российских немцев. Seite(n)/Страница(ы) 720-721

Stammt aus der Familie eines armen Bauers. Evangelisch-lutherischer Pastor.

Studierte 1816-19 Philosophie und Rechtswissenschaft an der Universität zu Leipzig, diente danach als Lehrer und Erzieher am Hof des sächsischen Ministers *Grafen von Einsiedel*. Studierte Altjüdisch und Syrisch. Trat Ende 1819 der Missionaren-Gesellschaft in Basel bei und vertiefte sich in die Theologie. Studierte dank Unterstützung der Gesellschaft 1820 in Paris die arabische Sprache, später am Cambridge Persisch, Türkisch und Armenisch. Wurde nach der Ordination zusammen mit F. Zarembo als Missionär nach Russland geschickt, dem Zaren Alexander I. vorgestellt und erhielt die Erlaubnis auf Gründung einer Missionaren-Gesellschaft in Armenien. Auf dem Weg nach Kaukasus besuchte er die Kolonien Sarepta und Astrachan.

Kam im Frühjahr 1823 in Tiflis an. Schuscha wurde zum Zentrum seiner Missionaren Tätigkeit. Im Auftrag des Missionärkomitees ging er 1824 nach Basel und legte dort einen Bericht über die Tätigkeit der Gesellschaft ab. Auf dem Rückweg machte er einen längeren Stopp in Moskau, wo er zusammen mit seinem Assistenten *Haas* unter der Leitung des künftigen Bischofs Michail armenische Literatur und bulgarische Sprache studierte. D. gründete in seiner Region einige Schulen, verbreitete unter Armenier religiöse Literatur und Lehrwerke. 1833 wurde er zum Pastor der evangelisch-lutherischen Gemeinde in Tiflis und zum Oberpastor von sieben weiteren evangelischen Gemeinden in Georgien, die unter dem Namen „Separatistische Kirche Transkaukasiens“ bekannt waren, gewählt. Die Ärzte verordneten ihm ein Klimawechsel und er ging 1838 nach Sankt Petersburg, war 1839-40 Pastor in Gatschina und Pawlowsk. Ab 1840 – Oberpastor der Heiligen Michail-Kirche in Moskau, gleichzeitig ab März 1842 – Beisitzer der Moskauer evangelisch-lutherischen Konsistorien.

Autor von Werken zur Theologie und Geschichte der evangelischen Gemeinden in Georgien und Armenien. Veröffentlichte ein Buch über Sporenpflanzen im Baltikum.

D. wurde 1850 mit einem goldenen Brustkreuz gewürdigt. **R.St.**

GEIM (HEIM), Andre (Dr.). (*21.10.1958)



Quellen:

„**Deutsch-Russische Zeitung**“ «**Немецко-русская газета**». Zeitung für Kultur, Politik und Zeitgeschehen. Herausgeber DRZ Media GmbH. Postfach 220361. 86183 Augsburg. Telefon: 0821-7957070. Fax: 0821-7957072. E-mail: redaktion@dr-zeitung.de. November 2010. Ausgabe 11 (35). Seiten 1,8.

„**ost-west-panorama**“ Russlanddeutsche Zeitschrift. Robert-Hanning-Str. 14 33813 Oerlinghausen. Herausgeber: Alemannia Media Verlag. Telefon: 05202-924955, Fax: 05202-924930; WWW.ost-west-panorama.de ; E-Mail: info@ost-west-panorama.de. November 2010. Ausgabe 11 (161). Seite 16.

„**Heimat**“ «**Родина**». Unabhängige zweisprachige Monatszeitung. ISSN 1616-2404. Postfach 2024, D-71010 Böblingen. Telefon: 07031-288881, Tel./Fax: 07031-284674; E-Mail: heimat@onlinehome.de. WWW.zeitung-heimat.de. Ausgabe: November 2010. Seiten 1, 8.

„**Volk auf dem Weg**“. Monatliche Zeitschrift (viermal im Jahr mit Beilage „Heimat im Glauben“). Verleger und Herausgeber: Landsmannschaft der Deutschen aus Russland e. V. Raitelsbergstraße 49, 70188 Stuttgart. Telefon: 0711-166590, Fax: 0711-2864413; E-Mail: Lmdr-ev@t-online.de; WWW.deutscheausrussland.de. Ausgabe Nr. 11, November 2010. Seiten 6-7.

„**Kontakt**“ «**Контакт**» Zeitung/Газета. Erscheint wöchentlich seit Oktober 1994. Выходит еженедельно с 1994 г. изначально под названием «Контакт» и «Шанс». Salierring 47-53, 50677 Köln. № 52 2010. Страница 9

„**Semljaki**“. «**Земляки**». Russischsprachige Zeitung für Deutschland. Erscheinungsweise: monatlich. № 12 (178). November 2010. Seite(n)/Страница(ы) 4;

„**Heimatbuch der Deutschen aus Russland**“. Ab 1954 bis 2012. Herausgegeben von der Landsmannschaft der Deutschen aus Russland. Stuttgart. ISBN 978-923553-35-8. Jahr 2014. Страница(ы)/Seite(n) 129

Российская Биографическая Энциклопедия «Великая Россия». Том 11. Под ред. проф. А.И. Мелуа. Предс. Набл. Совета поч. проф. Я.Я. Голко. В.И. Гохнадель. «**Ученые-естественники немецкого происхождения**». Книга 1. СПб.: «Гуманистика», 2014. 560 с. УДК 003+331 ISBN 5-86050-338-5 (011). Почтовый адрес издательства: 191186, Санкт-Петербург, а.я. 49. Электронная почта: office@humanistica.ru Интернет: www.humanistica.ru. Seite(n)/Страница(ы) 270-271
<http://www.rusdeutsch.ru/?news=6302>

«**Немецкие авторы России. Избранное**», Справочное издание. „**Deutsche Autoren Russlands. Eine Auswahl**“, Nachschlagewerk. ООО МаВи групп Москва/Moskau 2021. 824 с. (на рус. и нем. яз./deutsch, russisch). Редактор: Ольга Силантьева. Тираж 1500 экз. ISBN 978-5-6045624-6-8. Seite(n)/Страница(ы) 191

Physikprofessor und Direktor des Zentrums für Mesophysik und Nanotechnologie an der Britishen University of Manchester. Nobelpreisträger für Physik (2010). Erfinder (mit Kollege Prof. Konstantin Novoselov) des Kohlenstoffs Graphen. Wurde 2009 für seine Entdeckung von Graphen (2004) mit dem hoch dotierten deutschen Körber-Preis für Europäische Wissenschaft, bekannt als „Hamburgs Nobel-Preis“, ausgezeichnet. 2007 wurde er zum Mitglied der Royal Society ernannt (eine selten verliehene Auszeichnung) und erhielt die Hughes-Medaille der Royal Society. Er ist der erste Forscher der Welt, der sowohl den Nobelpreis als auch den Ig-Nobelpreis (2000) gewinnen konnte. Letzterer würdigt skurrile Forschungen, die Menschen erst zum Lachen und dann zum Nachdenken bringen (wird von der Harvard University verliehen).

Vater – Konstantin Geim (geboren 1910 in Saratow, gestorben 1998 in Deutschland) war Cheffingenieur des Elektrovakuumbetriebs in Naltschik. Mutter – Nina Geim, geborene Bayer (1927), arbeitete als Cheftechnologin.

Er wurde in Sotschi, Nordkaukasus, als Sohn deutscher Eltern geboren. Bis zum Alter von sechs Jahre war Deutsch seine Muttersprache. 1965 übersiedelte die Familie nach Naltschik,

Kabardino-Balkarien, wo er bis 1975 seine Schulbildung (an der Schule Nr. 3 mit vertieftem Englischunterricht) mit einem exzellenten Abschluss absolvierte. Seinen Traum, am Moskauer Institut für Physikforschung zu studieren, konnte er wegen seiner deutschen Herkunft nicht verwirklichen. Nach zwei nicht bestandenen Aufnahmeprüfungen (erst später erfuhr er, dass seine deutsche Nationalität das Hindernis war) wechselte er zum Moskauer Institut für Physik und Technologie, wo er 1982 sein Studium absolvierte. 1987 promovierte er am Institut für Festkörperphysik der Russischen Akademie der Wissenschaften in Tschernogolowka und forschte anschließend drei Jahre lang am gleichen Institut. Darauf folgten Forschungsaufenthalte in England und Dänemark. 1994 wurde er Associate Professor an der niederländischen Universität Nijmegen. Trotz seines niederländischen Passes kehrte er dem niederländischen Hochschulwesen den Rücken und ging (2001) an die University of Manchester, wo er als Physikprofessor tätig ist.

Publizierte eine Vielzahl wegweisender Artikel und Bücher und gilt als Koryphäe seines Faches.

1. **ALLMENDINGER, Anna.** (*13.03.1970)
2. **BRUN, (Bruno von Querfurt).** (*974 - †09.03.1009)
3. **GIESEL, Innokentij.** (*1600 - †18.11.1683). *R.St.*
4. **DITTRICH, August Heinrich.** (*15.02.1797 - †27.06.1855). *R.St.*
5. **GEIM (HEIM), Andre (Dr.).** (*21.10.1958)

Alle Autoredaten alphabetisch eingeordnet

-A-

1. ABARINOVA (REICHEL), Antonina Iwanovna. (*1842 - †1901). *R.St.*
2. ABIBULAJEW (LEFLER), Daniil. (*1990)
3. ABICH, Artur. (*1931)
4. ABICH, Otto Wilhelm Hermann (Dr.). (*11.12.1806 - †02.07.1886). *R.St.*
5. ABOLD, Wilhelm Karlovitsch (Dr.). (*02.07.1879 - †28.11.1948). *R.St.*
6. ADAM, Jakof (Jakob). (*1955). *R.St.*
7. ADAMS, Michail Iwanovitsch (Michail Friedrich). (*1780 - †1832). *R.St.*
8. ADELHEIM, Paul (Pavel). (*01.08.1938 - †05.08.2013). *R.St.*
9. ADELUNG, Friedrich. (*25.02.1768 - †18.01.1843). *R.St.*
10. AEPINUS, Franz Ulrich Theodor (Dr.). (*13.12.1724 - 10.08.1802). *R.St.*
11. AJRICH (EIRICH), Alexander A. (*22.12.1902 - 25.10.1978). *A. Spack. R.St.*
12. ALBER, Johannes. (*20.10.1845 - †30.09.1932)
13. ALBERG, Alexander. (*1947). *R.St.*
14. ALBRECHT, Eugen Karlovitsch (E. Maria). (*4.07(08).1842 - †28.01.1894). *R.St.*
15. ALBRECHT, Herman Alexandrovitsch (Dr.). (*11.09.1878 - †24.12.1933). *R.St.*
16. ALBRECHT, Konstantin Karlovitsch. (*04.10.1836 - †14.06.1893). *R.St.*
17. ALBRECHT, Wladimir (Dr.). (*27.09.1948)
18. ALEKSAT, Pavel (Dr.). (*28.04.1868 - †28.11.1913). *R.St.*
19. ALMEDINGEN, Ekaterina Alexejevna. (*13.10.1829 - †04.12.1893). *R.St.*
20. ALMEDINGEN, Ekaterina Nikolajevna. (*18.09.1853 - †20.01.1887). *R.St.*
21. ALMEDINGEN, Natalja Alexejevna. (*27.07.1883 - †18.05.1943). *R.St.*
22. ALTERGOTT, Wladimir (Woldemar) (Dr.). (*24.11.1907 - †14.03.1981). *R.St.*
23. AMBURGER, Gustav Alexandrovitsch (Dr.). (*11.02.1840 - †30.07.1895). *R.St.*
24. ANANITSCHEV, Rosa (geborene Schütz). (*1954)
25. ANDREJANOW, Victor (Viktor). (*1857)
26. ANDRIS, Egon (Dr.). (*1937)
27. ANKE, Nikolaj Bogdanovitsch (Dr.). (*06.12.1803 - †17.12.1872). *R.St.*
28. ANREP, Wasilij Konstantinowitsch (Dr.). (*29.09.1852 - †01.10.1927). *R.St.*
29. ANSELM, Alexei (Dr.). (*01.07.1934 - †23.08.1998). *R.St.*
30. ANSELM, Alfred. (*02.08.1933)
31. ANSELM, Andrei Iwanovitsch (Dr.). (*08.05.1905 - †13.08.1988). *R.St.*
32. ANSELM, Marina. (*1982)
33. ANTIPOW, Lilia (Dr.). (*1970)
34. ANZENGRUBER, Hilde. (*24.12.1901 - †29.04.1985)
35. ANZIMIROVA (LÚTKE), Maria Nikolaevna. (*1831 - †1912). *R.St.*
36. ARENDS, Alfred Karlovitsch (Dr.). (*04.10.1893 - †20.06.1977). *R.St.*
37. ARENDT, Andrej (Dr.). (*06(18).11.1890 - †03.05.1965). *Olga Silantiewa*
38. ARENDT, Nina Konstantinowna (Dr.). (*23.09.1902 - †21.11.1999). *R.St.*
39. ARENS (AHRENS) (GAKKEL), Vera Evgenjevna. (*1883 - †1962). *S.Wen. R.St.*
40. ARENT, Lena
41. ARNDT, Nikolaus. (*19.12.1928 - †02.05.2016)
42. ARNDT, Viktor. (*01.06.1925)
43. ARNHOLD, Hermann Dawidowitsch. (*09.03.1923 - †19.03.2022). *R.St.*
44. ARNHOLD, Hermann. (*03.10.1921 - 03.05.1991)
45. ARNOLD, Iwan Nikolajewitsch (Dr.). (*19.10.1868 - †02.06.1942). *R.St.*
46. ARNSTEIN, Karl Augustowitsch (Dr.). (*17.03.1840 - †1919). *R.St.*
47. ASELBORN, Johann. (*27.03.1927)
48. ASSMUS, Valentin (Dr.). (*18.12.1894 - †05.06.1975). *R.St.*
49. ASTRAMKAS, Eduard. (*1918)

50. AUL, Edgar. (*20.02.1925)
51. AUL, Eduard (Dr.)
52. AUL, Viktor (Victor). (*1918 - †29.03.2015)
53. AUMANN, Woldemar (Dr.). (*10.06.1938). *Tatiana Scheller*
54. AVENARIUS, Michail. (Dr.). (*07.09.1835 - †04.11.1895). *R.St.*
55. AWENARIUS (AVENARIUS), Wasilij Pawlovitsch. (*1839 - †1919). *R.St.*

-B-

1. BACH, Nikolaj Romanovitsch (Robertovitsch). (*27.01.1853 - †18.01.1885). *R.St.*
2. BACH, Franz. (*27.08.1885 - †23.05.1942)
3. BACHMANN, Berta. (*1923)
4. BACHMANN, Eugen. (*04.03.1904 - †29.09.1993)
5. BACHMANN, Georg. (*1852 - †1907)
6. BACHMANN, Hermann. (*25.10.1888(81) - †14.03.1951)
7. BACMEISTER, Hartwig Ludwig Christian. (*15.03.1730 - †22.05.1806). *R.St.*
8. BAER, Karl Ernst (Dr.). (*17.02.1792 - †16.11.1876). *R.St.*
9. BÄHR-JANZEN, Manuela. (*1980)
10. BAITINGER, Wladimir (Dr.). (*23.08.1952)
11. BALDE, Katharina. (*02.03.1950 - †05.11.2003). *Emma Rische. Erna Berg.*
12. BALL (BAAL), Woldemar. (*17.07.1936 - †24.01.2011)
13. BALMONT, Wladimir. (*03.01.1901 - †07.05.1971). *R.St.*
14. BALTZ (BALTS), Vera Alexandrovna. (*1866(?) - †1943). *S. Wen. R.St.*
15. BANIGE, Wladimir Sergejevitsch. (*30.12.1905 - †28.05.1973). *R.St.*
16. BÄR, Johann. (*1962)
17. BARBASCHINA (HERMANN), Elvira. (*28.03.1945 - †18.10.2012). *R.St.*
18. BARCLAY de TOLLI, Andrei (Otto). (*1790 - †11(23).05.1847). *R.St.*
19. BARCLAY de TOLLI, Michael Andreas. (*13(25).12.1761 - †14(26).05.1818). *R.St.*
20. BARTELS, Bernhard
21. BARTELS, Iohann Martin Christian. (*12.08.1769 - †07.12.1836). *R.St.*
22. BARTHOLD, Wasilij (Wilhelm) (Dr.). (*03.11.1869 - †19.08.1930). *R.St.*
23. BASTRON-SUCHAR, Ida. (*1938)
24. BATZ, Heirich. (*22.01.1928) - †29.05.2008)
25. BAUER, Alexander Augustovitsch (Dr.). (*12.06.1883 - †14.10.1944). *R.St.*
26. BAUER, Franz Martinovitsch. (*1829 - †17.11.1914). *R.St.*
27. BAUER, Friedrich Wilhelm. (*24.12.1731 - †1783). *R.St.*
28. BAUER, Johannes. *Zielke*
29. BAUER, Oleg Nikolajevitsch (Dr.). (*15.07.1915 - †11.05.2003). *R.St.*
30. BAUER, Wasilij Wasiljevitsch (Dr.). (*05.12.1833 - †06.11.1884). *R.St.*
31. BAUER, Wladimir A. (*10.04.1946 - †20.11.2007). *O.Sil. R.St.*
32. BAUMANN, Albina. (*1961)
33. BAUMANN, Wladimir Iwanovitsch (Dr.). (*09.04.1867 - †15.03.1923). *R.St.*
34. BAUMGARTEN, Olga Apollonovna. *S. Wen. R.St.*
35. BAUMGÄRTNER, Olga. (*05.01.1979)
36. BAUMGÄRTNER, Viktor (Dr.). (*07.01.1952). *R.St.*
37. BAUSE, Fjodor Grigorjevitsch (Theodor). (*1752 - †25.05.1812). *R.St.*
38. BAYER, Fjodor (Friedrich). (*08.10.1817 - †20.02.1886). *R.St.*
39. BAYER, Friede (geborene STROH, Frieda). (*01.06.1942 - †28.12.2019)
40. BAYER, Juliane (Geborene HEIZ). (*17.08.1933)
41. BAYR, Anton. (*1927)
42. BECHERT, Arthur (Dr.). (*29.05.1964)
43. BECK, Alexander. (*18.11.1926 - †13.01.2012)
44. BECKER, Alexander Kasparovitsch. (*18.08.1818 - †03.04.1901). *R.St.*
45. BECKER, Ernest (Dr.). (*27.08.(08.09.)1874 - †27.09.1962). *R.St.*

46. BECKER, Johann Gottfried. (*06.10.1758 - †1842)
47. BECKER, Pavel (Paul, Adam) (Dr.). (*08.05.1808 - †20.04.1882). *R.St.*
48. BECKER, Sinaida (Dr.). (*01.09.1908 - †28.04.1986.). *R.St.*
49. BECKER, Wladimir (Dr.). (*31.08.1925 - †27.08.1995). *R.St.*
50. BECKMANN, Igor (Dr.). (*07.07.1941 - †04.05.2019). *R.St.*
51. BEHR, Antonina (Dr.). (*12.12.1908(01) - †12.04.1978). *R.St.*
52. BEHRS (BERS, KUSMINSKAJA), Tatjana. (*1846 - †1925). *S.Wen. R.St.*
53. BEHRS (BERS, TOLSTAJA), Sofja. (*22.08 (03.09).1844 - †04.11.1919). *R.St.*
54. BEHRS (BÄHRS, BERS), Elizaweta Andreevna. (*1843 - †1919). *S.Wen. R.St.*
55. BEHRS (BÄHRS, BERS), Ewgenia Petrovna. (*1876 - †1962). *S.Wen. R.St.*
56. BEIDEMANN, Irina Nikolajevna (Dr.). (*14.06.1902 - †30.12.1986). *R.St.*
57. BEILSTEIN, Friedrich Konrad (Dr.). (*17.02.1838 - †18.10.1906). *R.St.*
58. BELGER, Herold. (*28.10.1934 - †07.02.2015)
59. BELSTERLI, Margarita (Dr.). (*20.10.1894 - †1966). *R.St.*
60. BENDER (geb. Hollmann), Ida. (*18.06.1922 - †12.11.2012)
61. BENDER, Juri. (*21.08.1986)
62. BENDER, Rudolf. (*16.01.1957)
63. BENNER, Alwine. (*24.05.1904 - †1975)
64. BERATZ (GÖBEL), Gottlieb (Pater Gottlieb BERATZ). (*1871 - †1921)
65. BEREND, Nina (Dr.). (*22.11.1951)
66. BERG, Emil (Dr.). (*24.03.1863 - †06.05.1925). *R.St.*
67. BERG, Karl (Friedrich Wilhelm Carl) (Dr.). (*1843 - †1902). *R.St.*
68. BERG Nikolaj. (*23.03.1823 - †16.06.1884). *R.St.*
69. BERG, Olga Maximilianovna. (*01.09.1907 - †05.12.1991). *R.St.*
70. BERG, Viktor (Dr.). (*13.04.1891 - †03.01.1942). *R.St.*
71. BERGENGRUEN, Werner. (*1892 - †1964)
72. BERGHOLTZ, Olga. (*03.05.1910 - †13.11.1975). *R.St.*
73. BERGMANN, Peter. (*1920 - †1988)
74. BERNER, Nikolaj Fjodorovitsch. (*1890 - †1978). *R.St.*
75. BERNHARDT, Julia. (*1983)
76. BERNS, Helene. (*1975)
77. BERSCH, Adolf (Dr.). (*08.04.1915 - †21.04.2010)
78. BERTSCH, Anton. (*1926)
79. BESSEL, Friedrich Wilhelm. (*22.06.1784 - †17.03.1846). *R.St.*
80. BESSER, Willibald Gotliebovitsch (Dr.). (*07.07.1784 - †11.04.1842). *R.St.*
81. BESTVATER, Irina. (*1952)
82. BETZ, Wladimir Alexejevitsch (Dr.). (*14.04.1834 - †30.09.1894). *R.St.*
83. BEUER, Tamara (Dr.). (*10.12.1932 - †24.10.2006). *R.St.*
84. BIANKI (BIANCHI), Lev. (*16.03.1884 - †1936). *R.St.*
85. BIANKI (BIANCHI), Vitalij (Dr.). (*12.01.1926). *R.St.*
86. BIANKI (WEISS), Witalij. (*11.02.1894 - †10.06.1959). *R.St.*
87. BICHNER, Jevgenij (Eugen) (Dr.). (*20.03.1861 - †18.03.1913). *R.St.*
88. BIEDLINGMAIER, Rolf (Dr.). (*1936 - †23.09.2022)
89. BIEDLINGMEIER, Emil (Dr.). (*04.02.1924)
90. BIENEMANN, Herbert Julius. (*1833)
91. BIER, Alexander. (*1923)
92. BILL, Leonid (Leo). (*1933)
93. BINDEMANN, Nikolaj (Dr.). (*15.07(28.07)1902 - †18.04.1982). *R.St.*
94. BISCHOF, Rudolf. (*05.09.1918)
95. BISS-KAIGORODOWA, Valentina. (*11.01.1941)
96. BITRICH (JEREMEJEVA), Tatjana. (*04.07.1913 - †29(28).11.2012.). *R.St.*
97. BLANK, Boris. (*1769 - †1826). *R.St.*
98. BLANK, Ewgenie (Eugenie) (geborene KLASSEN). (*28.12.1920)
99. BLARAMBERG (APRELEVA, ARDOV), Elena. (*1846 - †1923). *S.Wen. R.St.*
100. BLAVATSKAJA (geborene HAHN); Elena. (*31.08.1831 - †26.04.1891). *R.St.*

101. BLECK (BLÄCK), Alexander Lwovitsch. (*1861 - †1925). *R.St.*
102. BLEICH, Edgar (Eduard). (*06.06.1910 - †10.05.1997). *Tatiana Scheller*
103. BLEICH, Tatjana. (*1986)
104. BLESSIG, Ernst Friedrichovitsch (Dr.). (*12.12.1859 - †22.04.1940). *R.St.*
105. BLOCK (BLOK), Alexander. (*1880 - †1921). *R.St.*
106. BLOCK, Georgij. (*12.03.1888 - †27.04.1962). *R.St.*
107. BLOSSFELD, Georg (Dr.). (*27.10.1798 - †06.01.1884). *R.St.*
108. BLUME (BLÜHME), Pavel (PAWEL). (*06.01.1983). *R.St.*
109. BLUMENAU, Leonid Wasiljevitsch (Dr.). (*1862 - †1931). *R.St.*
110. BLUMENTHAL, Adrian Iwanovitsch (Dr.). (*12.03.1804 - †10.03.1881). *R.St.*
111. BOAS, Karl Karlovitsch. (*1825 - †17.01.1895). *R.St.*
112. BOBROW-RUNG, Ella. (*12.12.1911 - †13.7.2012). *Tatiana Scheller*
113. BODENSTEDT, Friedrich. (*22.04.1819 - †18.04.1892)
114. BOEME (BOEHME, BÖME), Irina (Dr.). (*04.09.1954). *R.St.*
115. BOEME (BOEHME, BÖME), Rührig (Dr.). (*25.08.1927 - †05.06.2000). *R.St.*
116. BOGER, Irina. (*1953)
117. BÖHM, Erna (geborene SCHWAB). (*13.06.1918 - †31.01.1999)
118. BOHNSTEDT-KUPLETSKAJA, Elsa (Dr.). (*18.10.1897 - †10.07.1974). *R.St.*
119. BOLGER, Friedrich Davidovitsch. (*12.04.1915 - †14.12.1988)
120. BONEKEMPER (BONEKIMPER), Carl (Karl). (*27.04.1827 - †14.01.1893)
121. BONEKEMPER, Johannes. (*06.07.1795(6) - †24.01.1857)
122. BONI, Rosa. (Dr.). (*28.02.1940). *Tatiana Scheller*
123. BONSTEDT, Boris. (Dr.). (*24.06.1929). *R.St.*
124. BONWETSCH, Nathanael (Dr.). (*05(17).02.1848 - †18.07.1925). *R.St.*
125. BOOS, Eduard (Dr.). (*06.05.1958). *R.St.*
126. BOOS, Ernst (Dr.). (*17.08.1931 - †11.08.2017)
127. BOOS, Heinrich (Dr.). (*06.04.1920 - †18.10.1987). *R.St.*
128. BÖPPE (ROSENSTERN), Artur. (*04.05.1968)
129. BORGHARDT, Alexander (Dr.). (*06.08.1881(0). - †18.01.1937). *R.St.*
130. BORN, Johann Georg. (*04.10.1778 - †13.09.1851)
131. BOROVSKA (BOROWKA), Grigorij Iosifovitsch. (*23.02.1894 - †1941). *R.St.*
132. BOSCH, Anton. (*28.10.1934)
133. BÖSPFLUG, Viktor (Dr.). (*1949)
134. BOSSE, Georgij (Dr.). (*10.11.1887 - †03.1965). *R.St.*
135. BOXLER, Adolf. (*20.10.1914 - †06.02.1986)
136. BRAININ, Boris (ÖSTERREICHER, Sepp) (Dr.). (*10.08.1905 - †11.03.1996)
137. BRANDT (BRAND), Gustav
138. BRANDT, Roman (Dr.). (*04.12.1853 - †02.03.1920). *R.St.*
139. BRANDT, Sergej
140. BRAUN, Andrej Georgijevitsch. (*14.02.1937 - †04.06.2022). *R.St.*
141. BRAUN, Elena Davydovna (Dr.). (*21.02.1977). *S.Wen. R.St.*
142. BRAUN, Nikolaj Leopoldovitsch. (*1902 - †12.02.1975). *Kurt.Wil. R.St.*
143. BRAUN, Susanne
144. BRAUNER, Alexander Alexandrovitsch (Dr.). (*13.01.1857 - †05.05.1941). *R.St.*
145. BREDENBACH, Tilmann (Thillemann). (*1526 - †06.05.1587). *Tatiana Scheller*
146. BREDOV, Michail (Dr.). (*23.09.1916 - †29.09.1976). *R.St.*
147. BREHM (BREHME), Alfred Edmund. (*02.02.1829 - †11.11.1884). *R.St.*
148. BREININGER-UMETAYEVA, Olga. (*30.06.1987). *O.Sil. R.St.*
149. BRENING, Johann. (*1946)
150. BRETTMANN, Alexander Jakovlevitsch. (*09.07.1918 - †2002)
151. BROCK, Artur (Dr.). (*17(29).06.1867 - † ca. 1935). *R.St.*
152. BROSSE, Peter Gottlieb (Dr.). (*01.07.1793 - †30.08.1857). *R.St.*
153. BROTMANN, Johannes. (*05.09.1929). *R.St.*
154. BRUCKS, Jakob H.
155. BRUHL, Viktor (Dr.). (*1960)

156. **BRUMEL, Waleri.** (*14.04.1942 - †26.01.2003). *Olga Silantieva*
157. **BRUNGARDT, Wilhelm.** (*1908 - †20.11.1990)
158. **BUCH, Johann.** (*1870 - †193?)
159. **BÜLOW, Nikolaj.** (*vor 1480 - †1548). *R.St.*
160. **BUNGE, Gustav (von Bunge) (Dr.).** (*07(19).01.1844 - †05.11.1920)
161. **BUNGE, Nikolai von.** (*1823 - †03.06.1895)
162. **BURGART (BURHART), Ludmila.** (*16.12.1973)
163. **BURGHARDT, Oswald (Jurij Klen) (Dr.).** (*04.10.1891 - †30.10.1947)
164. **BURGHARTZ, Rosel** (geborene **KUHN**). (*04.11.1923)
165. **BUSCH, David.** (*29.12.1908 - †12.06.1981)
166. **BUSCH, Eduard Heinrich von.** (*21.02.1811 - †1887). *Dr. Erika Voigt*

-C-

1. **CANKRIN (KANKRIN), Jegor Franzevitsch (Dr.).** (*16.11.1774 - †09.09.1845)
2. **CHEMNITZ (CHEMNITZER), Iwan.** (*05.01.1745 - †19 (20).03.1784)
3. **CHRISTIANI, Wilhelm (Dr.).** (*26.11.1871 - †nach 1916). *R.St.*
4. **CHRISTIANSEN (KRISTIANSEN), Leo.** (*28.1910 - †13.10.1984(1985). *R.St.*
5. **CHWATAL, Karl.** (*31.01.1912 - †22.05.1991)
6. **CLAUSS, Karl Karlovitsch (Karl Ernst) (Dr.).** (*11.01.1796 - †12.03.1864). *R.St.*
7. **CONRADI, Johann Georg Friedrich Otto (Dr.).** (*1775 - †1848). *R.St.*
8. **CORBACH, Otto**
9. **CORNIES, Philipp (Phillip).** (*25.09.1884 - †17.02.1962)
10. **CORYLLIS, Peter**
11. **CRAMER (ERLANGEN), Karl.** (*27.05.1882)
12. **CRONE, Hans M.** (*13.12.1927)
13. **CRONEBERG, Johann Christian (Dr.).** (*19.02.1788 - †19.10.1838). *R.St.*

-D-

1. **DACHTLER, Alexander Friedebertovitsch.** (*1938)
2. **DAHL, Wladimir.** (*22.09.1801 - †22.09.1872)
3. **DAJ, Elena.** (*1993)
4. **DALTON, Hermann Friedrich (Dr.).** (*20.8. 1833 - †07.05. 1913)
5. **DANNEWOLF, Lydia** (geborene **POPP**). (*31.03.1926)
6. **DANSAS (DANZAS), Konstantin.** (*1801- †1870). *R.St.*
7. **DANSAS, Julija Nikolajevna.** (*09.03.1879 - †13.04.1942)
8. **DARBECK (DERBEK), Fjodor. (Dr.).** (*23.01.1871 - † vor 1947). *R.St.*
9. **DARSCHT, Galina.** (*1955)
10. **DÄS, Nelly.** (*08.01.1930 - †18.04.2021)
11. **DAUB, Heinrich.** (*09.06.1955). *Heinrich Daub*
12. **DAUT (ABSALOW), Ida.** (*08.03.1953)
13. **DEBETZ, Georgij Franzevitsch (Dr.).** (*24.11.1905 - †09.01.1969). *R.St.*
14. **DEBOLSKI, Alexej Borisovitsch.** (*13.01.1916 - †19.07.1997)
15. **DECKCBACH, Nikolaj (Dr.).** (*18.12.1891 - †09.09.1977). *R.St.*
16. **DEIBERT, Eduard.** (*01.06.1942 - †15.02.2022)
17. **DEICHMANN, Evgenij (Dr.).** (*1897 - †1988). *R.St.*
18. **DEICHMANN, Oskar.** (*09.07.1818. - †18.03.1891). *R.St.*
19. **DEINES, Reingold.** (*1924)
20. **DEINES, Wladimir. (Dr.).** (*1947)
21. **DEITRICH, Wladimir Fjodorovitsch.** (*29.07.1850). *R.St.*
22. **DELVA (DELWA), Alexander**

23. DELWIG (DALLWIG), Andrej Iwanovitsch. (*13.03.1813 - †20.01.1887). *R.St.*
24. DELWIG, Anton Antonovitsch. (*06.08.1798 - †14.01.1831)
25. DEMIN, Jurij. (*1972)
26. DEMME, Nina (Dr.). (*1902 - †16.03.1977). *R.St.*
27. DENFER, Nelly. (Kornelia Irma DENFER). (*1902)
28. DERR, Emma (Dr.). (*1937)
29. DERVIES (Von der WIESE), Vera (Dr.). (*21.03.1878 - †17.02.1951). *R.St.*
30. DERWIES, Georgij Walerianovitsch (Dr.). (*19.02.1897 - †27.07.1980). *R.St.*
31. DERWIES-SOKOLOVA, Tatjana (Dr.). (*17.12.1928 - †24.05.1992). *R.St.*
32. DERWIES, Wladimir Dmitrijevitsch. (*03.05.1859 - †13.04.1938). *R.St.*
33. DETLAF, Tatjana (Dr.). (*08.10.1912 - †24.10.2006). *R.St.*
34. DEUTSCH, Alexander (Dr.). (*31.12.1899 - †22.11.1986). *R.St.*
35. DEYNEKA, Anita
36. DICK, Heinrich (Gennadij). (*22.02.1955 - †02.05.2024)
37. DICK, Margarita. (*1960)
38. DICK, Peter. (*18.10.1905 - †21.07.2006)
39. DIENER (DINNER), Ljudmila. (*1949)
40. DIETER, Hans Horst. (*1944)
41. DIETZ (DITC), Alexander. (*03.09.1936)
42. DIETZ, Otto (Dr.). (*17.11.1876 - †17.12.1957). *R.St.*
43. DILK, Juliane. (*1939)
44. DILTHEY, Philipp Heinrich (Dr.). (*1723 - †1781). *R.St.*
45. DINGES, Georg. (*13.12.1891 - †18.07.1932)
46. DINGES, Jurij Alexandrovitsch
47. DISCHUR, Teresie (geborene HUBER). (*25.03.1919)
48. DISTERHEFT, Igor (Dr.). (*13.09.1945)
49. DITE, Wladimir (Waldemar). (*1950)
50. DIZENDORF (DIESENDORF), Viktor. (*28.04.1951). *R.St.*
51. DOBBERT, Eduard Jakovlevitsch (Dr.). (*13.03.1839 - †30.09.1899). *R.St.*
52. DOBBERT, Viktor. (*10.05.1862 - †1927)
53. DÖLLEN, Alexander (Dr.). (*09.04.1814 - †22.03.1882). *R.St.*
54. DOMKE, Antonina
55. DÖNNINGHAUS, Victor. (*1964)
56. DOPPELMEYER, Georgij (Dr.). (*10.10.1880 - †08.06.1952). *R.St.*
57. DORFMANN, Wolf (Dr.). (*1900 - †16.03.1965). *R.St.*
58. DORN, Boris Andrejevitsch (Dr.). (*29.04.1805 - †19.05.1881). *R.St.*
59. DÖRR, Margarete. (*1928)
60. DORSCH, Alexander
61. DOTZ, Alexander. (*1890 - †1973). *R.St.*
62. DRAVERT, Peter Ludovikovitsch. (*16.01.1879 - †12.12.1945). *R.St.*
63. DREILING, Iwan (Johann) Michailovitsch. (*07.11.1926 - †05.05.2010)
64. DREILING-TOKAREVA, Alexandra. (*08.03.1926 - †01.05.2015)
65. DRIEDIGER, Anna. (*1933)
66. DRIEDIGER, Hilde. (*1932)
67. DRIESEN, Nikolai. (*09.05.1868 - †31.03.1935). *R.St.*
68. DÜCK, Abram (Abraham). (*02.01.1921 - †16.02.2016)
69. DÜCK, Heinrich Gerhard. (*16.03.1892 - †09.07.1960)
70. DÜCK (DUECK), Viktor. (*1977)
71. DULSON, Alfred (Dr.). (*1937 - †18.06.2019)
72. DULSON, Andreas. (*09.02.1900 - †15.01.1973)
73. DÜMICHEN, Ludmilla. (*1952)
74. DÜMMEL (DIMMEL), Walter. (*23.06.1919 - †25.03.2018). *R.St.*
75. DUMRAUF-SCHREIDER, Helena. (*01.05.1955). *R.St.*
76. DÜRKEN, Walter. (*14.12.1929)
77. DUROW-WASENMÜLLER, Woldemar. (Dr.). (*17.3.1927)

-E-

1. **EBERBACH, Götz**
2. **EBERS, Viktor.** (*1955)
3. **ECK, Klemens.** (*17.12.1911 - †07.10.1988)
4. **EDIGER, Helene Petrovna.** (*21.03.1905 - †1994)
5. **EHLER, Julia.** (*1972)
6. **EHLER, Wladimir (Waldemar)**
7. **EHRlich Alexander Igorevitsch (Dr.).** (*1944) *S.Wen. R.St.*
8. **EHRlich, Konstantin (Dr.).** (*24.03.1948)
9. **EHRTEL, Alexander Iwanovitsch.** (*07.07.1855 - †07.02.1908). *R.St.*
10. **EHRTEL (ERTEL), Wasilij (Dr.).** (*1793 - †16.09.1847). *R.St.*
11. **EICHELBERG (EJCHELBERG), Eugen A. (Dr.).** (*1962). *Eugen Eichelberg*
12. **EICHHORN (geb. GRIMM) Gertruda Edmundovna.** (*1928 - †2021)
13. **EICHHORN, Roman Reinhold.** (*20.03.1948). *Roman Eichhorn*
14. **EICHWALD, Eduard Iwanovitsch (Dr.).** (*04.07.1795 - †10.11.1876). *R.St.*
15. **EICHWALD, Julij (Johann Gottlieb) (Dr.).** (*01.08.1827 - †30.07.1900). *R.St.*
16. **EICHWALD, Viktor.** (*19.12.1957)
17. **EICHWALD, Wilhelm.** (*1930)
18. **EIRICH (EURICH), Eduard.** (*20.11.1918 - †18.01.1993). *R.St.*
19. **EIRICH, Gottlieb.** (*28.01.1925 - †20.01.2016)
20. **EISENBRAUN, Waldemar.** (*26.03.1974). *R.St.*
21. **EISENSTEIN, Sergeij Michailovitsch (Dr.).** (*10.01.1898 - †11.02.1948). *R.St.*
22. **EISFELD, Alfred (Dr.).** (*1951)
23. **EISNER, Wladimir.** (*1947)
24. **EKKERT, Alex.** (*1955)
25. **EKKERT, Woldemar Kornejevitsch.** (*29.11.1910 - †23.03.1991)
26. **ELLENBERG, Simon.** (*22.05.1903 - †12.12.1972)
27. **EMICH, Adam D.** (*22.10.1872 - †22.11.1937)
28. **EMICH, Thea (Dr.).** (*11.02.1913 - †06.04.2012). *Boris Mirkin R.St.*
29. **EMIG, Friedrich (Dr.).** (*1909)
30. **EMME, Elena (Dr.).** (*01.12.1887 - †10.03.1942). *R.St.*
31. **EMMER, Maria**
32. **ENGELGARDT (V) (ENGELHARDT), Lew.** (*10.02.1766 - †04.11.1836). *R.St.*
33. **ENGELHARDT, Boris Michajlovitsch.** (*15.11.1887 - †25.01.1942). *R.St.*
34. **ENGELHARDT, Jegor Antonovitsch.** (*12.08.1775 - †15.01.1862). *R.St.*
35. **ENGELHARDT, Moriz Fjodorovitsch.** (*27.11.1779 - †29.01.1842). *R.St.*
36. **ENGELHARDT, Wladimir Alexandrovitsch.** (*21.11.1894 - †10.07.1984). *R.St.*
37. **ENKE, Wladimir Robertovitsch.** (*18.08.1908 - †23.07.1987). *R.St.*
38. **ENNS, W.J.**
39. **ENß, Dorothea.** (*1998)
40. **EPP (geborene KLASSEN), Elisabeth.** (*1956)
41. **EPP, Georg (George) K.** (*1924 - †1997)
42. **EPP (Grigorjew), Heinrich.** (*28.10.1915)
43. **EPP, Johann (Hans).** (*1920)
44. **EPP, Johann**
45. **EPP, Johann.** (*26.04.1915 - †1983)
46. **EPP, Johann.** (*1947)
47. **EPP, Peter.** (*1913)
48. **ERDMANN, Nikolaj.** (*03.11.1900 - †10.08.1970). *R.St.*
49. **ERHARDT, Rudolf (Rudi).** (*1943)
50. **ERICH, Iwan Iwanovitsch (Heinrich).** (*1755). *R.St.*
51. **ERNST, Friedrich.** (*29.05.1922)

52. ERNST, Lev (Dr.). (*08.01.1929 - †24.04.2012). *R.St.*
53. ESAU, Jakob. (*10.02.1937 - †17.05.2014). *O.Sil. R.St.*
54. ESAU, Johann. (*vor 1869)
55. ESCHSCHOLTZ, Iwan Iwanovitsch. (*01.11.1793 - †07.05.1831). *R.St.*
56. ESSEN, Nikolaj Karlovitsch. (*02.08.1885 - †04.08.1945). *R.St.*
57. ESSER, Paul. (*09.04.1947)
58. ESSIG, Waldemar. (*1937)
59. EULER, Leonhard (Dr.). (*15.04.1707 - †07.09.1783). *R.St.*
60. EUSNER (EISNER), Fjodor (Dr.). (*13.02.1916 - †03.10.1986). *R.St.*
61. EVENIUS, Alexander Jegorovitsch (Dr.). (*19.04.1795 - †09.11.1872). *R.St.*
62. EVERS MANN, Eduard Alexandrovitsch. (*23.01.1794 - †14.04.1860). *R.St.*
63. EWERT (HOOGE), Jakob. (*31.01.1951). *Eduard Ewert / Deutschland. 01.03.2024*
64. EWERT, Eduard. (*27.06.1949). *Eduard Ewert / Deutschland*
65. EWERT, Jakob. (*23.07.1921 - †08.07.2014). *Eduard Ewert / Deutschland*
66. EWTUSCHENKO, Ewgenij. (GANGNUS). (1932 - †2017). *O.Sil. R.St.*
67. EXNER, Helmut

-F-

1. FADEJEV, Alexander Alexandrovitsch. (*11.12.1901 - †13.05.1956). *O.Sil. R.St.*
2. FALLER, Julia. *R.St.*
3. FALLER, Viktor. (*02.01.1935 - †14.08.2015). *R.St.*
4. FALZ-FEIN, Friedrich Eduardovitsch. (*16.04.1863 - †02.08.1920). *R.St.*
5. FALZMANN, Wladimir (Dr.). (*29.12.1932). *R.St.*
6. FAST, Abram Abramovitsch. (*19.11.1936)
7. FAST, Elvira. (*1981)
8. FAST, Gerhard
9. FAST, Herman N. (*1923). *Herman Fast/März 2007*
10. FAST, Johannes J.
11. FAST, Viktor
12. FAST-FRIESEN, Katharina. (*1957)
13. FAUSEK, Viktor (Dr.). (*13.01.1861 - †01.07.1910). *R.St.*
14. FAUSER, Viktor (Dr.). (*03.10.1953)
15. FEIST, Willibald Nikolaevitsch. (*10.02.1910 - †10.04.1984)
16. FELDE, Swetlana. (*13.07.1967)
17. FERCHMIN, Alisa (Dr.). (*1904 - †1989). *R.St.*
18. FESER, Viktor. (*27.03.1957)
19. FESSLER, Ignatius (Ignaz) Aurelius. (*1756 - †1839)
20. FICHTNER, Gottlieb (Max STÜRMER). (*1906 - †1937)
21. FIEDLER, Friedrich Friedrichovitsch. (*04.11.1859 - †1917)
22. FIGNER, Vera Nikolajevna. (*06.07.1852 - †15.06.1942). *R.St.*
23. FILBERT, A. *R.St.*
24. FINSCH, Otto (Dr.). (*08.08.1839 - †31.01.1917)
25. FIRCKS, Karl (Von). (*1828 - †1871)
26. FISCHER von WALDHEIM, Grigorij. (*13.10.1771 - †06.10.1853). *R.St.*
27. FISCHER, Emma (geborene Stettinger). (*1938)
28. FISCHER, Fjodor (Friedrich Ernst) (Dr.). (*20.02.1782 - †05.06.1854). *R.St.*
29. FISCHER, Friedrich. (*16.8.1915)
30. FISCHER, Gustav
31. FISCHER, Jakob. (*1955)
32. FISCHER, Johann Eberhard. (*1697 - †25.09.1771). *R.St.*
33. FISCHER, Marina
34. FISCHER, Veronika
35. FITZ, Alexander. (*09.06.1948)

36. FIX, Pia (geborene HEMMERLING). (*1929)
37. FLATH, Wilhelm
38. FLEMING, Paul (Dr.). (*05.10.1609 - †02.04.1640). *R.St.*
39. FLICK, Edgar (Dipl. Ing., Dr.-Ing.). (*12.05.1934). *Edgar Flick*
40. FLICK, Leonora Pavlovna (Dr.). (*22.02.1936 - †24.11.2002). *R.St.*
41. FLITTNER, David Franzevitsch (Dr.). (*23.11.1796 - †15.07.1869). *R.St.*
42. FLITTNER, Natalja Davidovna (Dr.). (*14.09.1879 - †16.07.1957). *R.St.*
43. FOETH (FFT), Afanasij, (SCHENSCHIN). (*1820 - †1892)
44. FÖLL, Johann (J.). (*11.11.1891)
45. FONDIS, Friedebert (Emil, Paul). (*22.10.1902 - †1944)
46. FONDIS, Kristina. (*1982)
47. FORSCH (KOMAROVA), Olga. (*16(28).03.1873 - †17.07.1961). *R.St.*
48. FORSTER, Johann Reinhold. (*22.10.1729 - †09.12.1798)
49. FRAEHN, Christian (Christian Martin) (Dr.). (*23.05.1782 - †16.08.1851). *R.St.*
50. FRANK, Alexander. (*1953)
51. FRANK, Alita. (*1938)
52. FRANK, Helene (Dr.). (*1963)
53. FRANK, Reinhold Iwanovitsch. (*14.07.1918 - †2001)
54. FRASCH, Viktor (Dr.). (*1942)
55. FRESCHER, Eugen. (*1890 - †1938). Alexander Spack *R.St.*
56. FRICK, Ellen. (*1972)
57. FRIES, Viktor. (*1929)
58. FRIESEN, Abraham
59. FRIESEN, Abram. (*1915 - †13.07.1978)
60. FRIESEN, Edith Elisabeth
61. FRIESEN, Jakob. (*14.01.1916 - †22.01.2004)
62. FRIESEN, Johann. (*1921 - †2011). *Walther Friesen*
63. FRIESEN, Peter Martin. (*1849 - †1914)
64. FRIESEN, Peter. (*1974). *Walther Friesen*
65. FRIESEN, Robert. (*1940)
66. FRIESEN, Rudy P.
67. FRIESEN, Walther (Dr.). (*1949). *Walther Friesen*
68. FRIOF, Iwan Fjodorovitsch (Dr.). (*1765). *R.St.*
69. FRISCH, Sergej Eduardovitsch (Dr.). (*07.06.1899 - †19.11.1977). *R.St.*
70. FRISCH, Wladimir (Dr.). (*1925 - †12.01.2000). *R.St.*
71. FRISON, Alexander (Dr.). (*1875 - †1937). *R.St.*
72. FRITZ, Leo. (*18.02.1915 - †04.12.1965)
73. FRITZLER, Friedrich. (*29.09.1903 - †23.01.1986). *R.St.*
74. FRITZSCHE, Hermann Peter Heinrich (Dr.). (*23.05.1839 - †20.05.1913). *R.St.*
75. FRITZSCHE, Julij (Karl Julij) (Dr.). (*29.10.1808 - †08.06.1871). *R.St.*
76. FUCHS, Thomas. (*1925)
77. FUNK, Friedrich
78. FUNK, Viktor. (*1978)

-G-

1. GAAB, Georg. (*1952)
2. GABBE, Pjotr (Peter). (*1796 - † nach 1841). *R.St.*
3. GAHR (HAAR) (LEONENKO), Paula. (*25.04.1907)
4. GAHR (HAAR), Hugo. (*1912)
5. GALL, Wladimir. (*1919)
6. GALLER (HALLER), Peter Karl (Dr.). (*15.08.1858 - †20.01.1920). *R.St.*
7. GAREIS, Fredy. (*1975)
8. GAST, Fr.

9. GAUK, Alexander Wasiljevitsch. (*03.08.1893 - †30.03.1963). *R.St.*
10. GAUSS, Anna
11. GEBHARD (GEBHARDT), Friedrich Albert. (*26.07.1781 - †28.04.1864). *R.St.*
12. GEBLER, Friedrich Wilhelmovitsch(Dr.). (*15.12.1782 - †09.03.1850). *R.St.*
13. GEBLER, Innokentij (Dr.). (*11.10.1885 - †21.02.1963). *R.St.*
14. GEHNERT, Helen
15. GEHRKE, August Antonovitsch. (*11.11.1841 - †27.02.1902). *R.St.*
16. GEIGER, Robert (Dr.). (*11.11.1935 - †28.08.2023). *R.St.*
17. GEILFUß, Otto (Oskar) Vendelinovitsch. (*31.08.1933 - †28.07.1981)
18. GEISLER, Willi
19. GELD, Nikolaj (Dr.). (*29.03.1894 - †30.11.1937). *R.St.*
20. GELD, Pavel (Dr.). (*20.12.1911 - †01.11.1993). *R.St.*
21. GEMMERLING, Woldemar (Dr.). (*09.04.1880 - †16.08.1954). *R.St.*
22. GENTSCHKE, Lew Wladimirowitsch. (Dr.). (*06.11.1913 - †22.03.1999)
23. GEORGI, Johann Gottlieb (Dr.). (*31.12.1729 - †27.10.1802). *R.St.*
24. GEPPENER, Sergej Andrejewitsch. (*28.07.1863 - †1937)
25. GERBER, Olga A. (*1952)
26. GERBERSHAGEN, Hans. (*1914)
27. GERGERT, Viljam E.
28. GERING, Gennadij (Dr.). (*03.03.1947). *R.St.*
29. GERING (HÄRING), Jakob (Dr.). (*29.02.1932 - †21.11.1984). *R.St.*
30. GERL, Marina. (*29.06.1975)
31. GERMANN, Anna Viktoria. (*14.02.1936 - †26.08.1982). *R.St.*
32. GERMAN, Dmitrij. (*1973)
33. GERNER, Jakob. (*1947)
34. GERNET, Michail Nikolajevitsch (Dr.). (*12.07.1874 - †16.01.1953). *R.St.*
35. GERNHARDT, Robert. (*13.12.1937)
36. GEYER, Iwan Iwanowitsch. (*1860 - †1908)
37. GIERS, Alexander (Dr.). (*18.08.1913 - †30.04.1983). *R.St.*
38. GIESBRECHT, Waldemar. (*1919)
39. GIESBRECHT, Waldemar. (*1925)
40. GIESE, Ferdinand (Fjodor) Iwanovitsch (Dr.). (*13.01.1781 - †10.05.1821). *R.St.*
41. GIESS (GIEß), Theodor. (*1919)
42. GILDENBRAND, Tatjana. (*1986). *Swetlana Katscherowskaja*
43. GINDZE (HINDZE), Boris (Dr.). (*1881 - †22.07.1953). *R.St.*
44. GINGER, Grigorij Sergejevitsch. (*12.08.1897 - †28.03.1994). *R.St.*
45. GIRS (GIERS), Nikolaj Karlovitsch. (*09.05.1820 - †14.01.1895)
46. GISBRECHT, Arnold. (*1976)
47. GLASENAPP, Sergej Pawlovitsch (Dr.). (*13.09.1848 - †12.04.1937). *R.St.*
48. GLASER, Markus (Dr.). (*25.04.1880 - †25.05.1950). *R.St.*
49. GLIER, Reinhold (Dr.). (*30.12.1874 - †23.06.1956). *R.St.*
50. GMELIN, Johann Georg (Dr.). (*12.08.1709 - †23.05.1755)
51. GMELIN, Samuel Gottlieb (Dr.). (*23.06(04.07).1744(1745) - †16(27).07.1774)
52. GOETZE, Pjotr Petrovitsch (Peter Otto) (Dr.). (*17.10.1793 - †20.12.1880). *R.St.*
53. GOFMAN, Olga
54. GOLDADE, Edmund. (*1912)
55. GOLDADE, Oskar. (*1919)
56. GOLDHAMMER, Dmitrij (Dr.). (*18.10.1860 - †15.12.1922). *R.St.*
57. GÖRZ, GOERZ (GOERTZ) Abraham (Abram)
58. GÖRZ (GOERZ), H.
59. GÖRZEN, Maria. (*07.01.1922 - †22.05.2016.)
60. GÖRZEN, Willi. (*1910)
61. GOSSEN (GIESBRECHT), Agnes. (*02.02.1953)
62. GOSSEN, Erwin (Dr.). (*18.06.1931 - †09.02.2020). *R.St.*
63. GOSSMANN, Monika. (*10.12.1981). *Olga Silantieva*

64. GOSSMANN (geb. KIRCHGÄSSNER), Elena. (*25.07.1976)
65. GÖTTE (GOETTE), Henriette
66. GOTTING, Walentina Wladimirowna. (Dr.). (*05.04.1976)
67. GOTTWALD, Josef (Dr.). (*13.10.1813 - †07.08.1897). *R.St.*
68. GÖTZ (GOETZ), Karl: Pseudonym: K.G.
69. GÖTZE, Bernhard
70. GRAF, Elisaweta Jegorovna
71. GRAF, Harald (Georgij) Gustav Hermann. (*29.12.1885 - †25.03.1966). *R.St.*
72. GRAF, Viktor. (*27.11.1927)
73. GRAFTIO, Heinrich (Genrich) (Dr.). (*14.12.1869 - †30.04.1949). *R.St.*
74. GRASMÜCK, Theodor Alexandrovitsch. (*07.09.1896 - †16.10.1972). *R.St.*
75. GRESE, Wladimir (Dr.). (*09.12.1915 - †26.01.1988). *R.St.*
76. GRETSCH, Nikolaj. (*1787 - †1867)
77. GRIB (GRIEB), Edwin. (*28.08.1925 - †06.08.2018)
78. GRIGAS, V. (Herbert MICKOLEIT). (*1941)
79. GRIMM, Herman Davidovitsch. (*1865 - †23.03.1942). *R.St.*
80. GRIMM, Herman Hermanovitsch (Dr.). (*29.06(12.07).1905 - †18.10.1959). *R.St.*
81. GRIMM, Oskar (Dr.). (*29.12.1845 - †11.07.1921). *R.St.*
82. GRINEMAER Jakow. (*20.06.1961)
83. GRINHOF (CRINHOF), Iosif (Dr.). (*13.04.1931). *R.St.*
84. GRINIMAYER, Viktor Alexandrovitsch. (*29.10.1947). *R.St.*
85. GROSS (GROß), Christian Friedrich (Christoph). (* vor 1718 - †1741). *R.St.*
86. GROSS, Edgar. (*1894 - †17.12.1929). *R.St.*
87. GROSS, Evgenij (Eugen) (Dr.). (*20.10.1897 - †04.04.1972). *R.St.*
88. GROSS, Leopold. (*1925)
89. GROSSET, Hugo (Dr.). (*26.01.1903 - †20.05.1981). *R.St.*
90. GROT, Jakob (Jakof) (Dr.). (*15.12.1812 - †24.05.1893)
91. GROTHUS, Theodor (Christian Johann). (*20.01.1785 - †14.03.1822). *R.St.*
92. GRÜGER, Anna. (*05.01.1910 - †08.10.1987)
93. GRÜNER, Artur (Dr.). (*25.04.1936)
94. GRUNER, Lydia (Dr.). (*28.03.1955). *R.St.*
95. GRUNER, Maks (Dr.). (*18.12.1868 - †12.1945). *R.St.*
96. GRUNER, Natalja. (*1910 - †1972). *R.St.*
97. GUENTHER, Johannes Ferdinand. (*26.05.1886 - †29.04.1969)
98. GUERRIER, Wladimir Iwanovitsch (Dr.). (*17.05.1837 - †30.06.1919). *R.St.*
99. GÜNTER, Nikolaj Maximovitsch. (*05.12.1871 - †04.05.1941). *R.St.*
100. GÜNTER, Edmund Alexandrovitsch. (*30.06.1922 - †05.11.1982)
101. GUNTNER, Stanislav. (*1977)
102. GUSE, Hilda (geborene GÄNZKE). (*1926)

Вместо послесловия

Люблю упрямых и настойчивых. Эдмунд Матер оказался из этого славного племени. Он сдвинул с места такой огромный валун, о чём совсем недавно и не мечталось. Опираясь на разные – отечественные и зарубежные – библиографические издания и на своё завидное упорство, он соорудил, выстроил такое громадное издание ... – энциклопедию..., перед которым снимут шляпы и поклонники, и оппоненты этого дерзкого замысла.

Герольд Бельгер (*DAZ, Deutsche Allgemeine Zeitung, Алматы / 13 ноября 2009 г.*)

Anstatt eines Nachworts

Mir imponieren hartnäckige und beharrliche Menschen. Edmund Mater ist einer aus diesem großartigen Stamm. Er bewegte so einen riesigen Felsbrocken von seinem Platz, wie man es sich noch vor kurzem nicht einmal vorstellen konnte. Gestützt auf verschiedene – in- und ausländische – bibliographische Quellen und auf seine beneidenswerte Strebsamkeit, errichtete und erbaute er ein beträchtliches Werk... – eine Enzyklopädie... vor der sowohl Bewunderer als auch Opponenten dieser wackeren Idee ihren Hut ziehen werden...

Herold Belger (*DAZ, Deutsche Allgemeine Zeitung, Almaty, 13. November 2009*)

Erläuterung

Autor des Projekts: Walter Bähr

Redaktion: Rose Steinmark

Vorwort: Dr. Olga Martens

Nachwort: Herold Belger

Bild. Vorderseite&Zwischenseite: Roman Reinhold Eichhorn

Bild. Rückseite: Diana Beckmann

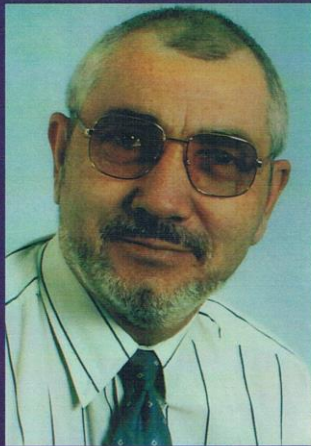
Übersetzungen aus dem Russischen von Rose Steinmark sind mit **R.St.** unterzeichnet

Bearbeitete in Russisch Texte von Sofja Wenzel sind mit **S.Wen.** unterzeichnet

Bearbeitete in Russisch und Deutsch Texte von Olga Silantieva sind mit **O.Sil.** oder mit *Olga Silantieva* unterzeichnet

Bearbeitete in russischer Sprache Texte von Tatiana Scheller sind mit **T.Schel.** oder *Tatiana Scheller* unterzeichnet

Bearbeitete in russischer Sprache Texte von Kurt Wilhelm sind mit **Kurt Will.** unterzeichnet
Autobiografien sind mit den Namen der Autoren unterzeichnet



Edmund Mater, geboren 1945 im sibirischen Dorf Nowo-Alexandrowka, Gebiet Omsk. Es war der Verbannungsort seiner Eltern, die man nach der Enteignung ihres Besitzes aus einem ukrainischen Dorf bei Nowgorod-Wolynsk nach Sibirien deportierte. Ab 1959 lebte die Familie im Neulandgebiet in Kasachstan unter der Adresse: Sowchose Trofimowski, Kreis Katschirski, Gebiet Pawlodar.

Nach Abschluss der Siebenklassenschule, 1962-1964, machte er die Berufsausbildung als Mechaniker. 1965

wurde er in die Sowjetarmee einberufen und leistete bis 1968 seinen Dienst im Fernen Osten ab. 1977 wechselte er erneut den Wohnort und übersiedelte mit seiner Frau und zwei Söhnen in die Kleinstadt Issyk, die am Fuße des Alatau-Gebirges, im Süden Kasachstans liegt. Schreibt Prosa und Gedichte.

Ehrenmitglied und Preisträger des nationalen Schriftstellerverbandes Kirgisiens.

In Deutschland lebt der Autor seit 1991.



LICHTZEICHEN
— VERLAG —





BAND 2

587 Seiten

Edmund Mater

Deutsche Autoren Russlands



Deutsche Autoren Russlands

Eine Auswahl

**Band 2
Vorspann**

10. – 21. Jahrhundert

Edmund Mater. Deutsche Autoren Russlands. Lexikon. Eine Auswahl aus der elektronischen Enzyklopädie vom 10. bis zum 21. Jahrhundert. Band 2. H-N.

Das Lexikon „**Deutsche Autoren Russlands. Auswahl**“ besteht aus drei Bänden und beinhaltet die, von Edmund Mater im Zeitraum 1990-2024 gesammelte Informationen über 2000 deutschen Autoren, die in dem Russischen Reich und in den nachfolgenden Staaten der ehemaliger Sowjetunion geboren (oder eingereist) sind und ihre Monografien, Beiträge und literarische Werke veröffentlicht haben.

Edmund Mater
Deutsche Autoren Russlands Band 2, H-N

3. Auflage 2026

© Edmund Mater: 1990–2026, aktualisierte und erweiterte Auflage.
© Lichtzeichen Verlag GmbH, Elisabethstr. 9, 32791 Lage
www.lichtzeichen-shop.com, info@lichtzeichen-shop.com

ISBN: 9783869546124
Best.-Nr.: 548612

Inhalt

Widmung

Danksagung

Vorwort

Vorspann

Autorendaten+Autorenlisten:

-H-

-I-

-J-

-K-

-L-

-M-

-N-

Nachwort

Abkürzungen

Erläuterung

*Meiner Frau Raisa für ihre Unterstützung und Geduld während
der langjährigen Arbeit an diesem Werk gewidmet*

Danksagung

Mein Dank für die Unterstützung bei Sammeln und Bearbeitung von Daten für dieses Werk geht an:

Rose Steinmark – Publizistin, Fernsehredakteurin, Szenaristin, Übersetzerin (Münster, Deutschland); Dr. **Katharina Neufeld** – Leiterin des Museums für russlanddeutsche Kulturgeschichte in den Jahren 1999–2016 (Detmold, Deutschland); Dr. **Wendelin Mangold** – Pädagogen, Autor und Übersetzer (Königstein, Deutschland); **Walter Bähr** – Geschäftsführer des Lichtzeichen-Verlags in den Jahren 1995–2024 (Lage, Deutschland); Dr. **Viktor Kirchgässner** – Inhaber der Firma „Kurtour“, Verleger der Zeitung der Russlanddeutschen in Deutschland „Neue Semljaki“ (Paderborn, Deutschland); **Harry Carstensen** – Webhosting, Datenverarbeitung (Kiel, Deutschland); **Valentin Witrenko** – Lehrer und Historiker (Nowohrad-Wolynskij, Ukraine); **Kurt Wilhelm** – Historiker, Autor des Buches „Deutsche in der Geschichte Russlands“ (Hamburg, Deutschland); **Swetlana Katscherowskaja** – Lehrerin, Leiterin des Zirkels „Versbauschule“ für junge Lyriker in Sibirien (Nowoskatowka, Russland); **Tamara Leonhart** – Leiterin des Begegnungszentrums für Deutsche in Omsk in den Jahren 2006–2010 (Omsk, Russland); **Sofja Wenzel** – Publizistin, Autorin, Kulturologin (Moskau, Russland); **Viktor Ebers** (Berlin, Deutschland); **Tatjana Golowina** – Redakteurin, Journalistin (Koblenz, Deutschland); Dr. **Olga Martens** – Herausgeberin der Moskauer Deutschen Zeitung, erste stellvertretende Vorsitzende des Internationalen Verbandes der deutschen Kultur (Moskau, Russland); Dr. **Olga Silantjewa** – Redakteurin der Moskauer Deutschen Zeitung (Moskau, Russland); **Irina Leinonen** – unabhängige Forscherin und langjährige Freiwillige der St. Petersburger „Gesellschaft der Freunden der Karl-May-Schule“ (Lauscha, Deutschland); Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von „Monolith e.V.-Netzwerk Aussiedler“ (Paderborn, Deutschland).

Mein ewiges Andenken an:

Herold Belger – Übersetzer, Kritiker und Publizisten (Almaty, Kasachstan);

Nikolaus Arndt – Vorsitzenden des Vereins „Historischer Verein Wolhynien e. V.“ (Wiesentheid, Deutschland);

Reinhold Zielke – Lehrer, Sammler und Besitzer des Privatmuseums „Scheunenmuseum“ zur russlanddeutschen Kulturgeschichte in Nidda (Neuberg, Deutschland);

Georgij Mokritzki – Verleger, Journalisten und Historiker (Schytomyr, Ukraine), die unschätzbare Hilfe bei der Arbeit an meinem Werk geleistet haben.

Der Verfasser

Vorwort

«Mein Name ist Edmund Mater und ich sammle Material über Russlanddeutsche Schriftsteller, Dichter, Journalisten und Wissenschaftler“- dieser einfache Satz steht auf dem Internetportal, auf dem seit über 20 Jahren Edmund Mater sein Lebenswerk betreibt.

Er selbst, geboren 1945 im Dorf Nowoalexandrowka im Gebiet Omsk in Westsibirien und seit der 1950er Jahre wohnhaft in Kasachstan, wo er als Pflüger, Fahrer, Traktorist, Elektriker tätig war, hat seinen literarischen Werdegang und die Arbeit am Lexikon der deutschen Autoren aus Russland erst nach der Umsiedlung nach Deutschland Anfang der 1990er Jahre begonnen. Heute hat er über 6.000 Namen, die alphabetisch in acht Bänden aufgeteilt sind, in dem Lexikon gesammelt und digitalisiert: Es sind kurze biographische Informationen, möglichst mit Bild und mit Angabe der Quellen und Bibliographie (insgesamt über 220 Quellenangaben!).

Edmund Maters Phänomen ist in dem täglichen, selbstlosen, hingebungsvollen Dienst dem Russlanddeutschen Volke und seiner Geschichte, in dem er Namen von Deutschen, die in der russischen Geschichte schriftliche Spuren hinterlassen haben, sammelt, bearbeitet und in seinem online-Lexikon verewigt. Spuren im Sinne eines geschriebenen und veröffentlichten Wortes, ob Interview, Roman, Publizistik, oder auch ein wissenschaftliches Essay.

Ich empfinde es als eine Art Therapie für die Seele, Herstellung der Gerechtigkeit und das Gutmachen des Rufes unserer Vorfahren, die nach Russland gekommen sind, und über Jahrhunderte dieses Land als Heimat empfunden haben.

Edmund Mater hat für sein Werk einen offenen Rahmen gesetzt: es gibt keine zeitlichen Grenzen für die Autoren und keine strenge Definition über die Art und Umfang der Publikationen.

Ein Nachschlagewerk zu erstellen, ist eine Herausforderung. Die bekanntesten, wie Duden oder Brockhaus, kennen wir alle. Es ist kein Geheimnis, dass bei meisten derartigen Projekten größere Projektgruppen oder auch wissenschaftliche Institute tätig sind. Solch ein Projekt bedarf Zeit und Finanzmittel. Desto wichtiger ist es zu erwähnen, dass Edmund Mater es alleine macht und auf einer ehrenamtlichen Basis. Er erzählt über sein Lebenswerk in einer bescheidenen Form, macht keine große Werbung und fordert keine Anerkennung für sich. Trotzdem ist sein Lexikon auf allen Kontinenten bekannt, wird von Studenten und Wissenschaftlern für ihre Forschungen genutzt. Da, wo die größten Enzyklopädien ihren Druck einstellen, schafft es Edmund Mater mit Freunden und Gleichgesinnten immer wieder eine neue Auflage in den Druck zu geben. So gelang es das Werk 2008 in vier Bänden zu veröffentlichen, danach im Jahr 2021 eine Auswahl von seiner Sammlung und jetzt kommt das Lexikon zum dritten Mal in die Druckerei. Diese Tatsache ist der Beweis dafür, dass dieses einmalige Werk und die ehrenhafte Tätigkeit von Edmund Mater der Würdigung und Unterstützung wert sind. Die Deutschen aus Russland und die Russlanddeutschen auf allen Kontinenten können auf dieses Werk stolz sein, es gehört in jede Familienbibliothek.

Ich werde mich gar nicht wundern, wenn in einigen Jahren sich die Zahl, der von Edmund in seinem Lebenswerk gesammelten Autoren verdoppeln wird.

„Vier Zeilen in einem guten Lexikon sind mehr wert als der schönste Grabstein“- sagte einmal Sir Alec Guinness. Dem Spruch folgt auch Edmund Mater

Dr. Olga Martens

Vorspann

KULMANN (Kuhlmann), Elisabeth
(Jelisaweta Borissowna). (*05.07.1808 - †19.11.1825)



Quellen:

„**Russland-Deutsche Autoren**“. Weggefährten, Weggestalter 1764-1990, Reinhold Keil, Mannheim 1994. 376 Seiten. Seite(n)/Страница(ы) 51

„**Geschichte der russlanddeutschen Literatur**“ 1999, Johann Warkentin. Herausgeber: Landsmannschaft der Deutschen aus Russland e.V. 383 S. ISBN 3-923553-18-8. Seite(n)/Страница(ы) 23

„**Anthologie der sowjetdeutschen Literatur**“, Band 1, Alma-Ata Kasachstan 1981; «Антология советской немецкой литературы», Том 1, Алма-Ата, Казахстан 1981 (на немецком языке).

„**Die Deutschen Russlands**“ Enzyklopädie, Band № 2 (K – O), „ERD“ Moskau, 2004; «Немцы России» энциклопедия, Том № 2 (К – О), «ЭРН» Москва, 2004, ISBN 5-93227-002-0. Seite(n)/Страница(ы) 254-255

Ingeborg Fleischhauer „**Die Deutschen im Zarenreich**“, Zwei Jahrhunderte deutsch-russische Kulturgemeinschaft; 2005, ISBN-3-89996-336-9, Area-verlag. Seiten 155-156.

Russlanddeutsche Literatur: Etappen der Entwicklung/Российская немецкая литература: этапы развития; Slavгород, 1995 Автор-составитель Н. И. Паульзен („Zeitung für Dich“, Deutsche Wochenschrift des Altai). Seite 16

„**Heimatliche Weiten**“ Sowjetdeutsche Prosa, Poesie und Publizistik. Heft 1, 1986, Erscheint zweimal jährlich, gegründet 1981, Herausgeber: „Neues Leben“, Verlag – Prawda – Moskau. «Родные просторы». Советская немецкая проза, поэзия и публицистика. На немецком языке. Издаётся газетой «Нойес лебен». Выходит два раза в год. Издательство «Правда», Москва. ISSN 0207-6985. Seiten 262-264 („Im Dienste der Heimat“ von Woldemar Ekkert).

„**Bibliographie zur Geschichte und Kultur der Russlanddeutschen**“/Detlef Brandes/Victor Dönninghaus, Band 2. von 1917 bis 1998. (Schriften des Bundesinstituts für Ostdeutsche Kultur und Geschichte, Bd. 13), R. OLDENBOURG VERLAG MÜNCHEN 1999, ISBN 3-486-56134-0. Seite 937 (Nr. 12062 – Emil Thomson).

«**Немцы в истории России: люди и события**». Вильгельм А. Ф. Вильгельм К.А. Редактор В.Ф. Дизендорф. Москва: Общественная академия наук российских немцев. – 2003.. – 874 с. ISBN 5-93227-010-1. Seite(n)/Страница(ы) 604-605

«**Немцы в истории России**». Документы высших органов власти и военного командования 1652-1917, Сост. В.Ф. Дизендорф. Москва 2006. Международный фонд «ДЕМОКРАТИЯ». Издательство «МАТЕРИК», Москва. 784 стр. Тираж 2000 экземпляров. ISBN 5-856-46-165-7. Seite(n)/Страница(ы) 739

„**Heimat**“ «**Родина**». Unabhängige zweisprachige Monatszeitung. ISSN 1616-2404. Postfach 2024, D-71010 Böblingen. Dezember 2008. Nr. 12 (123). Telefon: 07031-288881, Tel./Fax: 07031-284674; E-Mail: heimat@onlinehome.de. WWW.zeitung-heimat.de. Seite(n)/Страница(ы) 16

«**Жанр и этническая картина мира в поэзии российских немцев второй половины XX – начала XXI вв.**» „**Genre und das ethnische Weltbild in der Poesie der Russlanddeutschen der 2. Hälfte des XX. – Anfang des XXI-Jahrhunderts**“ Зейферт Елена Ивановна/Seifert, Elena Iwanowna. BMV Verlag Robert Burau, 32791 Lage (Westf.) 2009. ISBN 978-3-935000-68-0. Seite(n)/Страница(ы) 102

„**Kalender 2005**“. Herausgeber: Historischer Forschungsverein der Deutschen aus Russland e.V. (HFDR).

„**Höhen und Tiefen der Russlanddeutschen**“. Wendelin Mangold. Referate. Gesamtherstellung Edita Gelsen e.V. ISBN 978-3-945965-57-3. Seite(n)/Страница(ы) 65, 83, 107

Geboren in St.-Petersburg. Gestorben in St.-Petersburg.

Dichterin und Übersetzerin. Entsprang einer russifizierten Beamtenfamilie. Zeigte von Kindheit an außergewöhnliche Begabung, schrieb mit sieben Jahren Gedichte, beherrschte 14 Sprachen. Goethe, der ihre Gedichte gelesen hatte, sagte: „Ich prophezeie ihr mit der Zeit einen Ehrenplatz in der Literatur“. „Anakreon“ übersetzte sie in 8 Sprachen. Ihre eigenen Gedichte zeichnen sich durch eine einfache Sprache und den Hang zur philosophischen Betrachtung der Welt aus. Belinski verhielt sich kritisch zu den poetischen Mängeln ihrer Gedichte, schätzte aber den Edelmut und die Herzensgüte der Dichterin. W. Küchelbecker widmete ihr Gedichte. Die Werke von E. Kulmann wurden in russischer, deutscher und italienischer Sprachen herausgegeben.

Die deutschen Dichtungen Elisabeth K. umfassen weit mehr als 100 000 Verse. Die damalige Kritik, insbesondere die deutsche, behauptete, die Dichterin gehöre zugleich beiden Literaturen – der russischen sowie der deutschen – an.

Elisabeth Kulmann war ein einmaliges Phänomen in der Weltliteratur, ein unerfülltes Versprechen der Natur.

*Was schwatzt von andern Ländern
Ihr tagelang mir vor!
Ich zieh´ trotz eurem Lobe
Die liebe Heimat vor.
Die Schneezeit ausgenommen,
Ist hier es immer grün;
Oft sag´ ich in Gedanken:
„Bald werden Veilchen blühn!“
In Welschland, hör´ ich immer,
Da ist es wunderschön“ –
Doch Mädchen, schön wie unsre,
Sind schwerlich dort zu sehn.
Schwätzt mir von andern Ländern
So viel ihr wollet vor:
Ich zieh´ trotz allem Lobe
Mein liebes Russland vor.*

MANGOLD, Wendelin (Dr.). (*05.09.1940)



Quellen:

„**Heimatbuch der Deutschen aus Russland**“. Ab 1954 bis 2012. 2014. Herausgegeben von der Landsmannschaft der Deutschen aus Russland. Stuttgart. Jahre 1992-94: Страница(ы)/Seite(n) 227; Jahr 2005: Страница(ы)/Seite(n) 281 ff.; Jahr 2014. Страница(ы)/Seite(n) 24 ff.

„**Keiner ist vergessen**“. Gedenkbuch zum 70. Jahrestag der Deportation der Deutschen in der Sowjetunion. Stuttgart 2011. ISBN 978-3-923553-32-7. Страница(ы)/Seite(n) 10, 109

„**Russlanddeutsche Schriftsteller**“ Von den Anfängen bis zur Gegenwart. Biografien und Werkübersichten. Erweiterte Neuauflage 2010. Ins Deutsche übersetzt und ergänzt von Erika Voigt und Irina Leinonen. Nora Verlag Berlin. ISBN 978-3-86557-243-1. Seite(n)/Страница(ы) 140-141

„**Volk auf dem Weg**“. Monatliche Zeitschrift (viermal im Jahr mit Beilage „Heimat im Glauben“). Verleger und Herausgeber: Landsmannschaft der Deutschen aus Russland e. V. Raitelsbergstraße 49, 70188 Stuttgart. Telefon: 0711-166590, Fax: 0711-2864413; E-Mail: Lmdr-ev@t-online.de; WWW.deutscheausrussland.de. Ausgabe Nr. 11 November 2012. Страница(ы)/Seite(n) 37; Nr. 4 April 2014. Страница(ы)/Seite(n) 28; Nr. 7 Juli 2015. Страница(ы)/Seite(n) 6; u.a.

«**ТВОИ НЕМЦЫ, РОССИЯ**» „**RUSSLAND, DEINE DEUTSCHEN**“. Kurt Vильгельм. Очерки истории российских немцев. Waldemar Weber Verlag 2012. ISBN 978-3-939951-36-0. Seite(n)/Страница(ы) 389, 396

„**Semljaki**“. «**Земляки**». Russischsprachige Zeitung für Deutschland. Erscheinungsweise: monatlich. № 2. Juli 1996. Seite(n)/Страница(ы) 10; № 3 (49). März 2000. Seite(n)/Страница(ы) 15; ; № 11 (57). November 2000. Seite(n)/Страница(ы) 23;

„**Der misstrauischen Sonne entgegen**“ «**Навстречу недоверчивому солнцу**». Anthologie der Literatur der Russlanddeutschen der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts – Anfang des 21. Jahrhunderts. Антология литературы российских немцев второй половины XX - начала XXI в. Moskau/Moskva 2012. ISBN 978-5-98355-106-0. Seite(n)/Страница(ы) 374-391

„**Jahrbuch 2013**“ 250 Jahre RUSSLANDDEUTSCHE WISSENSCHAFTLER. Herausgeber: Verein zur Integration der russlanddeutschen Wissenschaftler und Akademiker e.V. (Verein IRWA) 2013. 49 s. Seite(n)/Страница(ы) 24-25

„**LITERATURBLÄTTER DEUTSCHER AUTOREN AUS RUSSLAND**“. Almanach 2013. Hrsg. Artur Böpple, Literaturkreis der Deutschen aus Russland e. V. Geest Verlag. Seite(n)/Страница(ы) 226 f.

„**LITERATURBLÄTTER DER DEUTSCHEN AUS RUSSLAND**“. FREMDE HEIMAT DEUTSCHLAND? Almanach 2014. Hrsg. Artur Böpple, Literaturkreis der Deutschen aus Russland e. V. ANTHEA Verlag. ISBN 978-3-943583-53-3. Seite(n)/Страница(ы) 201-216, 339

„**Ecken und Kanten**“. Ein Insider-Blick auf Einwanderungsproblematik. Umschau der Medienberichte. Gelsenkirchen 2015. Gesamtherstellung Edita Gelsen e.V. ISBN 978-3-945965-32-0. Seite(n)/Страница(ы) 88-98

„**Verfolgt – verhaftet – vernichtet**“ Schicksale russlanddeutscher Katholiken. Wolfgang Grycz. Gesamtherstellung: Plöger Medien GmbH, 76855. ISBN [10] 3-89857-015-0; ISBN [13] 978-3-89857-015-2. Seite(n)/Страница(ы) 12

„**Höhen und Tiefen der Russlanddeutschen**“. Wendelin Mangold. Referate. Gesamtherstellung Edita Gelsen e.V. ISBN 978-3-945965-57-3. Страница(ы)/Seite(n) 20

„**RHEIN**“. Zeitschrift für Worte, Bilder, Klang. Nr. 13, November 2016. Themenheft Deutsche Autoren aus Russland. Im Auftrag des KUNSTGEFLECHT e.V. ISBN 978-3-935369-36-7. Страница(ы)/Seite(n) 35, 98-99

„**HEIMATBUCH DER DEUTSCHEN AUS RUSSLAND 2017**“. Stuttgart 2017. Herausgeber: Landsmannschaft der Deutschen aus Russland e. V. ISBN 978-3-923553-40-2. Страница(ы)/Seite(n) 175

„В ВОЗДУХЕ РАСТЁТ КОЛОКОЛЬНЯ ИЗ ЗВУКОВ“ „IN DER LUFT WÄCHST EIN GLOCKENTURM AUS LAUTEN“. Lesebuch der Literatur der Russlanddeutschen der zweiten Hälfte des 20.– Anfang des 21. Jahrhunderts. Prosa. Literaturno-художественное издание. Хрестоматия по литературе российских немцев второй половины XX – начала XXI века. Проза. Автор-составитель и ответственный редактор Е. Зейферт. Координаторы проекта Н. Хречкова, С. Храмушина. Выпускающий редактор Г. Корженкова. Корректоры Д. Миланчева, В. Радакова. Дизайн, вёрстка О. Баумгертнер. ISBN 978-5-9907537-1-6. Страница(ы)/Seite(n) 398-400

„Neue Semljaki“. «Новые Земляки». Russischsprachige Zeitung für Deutschland. Erscheinungsweise: monatlich ab Oktober 2012. Herausgeber Kurtour GmbH, Senefelderstraße 12 C. Telefon: 05251 689330; 05251 6893359. www.neue-semljaki.de, redaktion@neue-semljaku.de. Nr. 02 Februar 2018. Страница(ы)/Seite(n) 35; Nr. 02 Februar 2021. Страница(ы)/Seite(n) 49

„Literaturblätter der Deutschen aus Russland“. „Und zur Nähe wird die Ferne“ Almanach 2017-2018. Hrsg. Artur BÖPPLE. ostbooksVerlag (www.ostbooks.de) ISBN 978-3-947270-03-3. Страница(ы)/Seite(n) 143-149, 277-279, 322

„Das Schicksal eines Theaters“, «Судьба одного театра» на немецком языке: Rose Steinmark, Розе Штайнмарк. Москва 2017. РусДойч Медиа. 376 стр. ил. Редактор: Яна Пфандер. ISBN 978-5-9907539-5-2. Страница(ы)/Seite(n) 174, 182, 184, 260 u.a.

„HEIMATBUCH DER DEUTSCHEN AUS RUSSLAND 2020“. Stuttgart 2020. Herausgeber: Landsmannschaft der Deutschen aus Russland e. V. E-Mail: Kontakt@lmdr.de; WWW: deutscheausrussland.de. ISBN 978-3-923-553-41-9. Страница(ы)/Seite(n) 82-90, 287-288

„HEIMATBUCH DER DEUTSCHEN AUS RUSSLAND 2021“. Stuttgart 2021. Herausgeber: Landsmannschaft der Deutschen aus Russland e. V. E-Mail: Kontakt@lmdr.de; WWW:deutscheausrussland.de. ISBN 978-3-923-553-42-6. Страница(ы)/Seite(n) 47-48

«Немецкие авторы России. Избранное», Справочное издание. **„Deutsche Autoren Russlands. Eine Auswahl“**, Nachschlagewerk. ООО МаВи групп Москва/Moskau 2021. 824 с. (на рус. и нем. яз./deutsch, russisch). Редактор: Ольга Силантьева. Тираж 1500 экз. ISBN 978-5-6045624-6-8. Seite(n)/Страница(ы) 428-429

„Begegnungen. Russlanddeutsche Autoren im Gespräch und Porträt“. Band 1. Hrsg. Vom Bayerischen Kulturzentrum der Deutschen aus Russland (BKDR) und dem Literaturkreis der Deutschen aus Russland e. V. Text: Nina Paulsen und Agnes Gossen. Lektorat: Carola Jürchott. Redaktion: Artur Böppl. Satz und Layout: Rudolf Bender. Umschlaggestaltung: Anna Hübner. 2021. ISBN 978-3-948589-13-4. Страница(ы)/Seite(n) 383-394

«Известные немцы Центральной Азии». **„Deutsche Persönlichkeiten Zentralasiens“.** Эдгар Флик. Edgar Flick. Dortmund 2023. Lektorat: Tatiana Friesen, Dr. Walther Friesen. Layout: Artem Scheller. Bezugsadresse: Dr. Edgar Flick, Kreuzblumenweg 9, 50765 Köln. Tel.: 0221799817. E-Mail: edgflick@gmail.com. Herstellung und Verlag: BoD – Books on Demand, Norderstedt. ISBN 9783739235356. Страница(ы)/Seite(n) 204-205, 495-496

Geboren: in Schewtschenko (Neufeld), Gebiet Odessa (Ukraine). Lyriker und Pädagoge. Entammt einer Bauernfamilie. 1943/45 Flucht in den Westen, Ende des Krieges bei Berlin, 1945 in den Nordural verschleppt. 1956 Umsiedlung nach Nowosibirsk. Begann hier mit 16 Jahren zu arbeiten, war Heizer, Bauarbeiter, Zimmermann, Drechsler. Besuchte nebenbei die Abendschule und machte 1961 das Abitur. 1962/67 Germanistikstudium an der Pädagogischen Hochschule in Nowosibirsk. 1967-90 Dozent und Lehrstuhlleiter an der Pädagogischen Hochschule Koktschetaw, Kandidat der Philologischen Wissenschaften. Die ersten Federproben unter dem Ansporn von Viktor Klein. Seit der 70er Jahren veröffentlicht er regelmäßig in der deutschsprachigen Presse und in Sammelbänden russlanddeutschen Schriftsteller. Wurde Mitglied des Schriftstellerverbandes der UDSSR. 1990 Ausreise nach Deutschland, hier bis 2007 tätig als Sozialarbeiter bei der Seelsorge für russlanddeutsche Aussiedler in Königstein im Taunus.

Ausgaben:

„Erstling der Muse“, Alma-Ata 1981; „Mir träumte im Süden vom Schnee“, Alma-Ata 1987; „Rund um das Leben“, Stuttgart 1998; „Russlanddeutsche Literatur“, Lesebuch, 1999 Stuttgart (ISBN 3-923553-19-6); „Rund um das Leben. Gedichte.“ Hrsg. LDR e. V., Stuttgart 1998 (ISBN 3-923553-14-5); „Deutschland, hin und zurück. Reisegedichtzyklen.“ Verlag Robert Burau, Lage-Hörste 2001 (ISBN 3-935000-13-8); „Zu sich wandern. Gedichte eines Russlanddeutschen. Auswahl aus dem Jahr 2002 mit Zeichnungen von Boris Wald.“ Verlag Plöger Medien GmbH, Annweiler (2005 ISBN 3-89857-188-2); In Sammelbänden: Heimatbuch 1992-1994. Hrsg. LDR e. V., Stuttgart 1994 ISBN 3-923553-07-2; Heimatbuch 2005. Hrsg. LDR e. V., Stuttgart 2005 ISBN 3-923553-26-9; Eriskirch, im Juni 1993. Texte der Russlanddeutschen Autorentage III. Hrsg. LDR e. V.,

Stuttgart 1993 3-923553-08-0; Würzburg, im Okt. 1994. Texte der Russlanddeutschen Autorentage IV. Hrsg. LDR e. V., Stuttgart 1994 ISBN 3-923553-10-2; Russlanddeutscher Literaturkalender 1997. Hrsg. Literaturkreis der deutschen aus Russland e. V., Bonn 1997 ISBN 3-932480-00-7; Russlanddeutscher Literaturkalender 1998. Hrsg. Literaturkreis der deutschen aus Russland e. V., Bonn 1998; Russlanddeutscher Literaturkalender 1999. Hrsg. Literaturkreis der deutschen aus Russland e. V., Bonn 1999 ISBN 3-933673-00-3; Russlanddeutscher Literaturkalender 2000. Hrsg. Literaturkreis der deutschen aus Russland e. V., Bonn 2000 ISBN 3-933673-04-6; Wir selbst. Russlanddeutsche Literaturblätter. Hrsg. LDR e. V., Stuttgart 1996 ISBN 3-932130-00-6; Wir selbst. Russlanddeutsche Literaturblätter 1997. LDR e. V., Stuttgart 1997 ISBN 3-93210-05-7; Wir selbst. Russlanddeutsche Literaturblätter 1998. LDR e. V., Stuttgart 1998 ISBN 3-923553-17-X; Literaturblätter deutscher Autoren aus Russland. Almanach 2002. Hrsg. Literaturkreis der Deutschen aus Russland e. V., Verlag Robert Burau, Lage-Hörste 2002 ISBN 3-935000-29-4; Literaturblätter der Deutschen aus Russland. Almanach 2004. Hrsg. Literaturkreis der Deutschen aus Russland e. V., Bonn 2004 ISBN 3-933673-61-5; Literaturblätter deutscher Autoren aus Russland. Almanach 2007. Hrsg. Literaturkreis der Deutschen aus Russland e. V., Geest-Verlag, Vechta-Langförden 2007 ISBN 978-3-86685-103-0; Literaturblätter deutscher Autoren aus Russland. Almanach 2009-2010. Hrsg. Literaturkreis der Deutschen aus Russland e. V., Geest-Verlag, Vechta-Langförden 2009 ISBN 978-3-86685-228-0; in Zeitschriften: Die Deutschen in der UdSSR – einst und jetzt. Hrsg. VDA, Bonn 1990; ZDL Informationen. Hrsg. Katholische Zivildienstseelsorge, Bonn 1991; Phönix. Almanach der Russlanddeutschen. Hrsg. Theodor Schulz, Göttingen/Almaty 1993; Einmaleins des Schreibens. Hrsg. Autorenkreis der LDR, Bonn 1996-1998; Erinnern für die Zukunft. Das Jahr 1941 in der Geschichte der Deutschen in der Sowjetunion. Hrsg. Aussiedlerseelsorge der Evangelischen Kirche, Berlin 2004; Volk auf dem Weg. Hrsg. LDR e. V., Stuttgart: in Volk auf dem Weg (1991-2010).

Löwenzahn

*Beißt sich überall durch,
ob steiniger Boden,
ob aufgeplatzter Asphalt,
ob noch so schmal die Fuge, der Spalt.*

*Halt! Ob das nicht meine
russlanddeutschen Landsleute seien,
die gar zwischen
ideologischen Betonplatten gedeihen.*

MOLOCHOWETZ (BURMANN), Helene. (*28.04(10.05).1831 - †11.12.1918)



Quellen:

„Neue Semljaki“. «Новые Земляки». Russischsprachige Zeitung für Deutschland. Erscheinungsweise: monatlich ab Oktober 2012. Ausgabe: ; Nr. 01. Januar 2015. Seite(n)/Страница(ы) 10

<http://www.mdz-moskau.eu/einkochbucheroberrussland/>

<https://www.google.de/search?q=helene+molochowetz&client=firefox>

<http://www.zeno.org/Pataky-1898/A/Molochowetz,+Helene+v.>

<http://yigg.de/nachrichten/2010/07/24/wie-ein-kochbuch-russische-ehen-rettete>

«Немецкие авторы России. Избранное», Справочное издание. „**Deutsche Autoren Russlands. Eine Auswahl**“, Nachschlagewerk. ООО МаВи групп Москва/Moskau 2021. 824 с. (на рус. и нем. яз./deutsch, russisch). Редактор: Ольга Силантьева. Тираж 1500 экз. ISBN 978-5-6045624-6-8. Seite(n)/Страница(ы) 469

Geboren: Archangelsk, Nordrussland. Autorin eines Kochbuches, dass **Russland erobert hat**. Über das Leben der Helene von Molochowetz ist wenig bekannt. Zu wenig für ihren damaligen Stellenwert. Es existiert eine Aufnahme aus einer St. Petersburger Zeitung, 1911 erschienen. Das Bild zeigt eine in Würde gealterte Frau, streng schwarz gekleidet, mit weißem Kragen und kühlem Blick.

Helene von Molochowetz, Mädchenname Burmann, stammt aus einer deutschen brandenburgisch-preußischen Familie. 1831 wird sie in Archangelsk geboren, ihr Vater arbeitete im dortigen Zollamt. Später heiratete sie den Architekten Franz Molochowetz, mit ihm zog sie nach Kursk, und bekam zehn Kinder. Nur zwei von ihnen waren noch am Leben, als Helene von Molochowetz 1918, vermutlich im Dezember, starb. Einige Quellen berichten, sie sei am Hunger gestorben. Ihr Grab befindet sich neben dem ihres Vaters auf dem lutherischen Friedhof in St. Petersburg.

Helene von Molochowetz war nicht die Erste, die ein russisches Kochbuch schrieb, und sie war bei Weitem nicht die letzte. Doch ihr Ratgeber ist Kassenschlager und Evergreen zugleich. 1861 kam die Sammlung zum ersten Mal heraus – einbändig mit 1500 Rezepten. Der Erfolg war überwältigend. Bis zur 29. Ausgabe im Jahr 1917 war das Werk auf zwei Bände angewachsen, über 2500 Rezepte, vom Zitroneneis bis zum berühmten Beef Stroganoff, waren enthalten. Eine halbe Million Exemplare wurde zu jener Zeit verkauft. „Für die damaligen Verhältnisse war das eine riesige Zahl, das kam gleich hinter der Bibel“, sagt Christine Engel. Die Slawistik-Professorin aus Innsbruck hat sich lange mit Helene von Molochowetz und deren Wirken beschäftigt und ist zu dem Schluss gekommen: Die Baltendeutsche Helene von Molochowetz hat die Tradition des russischen Kochbuches, und damit auch ein wenig die heutige russische Küche begründet.

In St. Petersburg gibt es ein edles Restaurant mit dem Namen „Molochowetz‘ Traum“. Helene von Molochowetz – das ist ein Name, der in Russland schon seit fast 150 Jahren einen guten Klang hat. Die Betreiber des Petersburger Restaurants zählen sie sogar zu den fünf Frauen, die den größten Einfluss auf die russische Gesellschaft hatten. Und das alles wegen eines Kochbuches. Ein Kochbuch, das so erfolgreich war, dass es zu seiner Zeit in vielen Haushalten neben der Bibel das einzige Buch war. Nach ihren Rezepten wird heute noch gekocht.

Die Sowjetjahre, in der das Buch – als dekadent gebrandmarkt – in der staatlich verordneten Versenkung verschwand, hat das Werk unbeschadet überstanden. Eine Originalausgabe vom Ende des 19. Jahrhunderts kostet heute 350 Euro. In den Jahren nach der Jahrtausendwende brachten gleich mehrere russische Verlage Neuauflagen heraus. 1992 veröffentlichte die US-amerikanische Autorin Joyce Stetson Toomre eine englische Übersetzung. In Online-Foren preisen Leser von Russland über Deutschland bis in die USA die zeitlose Weisheit der „Großmutter Molochowetz“. Ihre Tipps zum selbst gebrannten Wodka sind zeitlos gut. Das Werk von Helene von Molochowetz hat längst Russlands Grenzen überwunden. Heute rettet es vielleicht keine Ehen mehr, aber bringt Menschen überall in der Welt die russische Küche näher. Vom russischen Exil-Schriftsteller Jewgenij Samjatin ist folgender Satz überliefert: „Für russische Emigranten gibt es fern der Heimat zwei wichtige Autoren: Puschkin und Molochowetz“.

Helene Molochowetz selbst hat ihr Kochbuch ins Deutsche übersetzt. Eine digitale Version der Auflage von 1877 steht als pdf auf den Seiten der Sächsischen Landes- und Universitätsbibliothek Dresden zum Download bereit. Digital.slub-dresden.de

1. **KULMANN (Kuhlmann), Elisabeth.** (*05.07.1808 - †19.11.1825)
2. **MANGOLD, Wendelin. (Dr.).** (*05.09.1940)
3. **MOLOCHOWETZ (BURMANN), Helene.** (*28.04(10.05).1831 - †11.12.1918)

Alle Autoredaten alphabetisch eingeordnet

-H-

1. HAAS (GAAS), Fjodor Petrovitsch (Dr.). (*24.08.1780 - †16.08.1853). *R.St.*
2. HABLITZ (HABITZ), Karl-Ludwig. (*02.04.1752 - †09.10.1821)
3. HACKEL, Eugen Gustavovitsch. (*23.12.1892 - †30.05.1953). *R.St.*
4. HACKEL, Jakov Modestovitsch (Dr.). (*30.04.1874 - †12.12.1945). *R.St.*
5. HACKENSCHMIDT, Georg. (*20.07.1878 - †19.02.1968)
6. HAFFNER, Georg. (*1914)
7. HAFNER, Jürgen. (*10.01.1980)
8. HÄGELEN, Harry. (*1937)
9. HAGELHANZ (HAGENGANS), Albert (Dr.). (*27.05.1942)
10. HAGEMEISTER, Leontij Andrianovitsch. (*06.06.1780 - †23.12.1833). *R.St.*
11. HAGIN, M. (Matthias) (Dr.). (*12.03.1918 - †21.06.1990)
12. HAHN, Friedrich Wilhelm (Fjodor) (Dr.). (*22.07.1799 - †20.12.1880). *R.St.*
13. HAHN, Karl (Carl) Fjodorovitsch V. (*1848 - †16.08.1925)
14. HAHN, Reinhold. (*17.03.1907 - †1937)
15. HAMELMANN, Ieronim Heinrich (Dr.). (*10.10.1773 - †21.03.1845). *R.St.*
16. HAMM, Abram. (*04.05.1927)
17. HAMM, Gerhard (Jegor). (*1937)
18. HAMM, Margarita. (*1953)
19. HAMM, Maria
20. HAMM, Martin
21. HAMM, Oskar H.
22. HAMMEL, Joseph (Dr.). (*30.01.1788 - †22.09.1861). *R.St.*
23. HAMMER, Robert
24. HÄMMERLING, Otto
25. HÄMMERLING, Wladimir Wasiljevitsch. (*04.05.1880 - †16.08.1954). *R.St.*
26. HAMMERMANN, Adel Luise (Dr.). (*26.11.1888 - †17.06.1978). *R.St.*
27. HAMMERSCHMIDT, Rudolf. (*1913)
28. HANKE, Julia (Julie)
29. HANN, Wilhelm
30. HARDER, Bernhard. (*25.03.1832 - †01.10.1884)
31. HARDER, Hans. (*28.01.1903 - †07.03.1987)
32. HARDER, Inga. (*05.11.1970)
33. HARDER, Kornelius
34. HARDER, Peter. (*15.07.1868 - †15.09.1923)
35. HARDNER (GARDNER), Iohann (Dr.). (*10.12.1898 - †1984). *R.St.*
36. HARDOCK, Georg
37. HARTFELD, Hermann. (Dr.). (*1942). *R.St.*
38. HARTMANN-WEINBERG, Alexandra (Dr.). (*01.10.1885 - †1942). *R.St.*
39. HARTOCH, Oskar (Dr.). (*25.12.1881 - †30.01.1942). *R.St.*
40. HARTUNG, Leo. (*13.05.1919 - †20.06.1994)
41. HASE (HAHSE), Fjodor Fjodorovitsch. (*1860). *R.St.*
42. HASE, Vera (Dr.). (*16.12.1899 - †03.10.1954). *R.St.*
43. HASSELBACH, Alexander Filippovitsch. (*21.06.1912 - †17.06.1991)
44. HASSELBLATT, Dora. (*10.04.1893)
45. HAUN, Reinhold. (*20.01.1948). *R.St.*
46. HAUS, Woldemar. (*1926)
47. HAUSER, Mirra (Dr.). (*25.07.1945 - †01.10.2007). *R.St.*
48. HAUSMANN, Fjodor Oskarovitsch (Dr.). (*20.10.1868 - †1943(4)). *R.St.*
49. HÄUSSER, Ida. (*1962)

50. HAXTHAUSEN, August. (*01.02.1792 - †1866)
51. HEDELER, Wladislaw. (*1953)
52. HEER, Erwin
53. HEERING (ALADJINA), Alla Petrovna. (†1979). *S.Wen. R.St.*
54. HEERING, Aleksej Aleksejewitsch. (*17.12.1895 - †27.02.1977). *S.Wen. R.St.*
55. HEFELE, Robert. (*26.01.1920 - †01.12.1999)
56. HEHN, Viktor (Dr.). (*08.10.1813 - †21.03.1890)
57. HEIDEBRECHT, Heinrich. (*1958)
58. HEIDEBRECHT, Helmut. (*1941)
59. HEIDEBRECHT, Hermann
60. HEIDEMANN, Tatjana (Dr.). (*11.11.1903 - †1995). *R.St.*
61. HEILMEIER, Hermine (HELMER, Herma, geborene Blind) (HH). (*1899)
62. HEIM (HEJM), Johann Christian. (*1758(9) - †1821). *R.St.*
63. HEIMANN, Grigorij Efimovitsch (Heinrich) (Dr.). (*1771 - †17.03.1843). *R.St.*
64. HEIMANN, Rodion Grigorjewitsch (Dr.). (*23.05.1802 - †09.06.1865). *R.St.*
65. HEIN, Kurt. (*09.05.1935 - †06.04.2016)
66. HEIN, Waldemar. (*1938)
67. HEINE, Maximilian (Dr.). (* vor 1840)
68. HEINIKE (GEINIKE), Iraida. (*14.08.1895 - †14.10.1990). *R.St.*
69. HEINRICH, Wolfgang
70. HEINSIUS, Gottfried. (*27.04.1709 - †27.04.1709). *R.St.*
71. HEINZ, Rudolf. (*1918)
72. HEINZ, Viktor Kondratjewitsch (Dr.). (*10.10.1937 - †11.06.2013)
73. HEINZ, Waldemar. (*1936)
74. HEINZELMANN, Iohann Gottfried. (* nach 1700 - † nach 1741). *R.St.*
75. HEISELER, Henry (von). (*23.12.1875 - †25.11.1928)
76. HEISMANN, Platon Alexandrovitsch. (*1853 - †1919). *Kurt.Wil. R.St.*
77. HELD, Ignatij (Ignaz) Franzevitsch. (*18.12.1764(6) - †1816). *R.St.*
78. HELKVIST, Hermann (Dr.). (*23.09.1894 - †21.10.1968). *R.St.*
79. HELMANN, Hans (Dr.). (*14.10.1903 - †29.05.1938). *R.St.*
80. HELMEL, Johannes
81. HELMHOLZ, Nikolaj (Dr.). (*28.10.1900). *R.St.*
82. HENCKEL, Alexander Hermanovitsch. (*20.07.1872 - †09.04.1927). *R.St.*
83. HENKE, Herbert Gustavovitsch. (*14.11.1913 - †04.03.1999)
84. HENNING, Alexander Karlovitsch. (*04.08.1892 - †05.11.1974)
85. HENRICHSEN, Karl Romanovitsch. (*1838 - †1898). *R.St.*
86. HENSCHEL, Aljona. (*1978). *R.St.*
87. HENSEL, Adolf Rudolfovitsch. (*1931). *R.St.*
88. HENZL (HENZI), Heinrich. (*1909)
89. HEPTNER, Michail (Dr.). (*16.11.1940 - †20.07.2002). *R.St.*
90. HEPTNER, Wladimir Georgijewitsch. (*22.06.1901 - †05.07.1975). *R.St.*
91. HERBEL (GERBEL), Nikolaj Wasiljewitsch. (*1827 - †1883). *R.St.*
92. HERBER, Johannes. (*1927). *Reinhold ZIELKE*
93. HERBERSTEIN (GERBERSTEIN), Sigismund von. (*24.08.1486 - †1566)
94. HERDT, Albert
95. HERDT, Karl. (*10.10.1914)
96. HERDT, Viktor. (*25.09.1949 - †27.10.2023)
97. HERDT, Woldemar Alexandrovitsch. (*25.12.1917 - †20.12.1997)
98. HERGENREDER, Viktor. (*28.12.1957)
99. HERGENRÖTHER, Igor. (*15.09.1952 - †13.04.2022)
100. HERLING (GERLING), Erich (Dr.). (*10(23).12.1904 - †07.07(08).1985). *R.St.*
101. HERLING (GERLING), Woldemar (Dr.). (*22.06.1935). *R.St.*
102. HERMANN (GERMANN), Arkadij A. (Dr.). (*26.06.1948)
103. HERMANN, Alexander Petrovisch (Dr.). (*20.10.1874 - †30.11.1953). *R.St.*
104. HERMANN, Erich. (*1977)

105. **HERMANN, Fjodor (Friedrich) (Dr.).** (*22.03.1811 - †15.11.1892). *R.St.*
106. **HERMANN, Franz.** (*1944)
107. **HERMANN, Heinrich (Andrej).** (*1950). *R.St.*
108. **HERMANN, Hugo.** (*01.03.1941 - †1968)
109. **HERMANN, Iwan Filippovitsch (Franz).** (*14.03.1755 - †31.12.1815). *R.St.*
110. **HERMANN, Iwan Jegorovitsch.** (*04.01.1859 - †29.08.1916). *R.St.*
111. **HERMANN, Johannes.** (*1923)
112. **HERMANN, Karl Fjodorovitsch.** (*05.09.1767 - †19.12.1838). *R.St.*
113. **HERMANN, Leo.** (*1928 - †20.11.2012)
114. **HERMANN, Lydia.** (*24.02.1929)
115. **HERMANN, Peter.** (*1904)
116. **HERMANN Sergei.** (*1961). *R.St.*
117. **HERMANN, Waldemar.** (*30.05.1951)
118. **HERR, Kaspar.** (*1919)
119. **HERTEL, Otto.** (*01.10.1919 - †26.04.1999). *R.St.*
120. **HERTJE, Andreas.** (*1896)
121. **HERTUM, Eduard Alexandrovitsch.** (*02.10.1859 - †07.06.1912). *R.St.*
122. **HERZ, Karl Karlovitsch.** (*04.08.1820 - †15.02.1883). *R.St.*
123. **HERZEN, Alexander.** (*1812 - †1870)
124. **HERZEN, Katharina**
125. **HERZEN, Pjotr Petrowitsch (Dr.).** (*1928). *R.St.*
126. **HERZOG, Adolf.** (*24.01.1942)
127. **HESS, Edgar.** (*1954)
128. **HESS, Hermann (Hermann Heinrich) (Dr.).** (*07.08.1802 - †30.11.1850). *R.St.*
129. **HESSE (KOCH), Margarita Iwanovna (Dr.).** *T.I. Grekowa. R.St.*
130. **HESSE (GESSE, GÄSSE), Erik.** (*1883 - †26.11.1938). *T.I. Grekowa. R.St.*
131. **HETLING (GETLING), Alexander (Dr.).** (*23.01.1944). *R.St.*
132. **HEUBEL, Karl Georgij Emil (Dr.).** (*25.09.1839 - †1912). *R.St.*
133. **HEUROTH, Fjodor Fjodorovitsch.** (*28.12.1776 - †26.01.1828). *R.St.*
134. **HIEB, Edgar**
135. **HILDEBRANDT (ISSAK), Georg.** (*19.07.1911)
136. **HILDEBRANDT, Gerhard**
137. **HILDEBRANDT, Heinrich.** (*1921)
138. **HILDEBRANDT, Kornelius**
139. **HILDEBRANDT, Nikolaj Fjodorovitsch.** (*21.07.1863 - †14.08.1906). *R.St.*
140. **HILSEN, Karl.** (*1864 - †30.05.1918). *R.St.*
141. **HILTEBRANDT, Fjodor Andrejevitsch.** (*22.12.1773 - †15.09.1845). *R.St.*
142. **HINNIUS, Carl.** (*25.10.1856 - †24.02.1931)
143. **HINNIUS, Monika.** (*14.07.1858 - †31.12.1934)
144. **HINZE, Johann Friedrich.** (*1804 - †1857)
145. **HIPPIUS, Alexander Wasiljevitsch.** (*22.05.1878 - †12.1941). *R.St.*
146. **HIPPIUS, Sinaida Nikolajevna.** (*08.11.1869 - †09.09.1945). *R.St.*
147. **HIPPIUS, Wasilij Wilhelm.** (*1853 - †21.05.1918). *R.St.*
148. **HIPPIUS, Wasilij Wasiljevitsch.** (*26.06.1890 - †07.02.1942). *R.St.*
149. **HIPPIUS, Wladimir (Woldemar) Wasiljevitsch.** (*15.07.1876 - †05.11.1941). *R.St.*
150. **HIRSCH, Anton.** (*1938)
151. **HOCHNADEL, Viktor.** (*02.07.1949). *Viktor Hochnadel. R.St.*
152. **HOCHWEIS, Waleri.** (*1955)
153. **HOEFFT, Franz Andrejevitsch (Dr.).** (*1797 - †26.05.1844). *R.St.*
154. **HOERSCHELMANN (HÖRSCHELMANN), Sergej.** (*1854 - †1910). *R.St.*
155. **HOFFMANN, Anna.** (*29.07.1980)
156. **HOFFMANN, Eduard.** (*1835 - †14(30).05.1867). *R.St.*
157. **HOFFMANN, Erwin**
158. **HOFFMANN, Modest Ludwigovitsch.** (*1887 - †1959). *R.St.*
159. **HOFFMANN, Viktor (Viktor Baltasar Emil).** (*1884 - †1911). *R.St.*

160. **HOFMANN, Ernst (Ernst Reinhold) (Dr.).** (*08.01.1801 - †23.05.1871). *R.St.*
161. **HOHENACKER, Friedrich Rudolf.** (*1798 - †1872). *R.St.*
162. **HOINKIS, Paul (Pavel Heinrich) (Dr.).** (*20.10.1889 - †21.03.1960). *R.St.*
163. **HOLLERBACH, Erich.** (*11.03.1895 - †1945). *R.St.*
164. **HOLLERBACH, Maximilian (Dr.).** (*02.06.1907 - †19.04.1989). *R.St.*
165. **HOLLMANN, Dominik Iosifovitsch.** (*1899 - †1990)
166. **HOLSTEIN, Alissa.** *Swetlana Katscherowskaja*
167. **HÖLTERHOF, Franzisk (Dr.).** (*04.03.1711 - †11.12.1805). *R.St.*
168. **HÖLTZER, Ekaterina Wasiljevna.** (*02.11.1876 - †12.12.1962). *R.St.*
169. **HOLZ, Helmut.** (*1937)
170. **HOLZ-MILLER, Iwan Iwanovitsch.** (*1842 - †1871). *R.St.*
171. **HOOGHE, Heinrich P.**
172. **HOOGHE, Woldemar**
173. **HOPPE, Hermann (German) Borisovitsch.** (*20.01.1926 - †12.01.1999). *R.St.*
174. **HOPPE, Victor; Prof. Dr. Med.** (*28.01.1939). *Victor Hoppe*
175. **HORCH, Woldemar (Dr.).** (*18.04.1941). *R.St.*
176. **HÖRMANN, Artur.** (*27.03.1920 - †07.12.2011)
177. **HORN, Christina.** (*03.11.1989)
178. **HÖRNER, Michael.** (*08.12.1932)
179. **HORNIKEL, Alexander.** (*1951). *Larisa Knoll. R.St.*
180. **HORSCHOLT, Fjodor (Teodor).** (*16.03.1829 - †03.04.1871). *R.St.*
181. **HORST, August Georgijevitsch (Dr.).** (*16.07.1889 - †21.09.1981). *R.St.*
182. **HORST, David.** (*27.11.1887 - †21.01.1938). *R.St.*
183. **HORST, Gotthold (Gottgold) (Dr.).** (*13.03.1893 - †13.02.1962). *R.St.*
184. **HORST, Irma.** (*1948)
185. **HORWATH, Veronika**
186. **HUBER (GUBER), Alexander (Dr.).** (*19.03.1902 - †16.06.1971). *R.St.*
187. **HUBER (GUBER), Eduard Iwanowitsch.** (*01.05.1814 - †11.04.1847). *R.St.*
188. **HUBER, Pjotr.** (*18.09.1886 - †13.04.1940). *R.St.*
189. **HUBER, Robert.** (*1937)
190. **HÜBSCHMANN, Alexander Karlovitsch.** (*11.08.1839 - †25.08.1893). *R.St.*
191. **HUEBBENET, Adolf Jakovlevitsch.** (*31.08.1830 - †24.03.1901). *R.St.*
192. **HUEBBENET, Christian (Dr.).** (*19.05.1821 - †03.07.1873). *R.St.*
193. **HUEBBENET, Viktor Borisovitsch (Dr.).** (*1862 - † nach 1907). *R.St.*
194. **HUGEL, Jegor Osipovitsch.** (*1804 - †1842). *R.St.*
195. **HUHN, Otto Wilhelm (Dr.).** (*17.06.1764 - †20.03.1832). *R.St.*
196. **HUMBOLDT, Friedrich Wilhelm Karl.** (*14.09.1769 - †06.05.1859)
197. **HUMMEL, Eleonora.** (*31.12.1970)
198. **HUMMEL, Erna.** (*14.06.1914 - †04.02.1988)
199. **HUMMEL, Jakob.** (*1893 - †1946)
200. **HUMMEL, Jakob (Dr.).** (*13.04.1925)
201. **HUMMEL, Theodor.** (*17.09.1869 - †12.09.1944)
202. **HUNGER, Alexander**
203. **HURO (GURO) GOTENBERG, Helene.** (*1877 - †1913). *R.St.*
204. **HUTTENLOCHER, Edgar**

-I-

1. **IGNATIUS, Viktor-Georg.** (*10.08.1906)
2. **IKKES, Jakob.** (*15.09.1926 - †02.04.2017)
3. **ILLES, B. (Bella)**
4. **ILLG, Herta (geborene Rebinsky).** (*17.03.1919)
5. **IMHERR, Edmund.** (*1916)
6. **INGE-VECHTOMOV, Sergej (Dr.).** (*04.04.1939). *R.St.*

7. IONKIS, Greta (Dr.). (*1937). *R.St.*
8. ISAAC (ISAAK), Franz
9. ISAAK, Helene
10. ISAAK, Jakob F.
11. ISAAK, Susanne. (*28.03.1927)
12. ISKAM, Friedrich
13. ISKANDER (ROMANOV), Alexander. (*03.11.1887 - †26.01.1957). *S.Wen. R.St.*
14. IVERSEN, Julius Bogdanovitsch. (*05.04.1823 - †13.04.1900). *R.St.*

-J-

1. JABS, A.
2. JACK, Walter Ludvigovitsch. (*15.08.1878 - †07.01.1939)
3. JACOBSON (IACOBSON), Georgij. (*19.01.1871 - †23.11.1926). *R.St.*
4. JACQUEMIEN, Rudolf Fridrichovitsch. (*16.02.1908 - †11.1992)
5. JAEHRIG, Iohann (Johann). (*17?? - †1795). *R.St.*
6. JÄGER (JAEGER), Sergej (Dr.). (*18(30).07.1914 - †30.07.1987). *R.St.*
7. JAHNS, Arnold. (*1911)
8. JAKIMOW KRUSE, Annemarie v.
9. JAKOB (JACOB), Ludwig (Heinrich). (*20.02.1759 - †22.07.1827). *R.St.*
10. JAKOBI (PESCHKOVA-TOLIVEROVA), Alexandra. (*1842 - †1918). *R.St.*
11. JAKUBA, Alexander. (*1983). *Ekaterina Janzen*
12. JÄNISCH, Johann Heinrich. (*1734). *R.St.*
13. JANISCH, Karl Andrejevitsch. (*23.04.1813 - †17.1872). *R.St.*
14. JANKE, Arthur E. (Dr.)
15. JANKE, Sonja. (*1954)
16. JANTZEN, Erika
17. JANTZEN, Herbert John. (*1922)
18. JANTZEN, Hermann
19. JANTZEN, Jakob
20. JANZ, H.
21. JANZEN (JANTZEN), Wladimir. (*29.09.1954). *R.St.*
22. JANZEN, Anna
23. JANZEN, H.
24. JANZEN, Jakob. (*1950)
25. JANZEN, Jekaterina
26. JANZEN, Johann. (*27.04.1893 - †24.09.1967)
27. JANZEN, K.
28. JARMINOWSKI, Natalie
29. JEDIG (EDIG), Hugo (Gugo) (H.) (G.) (Dr.). (*08.09.1920 - †11.10.1991)
30. JEDIG, Wiegand. (*1933)
31. JEGORSCHEW, Anatoli
32. JEKEL, Gottlieb Iwanowitsch. (*1929)
33. JEKEL, Leonid. (*06.03.1955). *R.St.*
34. JENISCH, Nikolaj Viktorovitsch. (*1880 - †1966). *R.St.*
35. JENISCH, Viktor Christianovitsch. (*1852 - †07.09.1893). *R.St.*
36. JENN, Johanna (geborene Fehderau). (*1925 - †27.05.2016)
37. JEPIFANZEWA (LEINWEBER), Aljona. (*1991). *Swetlana Katscherowskaja*
38. . JERNSTEDT, Pjotr Viktorovitsch (Dr.). (*09.06.1890 - †25.12.1966). *R.St.*
39. JERNSTEDT, Viktor Karlovitsch (Dr.). (*14.12.1854 - †21.08.1902). *R.St.*
40. JOHANNES, Emanuil. (*10.05.1915). *R.St.*
41. JOHANSEN (JOGANSEN), Bodo (Dr.). (*22.01.1911 - †23.09.1996). *R.St.*
42. JOHANSEN, Eduard. (*1831 - †1912). *R.St.*
43. JOHANSEN (JOGANSEN), Herman (Dr.). (*27.10.1866 - †22.03.1930). *R.St.*

44. **JORDAN, Artur.** (*30.12.1940 - †31.12.2018). *Swetlana Katscherowskaja*
45. **JORDAN, Bella.** (*1947). *Bella Jordan*
46. **JOSSA, Nikolaj Alexandrovitsch (Dr.).** (*07.05.1845 - †31.12.1916). *R.St.*
47. **JOST, David Korneevitsch.** (*28.03.1920 - †13.12.1987)
48. **JOST, Irina.** (*1957)
49. **JUNGBLUTH, Theodor**
50. **JUNGE, Eduard Andrejevitsch (Dr.).** (*12.11.1832 - †15.09.1898). *R.St.*
51. **JUNGER, Elena Wladimirovna.** (*24.04.1910 - †04.08.1999). *R.St.*
52. **JUNGMANN, Emanuel Kondratjevitsch**
53. **JUNGTON, Reinhold.** (*1911)
54. **JUNKER (JUNCKER), Wasilij. (Dr.).** (*25.03.1840 - †1(13).02.1892). *R.St.*
55. **JUON, Pavel (Paul) Fjodorovitsch.** (*23.02.1872 - †21.08.1940). *R.St.*
56. **JURGENSOHN, Georgij (Dr.).** (*16.10.1935). *R.St.*
57. **JURTSCHUK (REITENBACH), Olinda.** (*1933)

-K-

1. **KAAU-BOERHAAVE, Herman (Dr.).** (*27.09.1705 - †07.10.1753). *R.St.*
2. **KADE, Ernest Wasiljevitsch (Dr.).** (*03.10.1817 - †22.11.1889). *R.St.*
3. **KAEFER (KÄFER), Nikolaj Iwanovitsch (Dr.).** (*24.01.1864 - †28.12.1944). *R.St.*
4. **KAEMPFER, Engelberg (Dr.).** (*1651 - †1716). *R.St.*
5. **KAHL, Jewgenij Fjodorovitsch.** (*06.09.1863 - †16.09.1891). *R.St.*
6. **KAHLE, Wilhelm**
7. **KAIDJA, Aivo.** (*1920)
8. **KAISER, Christina.** (*1995). *Swetlana Katscherowskaja*
9. **KAISER, Frieda**
10. **KAISER, Heinrich.** (*1901)
11. **KAISER, Nikolaj.** (*10.06.1892 - †28.10.1949). *R.St.*
12. **KAISER, Wladimir.** (*1963). *Swetlana Katscherowskaja*
13. **KAJANDER, Nikolaj (Dr.).** (*1851 - †1896). *R.St.*
14. **KALISCH, Else (geborene GERSTENBERGER).** (*18.12.1911)
15. **KALISCH, Hermann Georgijevitsch (Dr.).** (*28.06.1895 - †12.03.1965). *R.St.*
16. **KALTERFELD, Anna**
17. **KALWEIT (KALVEJT), Martin Karlowitsch.** (*1833 - †1918)
18. **KAMPEN, Agatje (Agatje von KAMPEN).** (* vor 1941)
19. **KAMPEN, Johann (Johannes D.).** (*1921 - †15.11.2015)
20. **KÄMPF, Heinrich Jakovlevitsch.** (*17.02.1908 - †17.09.1973)
21. **KÄMTZ, Ludwig (Ludwig Friedrich) (Dr.).** (*23.01.1811 - †08.12.1867). *R.St.*
22. **KANNABICH, Julij Wladimirovitsch (Dr.).** (*1872 - †1939). *R.St.*
23. **KANTOR, Georg (Dr.).** (*03.03.1845 - †1917). *R.St.*
24. **KAPP, Josef.** (*1911)
25. **KAPPER, Oskar (Dr.).** (*11.10.1888 - †11.03.1968). *R.St.*
26. **KAPPES, S.**
27. **KARASEK, Alfred**
28. **KARASEK-STRYKOWSKI (-STRZYGOWSKI), Herta (Hertha)**
29. **KARGE, Paul**
30. **KARGEL, Iwan (Johann) Weniainovitsch.** (*1849 - †1937(1939). *R.St.*
31. **KARGEL, J. G.**
32. **KARL, Artur (Arthur).** (*22.06.1928 - †09.02.2004). *Olga Silantieva*
33. **KARLHOF, Nikolaj Iwanowitsch.** (*21.12.1806. - †07.12.1877). *S.Wen. R.St.*
34. **KARLHOF (CARLHOFF), Wilhelm Iwanovitsch.** (*1796 - †29.03.1841). *R.St.*
35. **KARLOV, Nikolaj.** (*29.09.1926). *R.St.*
36. **KARPINSKI, Alexander (Dr.).** (*26.12.1846 - †15.07.1936). *R.St.*
37. **KASDORF, Alice**

38. KASDORF, Hans (Dr.). (*1928)
39. KASISCHKE-KÄMMLER, Lucie
40. KASPARI, Christian. (*1901)
41. KATSCHEROWSKAJA, Swetlana. (*24.07.1956). *Swetlana Katscherowskaja*
42. KATTERFELD, Gennadij (Dr.). (*05.12.1927 - †06.04.2013). *R.St.*
43. KATZENSTEIN (KAZENSTEIN), Ewald. (*11.06.1918 - †28(31).07.1992)
44. KATZER, Rudolf Franzevitsch. (*1870 - †1942). *R.St.*
45. KAUFMANN, Leonid Sergejevitsch. (*01.10.1907 - †04.03.1973). *R.St.*
46. KAUFMANN, Nikolaj (Dr.). (*08.02.1834 - †15.12.1870). *R.St.*
47. KAUL, Friedrich
48. KAULBARS, Nikolaj Wasiljevitsch. (*22.05.1842 - †20.11.1905). *R.St.*
49. KAUTZ, Samuel. (*1918 - †2001)
50. KECHTER, Marina. (*11.10.1962 - †29.12.2021). *R.St.*
51. KEEBACH, Karl (Karolus Antonius). (*1799 - †05.05.1851). *R.St.*
52. KEGEHL, Wladimir Wilhelmovitsch. (*26.06.1884 - †31.12.1941). *R.St.*
53. KEGEL, Iohann Karl Ehrenfried. (*1784 - †1863). *R.St.*
54. KEHR, Georg Jakov. (*1692 - †05.05.1740). *R.St.*
55. KEIB, Johann. (*24.11.1948). *R.St.*
56. KEIL, Reinhold. (*21.10.1908 - †18.01.1995)
57. KEISER, Alexander Fjodorowitsch. (Dr.). (*17.01.1886 - †21.01.1959)
58. KELCHEN, Iwan (Iohann Heinrich). (*17.11.1723(22) - †1810). *R.St.*
59. KELLER, Andreas. (*23.08.1963)
60. KELLER, Boris Alexandrovitsch. (*28.08.1874 - †29.10.1945). *R.St.*
61. KELLER, Boris (Dr.). (*14.12.1912 - †14.01.1997). *R.St.*
62. KELLER, Conrad (Konrad). (*01.03.1857)
63. KELLER, Lev Wasiljevitsch. (*1863 - †1939). *R.St.*
64. KELLER, Samuel. (*15.03.1856 - †14.11.1924)
65. KELLER, Sofia
66. KELLERMANN, Johannes. (*17.10.(9).1896 - †23.03.1944)
67. KELLERMANN, Peter; (Pseudonym Petermann, Peter). (*17.04.1910 - †1939)
68. KEMLER, Elena. (*1949). *Елена Кемлер*
69. KEMNITZ, Jevgenij Karlovitsch. (*1832 - †16.08.1871)
70. KEPPLER, Melanie
71. KERBEL, Minna
72. KERN, Anna P. (*1904)
73. KERN, Johann. (*1942)
74. KESSELMANN, Irma
75. KESSENICH, Wladimir Nikolajevitsch (Dr.). (*23.10.1903 - †15.07.1970). *R.St.*
76. KESSLER (KEBLER), Josef (Aloysius) (Dr.). (*12.08.1862 - †10.12.1933)
77. KESSLER, Eduard. (*1957)
78. KESSLER, Karl Fjodorovitsch (Dr.). (*19.11.1815 - †03.03.1881). *R.St.*
79. KESSLER, Robert (Dr.). (*28.08.1937). *O.Sil. R.St.*
80. KEYSERLING, Hermann Alexander (Graf). (*20.07.1880 - †26.04.1946)
81. KIEFER, Eva. (*09.09.1909 - †12.7.1994)
82. KIESEWALTER, Dm. (Dr.). (*27.11.1912 - †26.05.1987). *Georgij Kiesewalter R.St.*
83. KIEBLING (GÖRZEN), Viktor (Dr. – Ing.). (*16.11.1945). *Viktor Kießling*
84. KIETER, Alexander Alexandrovitsch. (*20.08.1813 - †23.03.1879). *R.St.*
85. KIGHN (DEDLOV), Wladimir (Dr.). (*15.01.1856 - †03.06.1908). *R.St.*
86. KIM, Eva. (*10.08.1991). *Swetlana Katscherowskaja*
87. KIND, Natalja (Dr.). (*08.07.1917 - †13.02.1992). *R.St.*
88. KINDSVATER, Adam
89. KINDSVATER, Andreas
90. KIRCHGÄSSNER, Viktor (Dr.). (*06.12.1964)
91. KIRSCH, Frieda
92. KIRSCH, Jakob. (*1956)

93. KIRSCHNER, A.
94. KIST, Viktor. (Dr.). (*16.04.1950)
95. KLAPROT, Heinrich Julius. (*1783 - †1835)
96. KLASS, Irina. (*1978)
97. KLASSEN, Abram. (*17.05.1919)
98. KLASSEN, Andreas
99. KLASSEN, Andrej. (*1935 - †10.1996)
100. KLASSEN, David. (*1927 - †12.08.2004)
101. KLASSEN, Heinrich (Dr.). (*31.05.1917 - †01.03.2002). *Olga Silantieva*
102. KLASSEN, Heinrich (Dr.). (*1961)
103. KLASSEN, Igor. (*1963)
104. KLASSEN, Isaac P.
105. KLASSEN, Jegor (Dr.). (*1795 - †16.07.1862)
106. KLASSEN, Lena (Dr.). (*1971)
107. KLASSEN, Ljuba. (*1986)
108. KLASSEN, Peter P.
109. KLASSEN, Peter. (*25.12.1906 - †08.05.1998)
110. KLASSEN Wladimir. (*1946)
111. KLASSNER, Tatjana. (*1951). *R.St.*
112. KLAUS, Alexander. (*1829 - †1887)
113. KLEIN, Anna. *R.St.*
114. KLEIN, Katarina. (*1996)
115. KLEIN, R.
116. KLEIN, Viktor Georgijevitsch. (*29.10.1909 - †11.10.1975)
117. KLEINDIENST, Alfred (Dr. theol.). (*1893 - †1983)
118. KLING, Julia. (*1989)
119. KLING, Oleg (Dr.). (*01.06.1953)
120. KLINGER, Friedrich-Maximilian. (*17.02.1752 - †13.02.1831)
121. KLIPPERT, Wilhelm. (*1874)
122. KLUCK, Artur Wilhelmovitsch (Artur Julius). (*28.12.1891 - †1937). *R.St.*
123. KLUDT, Friedrich August. (*1811 - †1897). *Viktor Ebers*
124. KLUDT, Karl Wilhelm. (*1807 - †1874)
125. KLUNDT, Lina
126. KNAUB, Gottfried. (*1900)
127. KNAUER, Friedrich. (Dr.). (*1849 - †23.12.1917)
128. KNAUER, Karl
129. KNAUS, Roman. (*19.07.1926)
130. KNIES, Ph.
131. KNIEß, Betina
132. KNIPPER, Lev Konstantinovitsch. (*21.11.1898 - †30.07.1974). *R.St.*
133. KNIPPER, Olga Konstantinovna. (*13.04.1897 - †09.03.1980). *R.St.*
134. KNIPPER-TSCHECHOVA, Olga (Evelina). (*09.09.1868 - †22.03.1959). *R.St.*
135. KNOLL, Larisa. (*20.09.1954). *Larisa Knoll. R.St.*
136. KNOPP-RÜB, Gertrud
137. KNORRE, Richard. (*: 09.04.1905 - †10.04.1947)
138. KNORRING, Irina Nikolaevna. (*04.05.1906 - †23.01.1943). *S.Wen. R.St.*
139. KNORRING, Nikolai Nikolaevitsch. (*11.08.1880 - †22.09.1967). *S.Wen. R.St.*
140. KOBER, Ilja. (*1991). *Ekaterina Janzen*
141. KOCH, Johann (Dr.). (*20.08.1947)
142. KÖEPPEN, Peter (Pjotr Iwanowitsch) (Dr.). (*19.02.1793 - †23.05.1864)
143. KOEPPEN, Fjodor Petrovitsch. (*30.12.1833 - †24.05.1908). *R.St.*
144. KÖHL, Nikolaj Georgijevitsch (Oskar). (*08.01.1883 - †22.12.1965). *R.St.*
145. KÖHLER, Jegor (Heinrich Karl Ernst). (*25.08.1765 - †27.12.1837). *R.St.*
146. KÖHLER, Sofja. (*05.04.1829 - † um 1907). *R.St.*
147. KOHL-YAKIMOFF, Nina Karlovna. (*1880 - †13.(26).08.1912). *R.St.*

148. KÖLN, Reinhard. (*12.03.1900 - †19.06.1988)
149. KOLOJARSKI, Hermann. (*1922)
150. KOLPAKOWA Olga. (*27.01.1972). *O.Sil. R.St.*
151. KONI, Anatolij (Dr.). (*28.01.1844 - †17.09.1927). *R.St.*
152. KONI, Fjodor Alexejevitsch. (*1809 - †1879). *R.St.*
153. KONI, Jevgenij. (*1843 - †07.01.1892). *R.St.*
154. KÖNIG, Hertha. (*24.01.1884 - †12.10.1976). *Irina Leinonen*
155. KONRAD, Nikolaj Iosifovitsch (Dr.). (*01.03.1891 - †30.09.1970). *R.St.*
156. KONTSCHAK, (Kuhnschok, Konczak) Ernst. (*28.09.1903 - †14.10.1979)
157. KÖRBER (KOERBER), Leonid (Dr.). (*03.06.1903 - †08.10.1993). *R.St.*
158. KORDAN, Rosa. (*1963)
159. KORDES, Johannes. (*27.04.1884 - † nach 1935). *R.St.*
160. KORFF, Modest. (*11.09.1800 - †02.01.1876). *R.St.*
161. KORN, Georg
162. KORN, Robert A. (Dr.). (*1948)
163. KOROLJOWA-FRANK, Klara. (*1942)
164. KORSCH, Fjodor. (*10.04.1852 - †28.10.1923). *R.St.*
165. KORSCH, Fjodor (Dr.). (*22.04.1843 - †16.02.1915). *R.St.*
166. KORSCH, Jevgenij. (*27.12.1809 - †06.10.1897). *R.St.*
167. KORSCH, Valentin. (*1828 - †1883)
168. KOSSKO, Nelli (geborene MASER). (*29.09.1937)
169. KOSSUTH, Leonhard. (*25.07.1923 - †01.03.2022). *R.St.*
170. KOSTROWSKI, Antonija. (*09.11.1919)
171. KOTZEBUE, August Friedrich Ferdinand. (*1761 - †1819)
172. KOTZEBUE, Otto Jevstavjevitsch. (*19.12.1787 - †03.02.1846). *R.St.*
173. KOWALEVSKAJA, Sofja (Sofia). (*1850 - †1891). *Kurt.Wil. R.St.*
174. KOWALSKI, Maja. (*1937). *Nadeshda Runde. R.St.*
175. KRAFT, Maria
176. KRAMER, Andreas. (*11.06.1920 - †16.04.2010)
177. KRANICHFELD, Alexander (Dr.). (*1811 - † nach 1863). *R.St.*
178. KRAUBNER (URALSKAYA), Natalia Petrovna. (*18.04.1947)
179. KRAUS, Wolfgang. (*03.08.1887 - †02.01.1952)
180. KRAUSE (PETROV), Iwan. (*29.02.1920 - †26.12.2003). *Olga Silantieva*
181. KRAUSE, Gennadi. (*1922)
182. KRAUSE, Iwan (Karl) Feodorovitsch. (*1787 - †1839). *R.St.*
183. KRAUSE, Ronald
184. KREDER, Alexander (Dr.). (*23.04.1947 - †30.10.2000). *R.St.*
185. KREKER, Irene. (*29.07.1951)
186. KREMER, Johannes
187. KREMRING, Leonhardt. (*12.12.1919)
188. KREMSER, E.
189. KRENCKEL, Ernst Theodorovitsch (Dr.). (*1903 - †08.12.1971). *R.St.*
190. KREZ, Valentina. (*1951). *R.St.*
191. KRIEGER, Anatolij (Dr.). (*05.06.1910 - †25.03.1984). *R.St.*
192. KRIEGER, Viktor (Dr.). (*22.12.1959)
193. KRILOV (KRYLOV), Viktor Alexandrovitsch. (*1838 - †1906). *R.St.*
194. KROGIUS (CROGIUS), A.A. (*1871 - †1933). *R.St.*
195. KROGIUS, Faina Wladimirovna (Dr.). (*21.04(3).1902 - †05.02.1989). *R.St.*
196. KROHL, Nikolaj. (*06.03.1826 - †28.03.1871). *R.St.*
197. KROHMER, Egon. (*1936)
198. KRONEBERG, Andreij Iwanovitsch. (*1815 - †10.04.1855). *R.St.*
199. KRONEBERG, Johann Christian (Dr.). (*1788 - †1838). *R.St.*
200. KRONEWALD, Johann, Iwan (Dr.). (*11.06.1919 - †09.08.1995)
201. KRONGARDT, Gennadij Korneevic. (*1948)
202. KRONHARDT, Christian. (*23.09.1928)

203. KRÜDENER-VIETINGHOFF, Barbara Juliane. (*11.11.1764 - †13.12.1824)
 204. KRUG, Friedrich von Nidda. (*1776 - †1843)
 205. KRÜGER, Alfred
 206. KRÜGER, Friedrich. (*1918)
 207. KRÜGER, Johann
 208. KRÜGER, Katharina
 209. KRÜGER, Otto Oskarovitsch (Dr.). (*31.10.1893 - †12.05(4).1967). *R.St.*
 210. KRUKOWSKAJA (BURE), Sophia Karlowna. (*1861 - †08.02.1943)
 211. KRUSCHE, Waldemar
 212. KRUSCHINSKI, Joseph. (*1865 - †1940)
 213. KRUSE, Nikolaj Fjodorowitsch. (*1822)
 214. KRUSENSTERN, Iwan (Adam Johann). (*19.11.1770 - †24.08.1846). *R.St.*
 215. KRYMHOLZ, Ernestine
 216. KUCHARENKO, Katharina. (*1945)
 217. KÜCHELBECKER, Wilhelm Karlowitsch. (*10.06.1797 - †11.08.1846)
 218. KUCK, Gustav
 219. KUFELD, David. (*19.05.1875)
 220. KUFELD, Erich. (*10.08.1866 - † unbekannt)
 221. KUFELD, Paul
 222. KÜGELGEN, Carlo V. (Pseudonym: Johann Föll). (*10.03.1876 - †03.09.1945)
 223. KUHLBERG, Paul Friedrich von. (*18.04.1872 - †23.10.1932)
 224. KUHLMANN, Quirin (Guirinus). (*25.02.1655 - †04.01.1689)
 225. KÜHN, Olga (geborene SCHIDT). (*18.01.1926)
 226. KÜHN, Viktor. (*02.06.1951)
 227. KUHN, Wladimir Nikolajewitsch. (*1886 - †1955)
 228. KÜHNER, Nikolai Wasilii (Dr.). (*14.09.1877 - †05.04.1955). *R.St.*
 229. KULBACH-GLEBOWA, Hungild. (Dr.). (*19.06.1911 - †08.09.1965). *R.St.*
 230. KÜLPE, Franzes
 231. KUN (KUHN), Nikolaj. (*21.05.1877 - †28.12(10).1940). *Olga Silantiewa. R.St.*
 232. KUNKEL, Jakob. (*07.09.1953)
 233. KUNZ, Joachim Robertovitsch. (*04.05.1920 - †02.08.1989)
 234. KYBER (KUBER), Manfred. (*: 01.03.1880 - †10.03.1933)

-L-

1. LACKMANN, Alexander. (*26.10.1938)
2. LAMBSDORF, Wladimir Nikolai. (*25.03.1844 - †06.03.1907). *R.St.*
3. LAMM, Paul Alexander (Dr.). (*16.07.1882 - †05.05.1951). *R.St.*
4. LAMPE, Aleksei Aleksandrovitsch. (*18.07.1885 - †28.05.1967). *S. Wen. R.St.*
5. LAMPE, Johann Georg. (*17.04.1749 - †05.06.1813). *Irina Leinonen. R.St.*
6. LANDESEN, Alexander Eduardovitsch. (*14.04.1837 - †24.11.1894). *R.St.*
7. LANGE (LJANGE), Margarita. (*11.09.1966). *R.St.*
8. LANGE, Arvid (Aroid). (*1941)
9. LANGE, Otto Konstantin (Dr.). (*02.03.1883 - †03.12.1975). *R.St.*
10. LANGE, Walter. (*30.12.1935)
11. LANGEMANN, Irene. (*30.06.1959)
12. LANZ, Werner (Dr.)
13. LANZMAN, Irma
14. LAPIN (geborene STOLL), Christina. (*23.10.1943)
15. LASAREWA (LAUTENSCHLÄGER), Nadeshda. *Swetlana Katscherowskaja*
16. LASK, Berta
17. LAUBHAN, Rita (geborene HENSINGER)
18. LAUER, Georg. (*26.03.1941)
19. LAUER, J. (Johann)

20. LAUK, Emma. (*1961). *Rose Steinmark*
21. LAUNITZ, Georg Wilhelm (SCHMIDT von der LAUNITZ). (*09.08.1802 - †1865). *R.St.*
22. LAUTENSCHLÄGER, Antonina. (*1929). *Swetlana Katscherowskaja*
23. LAUTENSCHLÄGER, Elena. (*1968). *Swetlana Katscherowskaja*
24. LEER, Heinrich August. (*04.04.1829 - †16.04.1904). *R.St.*
25. LEER, Oskar
26. LEHM (LEIM) Johann Michael. (*1738 - †04.07.1810). *R.St.*
27. LEHMANN, Anatolij. (*01.06.1859 - †01.09.1913). *R.St.*
28. LEHMANN, Boris Alexejevitsch. (*13.12.1882 (1880) - †1945). *R.St.*
29. LEHMANN, Eduard Alexander (Dr.). (*14.02.1849 - †11.03.1919). *R.St.*
30. LEHMANN, Johann Gottlieb (Dr.). (*04.08.1719 - †22.01.1767). *R.St.*
31. LEHMANN, Otto
32. LEHN, Erna. (*23.01.1921)
33. LEIBBRANDT, Gottlieb. (*30.07.1908 - †15.08.1989)
34. LEIBBRANDT, Georg
35. LEIBFRIED (LEIBFELD)-KÜGELGEN, Erna
36. LEICHT, Herbert. (*05.03.1931)
37. LEIGER (LAIGER, LAJGER, LEJGER), Maria P. (Marija P.)
38. LEINONEN, Robert. (*01.08.1921 - †10.2019)
39. LEINWEBER, Edith. (*1972)
40. LEINZ, Alois
41. LEIS, Reinhold Jakovlevitsch. (*13.02.1940)
42. LEIST, Ernst Egorovitsch (Dr.). (*07.01.1852 - †13.09.1918). *R.St.*
43. LEMCKE, Michail. (*30(31).10.1872 - †18.08.1923). *R.St.*
44. LEMM, Burchard Friedrichovitsch. (*17.03.1802 - †11.10.1872). *R.St.*
45. LEMM, Oskar Eduardovitsch (Leberecht von). (*05.09.1856 - †03.06.1918). *R.St.*
46. LEMMERICH, G. (Casimir)
47. LEMONIUS, Wilhelm Christian (Dr.). (*26.08.1817 - †13.01.1903). *R.St.*
48. LENGNIK, Friedrich Wilhelmovitsch. (*24.01.1873 - †29.11.1936). *R.St.*
49. LENZ, Heinrich Friedrich Emil (Dr.). (*1804 - †1865). *R.St.*
50. LENZ, Jakof (Jakob) Michael Reinhold. (*23.01.1751 - †04.06.1792)
51. LENZ, Robert Emil (Dr.). (*16.11.1833 - †05.04.1903). *R.St.*
52. LEONGARD (LEONHARD), Inna
53. LEONHARDT, Woldemar
54. LEONHART, Olga. (*30.10.1988)
55. LEONHART, Tamara (geborene FRICKEL). (*20.12.1939)
56. LERCH, Peter. (*1827 - †16.09.1884). *R.St.*
57. LERCHE (LERCH), Johann Jakob (Dr.). (*17.12.1703(08) - †1780). *R.St.*
58. LESCHNITZER, Franz
59. LESSHAFT, Emil (Dr.). (*10(22).05.1870 - †22.05.1922). *R.St.*
60. LEUBE, Johann Boguslaw Gottlob. (*1723 - †23.11.1782). *R.St.*
61. LEUCHTENBERG Maximilian-Eugen-Josef. (*20.09.1817 - †20.10.1852). *R.St.*
62. LEUCHTENBERG, Nikolai Maximilian. (*23.07.1843 - †06.01.1891)
63. LEUTMANN, Johann Georg, (Dr.). (*30.11.1667 - †05.03.1736). *R.St.*
64. LEWENSTEIN [JOHNSTON], Henry-(Ralph). (*1918)
65. LHOTZKY (LOTZKY), Heinrich. (*21.04.1859 - †23.11.1930)
66. LICENBERGER (LITZENBERGER), Olga Andreevna. (Dr.). (*30.05.1971)
67. LICHTENBERG, Artur (Dr.). (*01.10.1969)
68. LIEBLICH, Wilhelm
69. LIEDER (LIDER), Ludmila (Dr.). (*08.01.1976)
70. LIEDER, Viktor (Dr.). (*12.09.1941)
71. LIER, Alexander. (*1919 - †1991)
72. LIEVEN, Alexander Alexandrovitsch. (*25.06.1860 - †23.02.1914). *R.St.*
73. LIEVEN, Anatol Leonid. (*16.11.1872 - †03.04.1937). *R.St.*
74. LIEVEN, Andrej Alexandrovitsch. (*09.06.1839 - †02.03.1913). *R.St.*

75. LIEVEN, Catharina Alexandra Dorothea. (*17.12.1783 - †27.06.1857). *R.St.*
76. LIEVEN, Karl Andrejevitsch. (*01.02.1767 - †31.12.1844). *R.St.*
77. LIGNAU, Alexander Georgijevitsch. (*28.02.1875). *R.St.*
78. LIGNAU, Nikolaj Georgijevitsch. (*10(22).06.1873 - †05.04.1940). *R.St.*
79. LILIENFELD-TOAL, Paul (Fjodor, Fromgold) (*29.01.1829 - †11.01.1903). *R.St.*
80. LIMBERG, Alexander (Dr.). (*12(24).01.188(9)4 - †1974). *R.St.*
81. LINDEMANN, Karl E. (Dr.). (*26.10.1847(44) - †01.02.1928(29))
82. LINDEN, Nikolaj Gustavovitsch. (*17.09.1864 - † nach 1917). *R.St.*
83. LINDENBERG, Wladimir. (*16.05.1902)
84. LINDFORS, Nikolaj. (*1812 - †27.06.1848). *R.St.*
85. LIPHART, Andreij (Andrej) (Dr.). (*04 (16).06.1898 - †20.03.1980). *Olga Silantieva*
86. LIPHART Andreij (Dr.). (*1970). *O.Sil. R.St.*
87. LIPS, Friedrich. (*18.11.1948)
88. LITAU, Galina. (*18.09.1983). *Ekaterina Janzen*
89. LITKE, Friedrich Benjamin. (*1797 - †1882). *R.St.*
90. LÖBSACK, Georg S. (*27.06.1893 - †02.10.1936)
91. LOCHMANN, Willi. (*1923 - † nach 1991)
92. LODER, Ferdinand Justus Christian (Dr.). (*28.02.1753 - †04.04.1832). *R.St.*
93. LOEWEN (LÖWEN), Abram
94. LOEWEN, Gerhard. (*1863 - †1946)
95. LOGOFETH, Dmitri. (*19.03.1865 - †1922). *S. Wen. R.St.*
96. LOHRENZ, Gerhard. (*1899 - †1986)
97. LOHRER, Hans. (*29.03.1913 - †1939)
98. LONSINGER, August. (*11.12.1881 - †12.02.1953)
99. LOOS, Alexander. (*21.12.1902 - †25.08.1937)
100. LORCH, Alexander Georg (Dr.). (*15.05.1889 - †1980). *R.St.*
101. LORENZ (WENKELER), Adeline. (*10.04.1937)
102. LORENZ, Friedrich Karl (Dr.). (*21.10.1803 - †10.05.1861). *R.St.*
103. LOSKANT, Svetlana
104. LOTTER, Johann Georg (Dr.). (*25.03.1702 - †01.04.1737). *R.St.*
105. LOTZ, Johannes. (*1923)
106. LÖWEN, David Petrovitsch. (*26.11.1888 - †23.04.1974)
107. LÖWEN, Heinrich. (*1960)
108. LÖWEN, Johann. (*1976)
109. LÖWENSTERN, Woldemar Hermann. (*08.12.1776 - †21.01.1858). *R.St.*
110. LOWITZ, Georg Moritz (Dr.). (*17.02.1722 - †13.08.1774). *R.St.*
111. LOWITZ, Johann Tobias (Dr.). (*22.04.1757 - †26.11.1804). *R.St.*
112. LUCHSINGER, H. (Hans)
113. LÜCK, Kurt. (*28.12.1900 - †05.03.1942)
114. LUDERWALD, Georg Ernst. (*13.02.1765 - †03.1835). *R.St.*
115. LUDWIG, Emma
116. LUFT, Emanuel
117. LUFT, Emil. (*22.12.1935)
118. LUFT, Georg. (*26.03.1882 - †1937)
119. LUFT, Heinrich. (*03.03.1899 - †16.01.1938). *A. Spack. R.St.*
120. LUFT, W.
121. LUFT, Waldemar. (*13.10.1952)
122. LUGEBIL, Karl Joahim (Dr.). (*11.11.1830 - †28.12.1887). *R.St.*
123. LUKAS, Wilmar Adolfowitsch. (*17.05.1935)
124. LUTHER, Robert Andrejevitsch. (*22.09.1889 - †10.12.1976). *R.St.*
125. LUTZ, Arwid Jewgenjewitsch. (Dr.). (*1936)
126. LUTZ, Heinrich

1. MAACK, Richard Otto (Dr.). (*23.08.1825 - †13.11.1886). *R.St.*
2. MACK, Eduard
3. MACK, Valentin
4. MADER, Viktor. (Dr.). (*08.10.1920 - †18.05.2012). *Raisa Mader. R.St.*
5. MAHL, Hedwig
6. MAI, Peter. (*10.10.1915)
7. MAIER, Leo. (*1923 - †05.04.2009)
8. MAIER, Erna
9. MAIER, Gustav. (*1929)
10. MAIER, Vjatscheslaw. (*1942)
11. MAJAKOWSKAJA (THOMPSON), Elena. (*15.06.1926 - †01.04.2016). *R.St.*
12. MALSAM, Irina. (*1971)
13. MALSAM, Maria. (*1926)
14. MANDTLER, Helmut
15. MANISER (MANIZER), Heinrich. (*21.09.1889 - †21.06.1917). *R.St.*
16. MANN, Alexander Ippolitovitsch (Dr.). (*06.02.1864 - †24.03.1922). *R.St.*
17. MANN, Alexandra Alexandrovna. (*18.08.1827 - †14.12.1881). *R.St.*
18. MANN, Ippolit. (*29.01.1823 - †10.12.1894). *R.St.*
19. MANN, Konstantin. (*28.03.1830 - †27.12.1882). *R.St.*
20. MANNERHEIM, Carl Gustav Freiherr v. (*04.06.1867 - †28.01.1951)
21. MANTLER, Heinrich. (*01.11.1924)
22. MANTLER, Heinrich. (*02.03.1921)
23. MARCKS, Nikandr Alexander (Dr.). (*24.08.1861 - †29.03.1921). *R.St.*
24. MARKDORF, Natalja (Dr.). (*21.12.1959). *R.St.*
25. MARQUARDT, Elena. (*19.11.1958)
26. MARTENS, Cornelius. (*1876 - †1974)
27. MARTENS, Cornelius. (*1880 - †1937). *Oksana Besnosowa*
28. MARTENS, Franz W.
29. MARTENS (MERTENS), Heinrich. (*25.10.1956)
30. MARTENS, Kornelius Jakovlevitsch. (*1906 - †1973)
31. MARTENS, Maria
32. MARTENS (geborene WIEDIGER), Olga (Dr.). (*12.09.1969)
33. MARTIN, Alexander. (*1940). *Reinhold Zielke*
34. MARTIN, Anatol. (*1953)
35. MARTIN-VIROLAINEN, Katharina. (*25.03.1986). *Katharina Martin*
36. MARX, Leo (Leonhard). (*04.11.1914 - †20.11.2002)
37. MASING, Rosa (Rosalia) (Dr.). (*25.05.1894 - †07.1949). *R.St.*
38. MATER, Edmund. (*02.12.1945)
39. MATTERN, Alexander (Pseudonym BI)
40. MATTHEIS, Richard. (*02.05.1937). *Richard Mattheis*
41. MAUCH, Albert. (*20.04.1867 - †21.03.1960)
42. MAUER, Fjedor Michael (Dr.). (*25.09.1897 - †23.06.1963). *R.St.*
43. MAUL, Ella. (*15.04.1958)
44. MAUL; Eugen (Dr.). (*08.07.1973)
45. MAUL, Jakob (Jakob)
46. MAURER, Elena. (*11.12.1936 - †14.08.2021). *R.St.*
47. MAURER, Jakov (Jakob)
48. MAY, Karl Johann (Dr.). (*29.10.1820 - †20.03.1895). *R.St.*
49. MAYDELL, Ernest Ernestovitsch (Dr.). (*29.08.1878 - †23.08.1930). *R.St.*
50. MAYDELL, Peter Magnus Friedrich (Dr.). (*06.11.1819 - †18.09.1884). *R.St.*
51. MAYER, Eduard. (*17.06.1873 - †26.12.1960)
52. MAYER, Georgij (Dr.). (*20.11.1948)
53. MAYER, Helmut. (*15.06.1937)
54. MAYER, Robert. (*21.12.1921 - †07.12.2010)

55. **MAYER-MELIKOWA, Frieda.** (*26.10.1906 - †23.06.2015)
56. **MEDTNER, Emil Karl.** (*07.12.1872 - †11.07.1936). *R.St.*
57. **MEHNERT, Klaus (Dr.).** (*10.10.1906 - †02.01.1984)
58. **MEIBER, Alwina.** (*1925 - †2010)
59. **MEIER, Anatoli.** (*14.07.54)
60. **MEIER, Igor.** (*13.05.1989). *Ekaterina Janzen*
61. **MEINHARD (LÖSCHERN von HERZFELDT), Maria.** (*1847 - † nach 1884). *R.St.*
62. **MEISER, Viktor Viktorowitsch. (Dr.).** (*22.12.1947)
63. **MEISINGER Rolf.** (*16.11.1970)
64. **MEISNER, Alexei.** (*05.01.1807 - †12.07.1882). *R.St.*
65. **MEISSNER, Boris (Dr.).** (*10.08.1915)
66. **MEISTER, Georg Karl (Dr.).** (*15.04.1873 - †21.01.1938). *R.St.*
67. **MELCHER (WALOWA), Katharina.** (*22.12.1919)
68. **MELCHERT, Irene**
69. **MERDIAN, Christian.** (*21.12.1925)
70. **MERHART, Gero (von).** (* vor 1900)
71. **MERING, Friedrich Fedor (Dr.).** (*26.02.1822 - †10.10.1887). *R.St.*
72. **Merk, Alexander Andrejewitsch. (Dr.).** (*28.09.1948 - †07.05.2020)
73. **MERKEL, Helwig Garlieb.** (*31.10.1769 - †09.05.1850)
74. **MERKEL, Oleg.** (*1983)
75. **MERKER, Alexander.** (*04.01.1937)
76. **MERKLIN, Karl Eugen (Dr.).** (*07.04.1821 - †26.11.1904). *R.St.*
77. **MERTENS, Karl Heinrich.** (*17.05.1796 - †18.09.1830). *R.St.*
78. **MERZ, Viktor Karlowitsch. (Dr.).** (*30.11.1962)
79. **MEVIUS, Apollon Fjodor (Dr.).** (*24.11.1820 - †07.10.1898). *R.St.*
80. **MEY MAI (MEI), Lew Alexandrowitsch.** (*13.02.1822 - †16.05.1862)
81. **MEYENDORFF, Alexander Felix (Dr.).** (*10.04.1869 - †20.02.1964). *R.St.*
82. **MEYER, Alexander.** (*10.09.1875(74) - †19.07.1939). *R.St.*
83. **MEYER, Emil**
84. **MEYER, Ilse**
85. **MEYER, Theodor**
86. **MEYER, Alexander Theophil (Dr.).** (*05.05.1865 - †28.04.1934)
87. **MEYN, Alexander.** (*07.11.1836 - †24.07.1899). *R.St.*
88. **MICHAELIS, Eugen.** (*1841 - †1913). *S.Wen. R.St.*
89. **MICHEL, Georg.** (*10.12.1934)
90. **MICKWITZ, Reinhold**
91. **MIETZ, Ludwig**
92. **MILLER, Alexander.** (*19.10.1894 - † nach 1960)
93. **MILLER, Anatolij Filippovitsch (Dr.).** (*16.02.1901 - †02.10.1973). *R.St.*
94. **MILLER, Eduard.** (*1927)
95. **MILLER, Ewgenij (Eugen) N.**
96. **MILLER, Friedrich.** (*22.01.1818 - †20.01.1881). *R.St.*
97. **MILLER, Irina.** (*1970)
98. **MILLER, Nikolai Fedor (Dr.).** (*11.05.1847 - †01.11.1897). *R.St.*
99. **MILLER Orest (Oskar) (Dr.).** (*23.07.1833 - †01.06.1889). *R.St.*
100. **MILLER, Peter Nikolai.** (*16.11.1867 - †23.01.1943). *R.St.*
101. **MILLER, Wsewolod (Dr.).** (*07.04.1848 - †05.11.1913). *R.St.*
102. **MINCH, A. N. (Alexander Nikolajewitsch)**
103. **MINDING, Ferdinand Gottlieb (Dr.).** (*11.01.1806 - †01.05.1885). *R.St.*
104. **MINERT (geb. FRÖHLICH), Frieda.** (*1928)
105. **MINOR, Alexander (Dr.).** (*27.01.1951)
106. **MINOR, Anna.** (*1987). *R.St.*
107. **MITTELSTEINER, Ernst (E.)**
108. **MÖBES, Grigorij Ottonovitsch (Dr.).** (*1868 - †1930). *R.St.*
109. **MOENKE, Leo**

110. MOHR, Albert
111. MOHR, Irene. (*1936 - †27.01.2015)
112. MOHR, Robert. (*1966)
113. MÖHRING, Johann Georg
114. MOLIEN, Fjodor Eduard (Theodor) (Dr.). (*29.08.1861 - †25.12.1941). *R.St.*
115. MOLTZAHN, Adina (Geburtsname RADKE). (*30.01.1929)
116. MOLTZAHN, Erna
117. MOOR (MOHR), Alexander. (*1889)
118. MOOR, Jakob
119. MOOR (MOHR), Karl Friedrich. (*1797(8) - †29.09.1859). *R.St.*
120. MORITZ, Karl Fjodorovitsch (Dr.). (*1799 - †1870). *R.St.*
121. MOSER, Sergej (Dr.). (*03.06.1979). *R.St.*
122. MÖWES, Albert
123. MÜHL, Michael Leontii (Dr.). (*09.11.1909 - †31.01.1970). *R.St.*
124. MUISCHEL (MUISHEL), B.
125. MÜLLER, Albert
126. MÜLLER, Fjodor. (*1797 - †1846)
127. MÜLLER, Herbert. (*21.01.1928). *Herbert Müller*
128. MÜLLER, Valentina. (*1943). *R.St.*
129. MUNTANIOL, Willi. (*: 23.02.1931 - †17.11.2019). *R.St.*
130. MÜNZLOFF (MINZLOFF), Karl Rudolf (Dr.). (*1811 - †1883). *R.St.*
131. MÜNZLOFF, Sergei. (*01.01.1870 - †18.12.1933). *R.St.*
132. MURAWJOWA (LAUTENSCHLÄGER), Helena. *Swetlana Katscherowskaja*
133. MUTH, Alexander. (*30.03.1925)
134. MUTSCHALL, Wilhelm

-N-

1. NACHTIGAL, Alexander. (*1957)
2. NACHTIGAL, Reinhard
3. NASAROWA (FISCHER), Irina. *Swetlana Katscherowskaja*
4. NASAROWA (FISCHER), Lidia Theodorovna
5. NAZZIUS, Heinrich Gottlieb
6. NEIGEL, Julia (Jule). (*19.04.1966)
7. NEUDORF, Jakob. (*1912 - †09.1984)
8. NEUFELD, Abram (Abraham) A. (*1862 - †09.01.1909)
9. NEUFELD, Abram
10. NEUFELD, Aganeta
11. NEUFELD, Erika. (*07.09.1987)
12. NEUFELD, Gerhard Dietrich. (*08.03.1913 - †02.08.1985)
13. NEUFELD, Helena
14. NEUFELD, Herta (Vogel)
15. NEUFELD, Jakob A. (*23.07.1895)
16. NEUFELD, Jakob
17. NEUFELD, Johann Dietrich. (*14.01.1920 - †12.10.1998)
18. NEUFELD, Johann (Dr.). (*26.05.1949)
19. NEUFELD, Justina D. (*16.07.1930)
20. NEUFELD, Katharina (Dr.). (*1951)
21. NEUFELD, Kornelius. (*1923)
22. NEUFELD, Martha
23. NEUFELD, Olga. (*1971)
24. NEUGEIST-NASARUCK, Andrej (Dr.). (*1951). *Larisa Knoll. R.St.*
25. NEUMANN (PUTINZEWA), Maria. (*1934)
26. NEUMANN, Edmund. (*28.08.1911)

27. NEUMANN, Ronald
28. NICKEL, Hans
29. NICKEL, Liese
30. NIELÄNDER, Wladimir. (*22.11.1883 - †03.07.1965). *R.St.*
31. NIKEL (NICKEL), Samuel. (*25.01.1903)
32. NIKONOROWA (ROUT), Olga. (*1996). *Swetlana Katscherowskaja*
33. NOIGUM (NEUGUM), Georg
34. NORDMAN, Natalja Borisovna. (*1863 - †1914). *R.St.*
35. NÖTZEL, Karl (Dr.). (*30.08.1870 - †1938 (29.12.1945)). *R.St.*
36. NULL, O. *Viktor Ebers*
37. NUSS, Oleg. (*1963)

Вместо послесловия

Люблю упрямых и настойчивых. Эдмунд Матер оказался из этого славного племени. Он сдвинул с места такой огромный валун, о чём совсем недавно и не мечталось. Опираясь на разные – отечественные и зарубежные – библиографические издания и на своё завидное упорство, он соорудил, выстроил такое громадное издание ... – энциклопедию..., перед которым снимут шляпы и поклонники, и оппоненты этого дерзкого замысла.

Герольд Бельгер (*DAZ, Deutsche Allgemeine Zeitung, Алматы / 13 ноября 2009 г.*)

Anstatt eines Nachworts

Mir imponieren hartnäckige und beharrliche Menschen. Edmund Mater ist einer aus diesem großartigen Stamm. Er bewegte so einen riesigen Felsbrocken von seinem Platz, wie man es sich noch vor kurzem nicht einmal vorstellen konnte. Gestützt auf verschiedene – in- und ausländische – bibliographische Quellen und auf seine beneidenswerte Strebsamkeit, errichtete und erbaute er ein beträchtliches Werk... – eine Enzyklopädie... vor der sowohl Bewunderer als auch Opponenten dieser wackeren Idee ihren Hut ziehen werden...

Herold Belger (*DAZ, Deutsche Allgemeine Zeitung, Almaty, 13. November 2009*)

Erläuterung

Autor des Projekts: Walter Bähr

Redaktion: Rose Steinmark

Vorwort: Dr. Olga Martens

Nachwort: Herold Belger

Bild. Vorderseite&Zwischenseite: Roman Reinhold Eichhorn

Bild. Rückseite: Diana Beckmann

Übersetzungen aus dem Russischen von Rose Steinmark sind mit **R.St.** unterzeichnet

Bearbeitete in Russisch Texte von Sofja Wenzel sind mit **S.Wen.** unterzeichnet

Bearbeitete in Russisch und Deutsch Texte von Olga Silantieva sind mit **O.Sil.** oder mit *Olga Silantieva* unterzeichnet

Bearbeitete in russischer Sprache Texte von Tatiana Scheller sind mit **T.Schel.** oder *Tatiana Scheller* unterzeichnet

Bearbeitete in russischer Sprache Texte von Kurt Wilhelm sind mit **Kurt Will.** unterzeichnet
Autobiografien sind mit den Namen der Autoren unterzeichnet



Edmund Mater, geboren 1945 im sibirischen Dorf Nowo-Alexandrowka, Gebiet Omsk. Es war der Verbannungsort seiner Eltern, die man nach der Enteignung ihres Besitzes aus einem ukrainischen Dorf bei Nowgorod-Wolynsk nach Sibirien deportierte. Ab 1959 lebte die Familie im Neulandgebiet in Kasachstan unter der Adresse: Sowchose Trofimowski, Kreis Katschirski, Gebiet Pawlodar.

Nach Abschluss der Siebenklassenschule, 1962-1964, machte er die Berufsausbildung als Mechaniker. 1965

wurde er in die Sowjetarmee einberufen und leistete bis 1968 seinen Dienst im Fernen Osten ab. 1977 wechselte er erneut den Wohnort und übersiedelte mit seiner Frau und zwei Söhnen in die Kleinstadt Issyk, die am Fuße des Alatau-Gebirges, im Süden Kasachstans liegt. Schreibt Prosa und Gedichte.

Ehrenmitglied und Preisträger des nationalen Schriftstellerverbandes Kirgisiens.

In Deutschland lebt der Autor seit 1991.





BAND 3

551 Seiten

Edmund Mater

Deutsche Autoren Russlands



Edmund Mater

Deutsche Autoren Russlands

Eine Auswahl

Band 3
Vorspann

10. – 21. Jahrhundert

Edmund Mater. Deutsche Autoren Russlands. Lexikon. Eine Auswahl aus der elektronischen Enzyklopädie vom 10. bis zum 21. Jahrhundert. Band 3. O-Z.

Das Lexikon „**Deutsche Autoren Russlands. Auswahl**“ besteht aus drei Bänden und beinhaltet die, von Edmund Mater im Zeitraum 1990-2024 gesammelte Informationen über 2000 deutschen Autoren, die in dem Russischen Reich und in den nachfolgenden Staaten der ehemaliger Sowjetunion geboren (oder eingereist) sind und ihre Monografien, Beiträge und literarische Werke veröffentlicht haben.

Edmund Mater
Deutsche Autoren Russlands Band 3, O-Z

3. Auflage 2026

© Edmund Mater: 1990–2026, aktualisierte und erweiterte Auflage.
© Lichtzeichen Verlag GmbH, Elisabethstr. 9, 32791 Lage
www.lichtzeichen-shop.com, info@lichtzeichen-shop.com

ISBN: 9783869546131
Best.-Nr.: 548613

Inhalt

Widmung

Danksagung

Vorwort

Vorspann

Autorendaten+Autorenlisten:

-O-

-P-

-Q-

-R-

-S-

-T-

-U-

-V-

-W-

-Z-

Nachwort

Abkürzungen

Erläuterung

*Meiner Frau Raisa für ihre Unterstützung und Geduld während
der langjährigen Arbeit an diesem Werk gewidmet*

Danksagung

Mein Dank für die Unterstützung bei Sammeln und Bearbeitung von Daten für dieses Werk geht an:

Rose Steinmark – Publizistin, Fernsehredakteurin, Szenaristin, Übersetzerin (Münster, Deutschland); Dr. **Katharina Neufeld** – Leiterin des Museums für russlanddeutsche Kulturgeschichte in den Jahren 1999–2016 (Detmold, Deutschland); Dr. **Wendelin Mangold** – Pädagogen, Autor und Übersetzer (Königstein, Deutschland); **Walter Bähr** – Geschäftsführer des Lichtzeichen-Verlags in den Jahren 1995–2024 (Lage, Deutschland); Dr. **Viktor Kirchgässner** – Inhaber der Firma „Kurtour“, Verleger der Zeitung der Russlanddeutschen in Deutschland „Neue Semljaki“ (Paderborn, Deutschland); **Harry Carstensen** – Webhosting, Datenverarbeitung (Kiel, Deutschland); **Valentin Witrenko** – Lehrer und Historiker (Nowohrad-Wolynskij, Ukraine); **Kurt Wilhelm** – Historiker, Autor des Buches „Deutsche in der Geschichte Russlands“ (Hamburg, Deutschland); **Swetlana Katscherowskaja** – Lehrerin, Leiterin des Zirkels „Versbauschule“ für junge Lyriker in Sibirien (Nowoskatowka, Russland); **Tamara Leonhart** – Leiterin des Begegnungszentrums für Deutsche in Omsk in den Jahren 2006–2010 (Omsk, Russland); **Sofja Wenzel** – Publizistin, Autorin, Kulturologin (Moskau, Russland); **Viktor Ebers** (Berlin, Deutschland); **Tatjana Golowina** – Redakteurin, Journalistin (Koblenz, Deutschland); Dr. **Olga Martens** – Herausgeberin der Moskauer Deutschen Zeitung, erste stellvertretende Vorsitzende des Internationalen Verbandes der deutschen Kultur (Moskau, Russland); Dr. **Olga Silantjewa** – Redakteurin der Moskauer Deutschen Zeitung (Moskau, Russland); **Irina Leinonen** – unabhängige Forscherin und langjährige Freiwillige der St. Petersburger „Gesellschaft der Freunden der Karl-May-Schule“ (Lauscha, Deutschland); Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von „Monolith e.V.-Netzwerk Aussiedler“ (Paderborn, Deutschland).

Mein ewiges Andenken an:

Herold Belger – Übersetzer, Kritiker und Publizisten (Almaty, Kasachstan);

Nikolaus Arndt – Vorsitzenden des Vereins „Historischer Verein Wolhynien e. V.“ (Wiesentheid, Deutschland);

Reinhold Zielke – Lehrer, Sammler und Besitzer des Privatmuseums „Scheunenmuseum“ zur russlanddeutschen Kulturgeschichte in Nidda (Neuberg, Deutschland);

Georgij Mokritzki – Verleger, Journalisten und Historiker (Schytomyr, Ukraine), die unschätzbare Hilfe bei der Arbeit an meinem Werk geleistet haben.

Der Verfasser

Vorwort

«Mein Name ist Edmund Mater und ich sammle Material über Russlanddeutsche Schriftsteller, Dichter, Journalisten und Wissenschaftler“- dieser einfache Satz steht auf dem Internetportal, auf dem seit über 20 Jahren Edmund Mater sein Lebenswerk betreibt.

Er selbst, geboren 1945 im Dorf Nowoalexandrowka im Gebiet Omsk in Westsibirien und seit der 1950er Jahre wohnhaft in Kasachstan, wo er als Pflüger, Fahrer, Traktorist, Elektriker tätig war, hat seinen literarischen Werdegang und die Arbeit am Lexikon der deutschen Autoren aus Russland erst nach der Umsiedlung nach Deutschland Anfang der 1990er Jahre begonnen. Heute hat er über 6.000 Namen, die alphabetisch in acht Bänden aufgeteilt sind, in dem Lexikon gesammelt und digitalisiert: Es sind kurze biographische Informationen, möglichst mit Bild und mit Angabe der Quellen und Bibliographie (insgesamt über 220 Quellenangaben!).

Edmund Maters Phänomen ist in dem täglichen, selbstlosen, hingebungsvollen Dienst dem Russlanddeutschen Volke und seiner Geschichte, in dem er Namen von Deutschen, die in der russischen Geschichte schriftliche Spuren hinterlassen haben, sammelt, bearbeitet und in seinem online-Lexikon verewigt. Spuren im Sinne eines geschriebenen und veröffentlichten Wortes, ob Interview, Roman, Publizistik, oder auch ein wissenschaftliches Essay.

Ich empfinde es als eine Art Therapie für die Seele, Herstellung der Gerechtigkeit und das Gutmachen des Rufes unserer Vorfahren, die nach Russland gekommen sind, und über Jahrhunderte dieses Land als Heimat empfunden haben.

Edmund Mater hat für sein Werk einen offenen Rahmen gesetzt: es gibt keine zeitlichen Grenzen für die Autoren und keine strenge Definition über die Art und Umfang der Publikationen.

Ein Nachschlagewerk zu erstellen, ist eine Herausforderung. Die bekanntesten, wie Duden oder Brockhaus, kennen wir alle. Es ist kein Geheimnis, dass bei meisten derartigen Projekten größere Projektgruppen oder auch wissenschaftliche Institute tätig sind. Solch ein Projekt bedarf Zeit und Finanzmittel. Desto wichtiger ist es zu erwähnen, dass Edmund Mater es alleine macht und auf einer ehrenamtlichen Basis. Er erzählt über sein Lebenswerk in einer bescheidenen Form, macht keine große Werbung und fordert keine Anerkennung für sich. Trotzdem ist sein Lexikon auf allen Kontinenten bekannt, wird von Studenten und Wissenschaftlern für ihre Forschungen genutzt. Da, wo die größten Enzyklopädien ihren Druck einstellen, schafft es Edmund Mater mit Freunden und Gleichgesinnten immer wieder eine neue Auflage in den Druck zu geben. So gelang es das Werk 2008 in vier Bänden zu veröffentlichen, danach im Jahr 2021 eine Auswahl von seiner Sammlung und jetzt kommt das Lexikon zum dritten Mal in die Druckerei. Diese Tatsache ist der Beweis dafür, dass dieses einmalige Werk und die ehrenhafte Tätigkeit von Edmund Mater der Würdigung und Unterstützung wert sind. Die Deutschen aus Russland und die Russlanddeutschen auf allen Kontinenten können auf dieses Werk stolz sein, es gehört in jede Familienbibliothek.

Ich werde mich gar nicht wundern, wenn in einigen Jahren sich die Zahl, der von Edmund in seinem Lebenswerk gesammelten Autoren verdoppeln wird.

„Vier Zeilen in einem guten Lexikon sind mehr wert als der schönste Grabstein“- sagte einmal Sir Alec Guinness. Dem Spruch folgt auch Edmund Mater

Dr. Olga Martens

Vorspann

PAWLOWA (geb. **JANISCH**), **Karolina Karlowna**. (*10.07.1807 - †02.12.1893)



Quellen:

„**Anthologie der sowjetdeutschen Literatur**“, Band 1, Alma-Ata Kasachstan 1981; «Антология советской немецкой литературы», Том 1, Алма-Ата, Казахстан 1981 (на немецком языке).

„**Russland-Deutsche Autoren**“. Weggefährten, Weggestalter 1764-1990, Reinhold Keil, Mannheim 1994. 376 Seiten. Seite(n)/Страница(ы) 51

„**Geschichte der russlanddeutschen Literatur**“ 1999, Johann Warkentin. Herausgeber: Landsmannschaft der Deutschen aus Russland e.V. 383 S. ISBN 3-923553-18-8. Seite(n)/Страница(ы) 23

«**Советский энциклопедический словарь**», Москва «Советская энциклопедия» 1989, издание четвертое, исправленное и дополненное, ISBN 5-85270-001-0.

„**Skizzen zum Schicksal einer Volksgruppe**“ Buch 1, 2001 Volksgedenken, ISBN 5-93227-003-09 Moskau, BERNHARDT, Eduard, 432 S., 52 Abbildungen. «Штрихи к судьбе народа», Книга 1, «НАРОДНАЯ ПАМЯТЬ» 2001, ISBN 5-93227-003-09 Москва, Эдуард Бернгардт, 432 с. 52 с. ил.

«**Три века русской поэзии**» школьная хрестоматия. Составитель – Н. В. Банников. Учебное пособие для общеобразовательных учебных заведений. 2-е издание, исправленное. Москва, Издательский дом «ОНИКС 21 век», «Мир и Образование» 2003. ISBN 5-329-00675-9; ISBN 5-94666-064-0.

Russlanddeutsche Literatur: Etappen der Entwicklung/Российская немецкая литература: этапы развития; Славгород, 1995 Автор-составитель Н. И. Паульзен („Zeitung für Dich“, Deutsche Wochenschrift des Altai). Seite 16

„**Heimatliche Weiten**“ Sowjetdeutsche Prosa, Poesie und Publizistik. Heft 1, 1986, Erscheint zweimal jährlich, gegründet 1981, Herausgeber: „Neues Leben“, Verlag – Prawda – Moskau. «Родные просторы». Советская немецкая проза, поэзия и публицистика. На немецком языке. Издаётся газетой «Нойес лебен». Выходит два раза в год. Издательство «Правда», Москва. ISSN 0207-6985. Seiten 256-257 („Im Dienste der Heimat“ von Woldemar Ekkert).

«**БОЛЬШОЙ РОССИЙСКИЙ ЭНЦИКЛОПЕДИЧЕСКИЙ СЛОВАРЬ**», Научное издательство «Большая Российская энциклопедия», Москва 2005, осуществлено при участии издательства «Дрофа», ISBN 5-85270-324-9. Страница 1125

„**Die Deutschen Russlands**“ Enzyklopädie, Band № 3 (П – Я), „ERD“ Moskau, 2006; «Немцы России» энциклопедия, Том № 3 (П – Я), «ЭРН» Москва, 2006, ISBN 5-93227-002-0. 896 стр. Seiten 5-8

«**Немцы в истории России: люди и события**». Вильгельм А. Ф. Вильгельм К.А. Редактор В.Ф. Дизендорф. Москва: Общественная академия наук российских немцев. – 2003.. – 874 с. ISBN 5-93227-010-1. Страница(ы)/Seite(n) 598-604

„**Geschichte der Deutschen in Russland**“ «История немцев России». Ein Lehrbuch. Учебное пособие. Авторы: Герман А.А., Иларионова Т.С., Плева И.Р. Издательство «МСНК-пресс». Тираж 3000 экземпляров. ISBN 5-98355-016-0. Страница(ы)/Seite(n) 136

„**Heimat**“ «Родина». Unabhängige zweisprachige Monatszeitung. ISSN 1616-2404. Postfach 2024, D-71010 Böblingen. Dezember 2008. Nr. 12 (123). Telefon: 07031-288881, Tel./Fax: 07031-284674; E-Mail: heimat@onlinehome.de . WWW.zeitung-heimat.de . Страница(ы)/Seite(n) 16

«**Крылатые слова**». Москва Художественная литература 1987. Издание четвертое дополненное. Авторы-составители: Н.С. Ашукин. М.Г. Ашукина. Seite(n)/Страница(ы) 312

«**Жанр и этническая картина мира в поэзии российских немцев второй половины XX – начала XXI вв.**» „Genre und das ethnische Weltbild in der Poesie der Russlanddeutschen der 2. Hälfte des XX. – Anfang des XXI Jahrhunderts“ Зейферт Елена Ивановна/Seifert, Elena Iwanowna. BMV Verlag Robert Burau, 32791 Lage (Westf.) 2009. ISBN 978-3-935000-68-0. Seite(n)/Страница(ы) 102

«**НЕМЦЫ И РУССКИЕ**». Лео СИВЕРС. „**Deutsche und Russen**“. Leo SIEVERS. Тысячелетие общей истории – от Оттона Великого до Горбачёва. Перевод на русский язык: Елена Маурер. Научный редактор: Виктор ДИЗЕНДОРФ. Верстка/обложка: Герхард ФРИЗЕН. Страница(ы)/Seite(n) 246

„**Deutsche und Russen**“. Tausend Jahre gemeinsame Geschichte. Leo SIEVERS. Herausgeber Henri Nannen. Stern-Bücher Verlag Gruner+Jahr AG & Co., Hamburg 1980. ISBN 3-570-00757-X. Страница(ы)/Seite(n) 248

«**ТВОИ НЕМЦЫ, РОССИЯ**» „**RUSSLAND, DEINE DEUTSCHEN**“. Курт Вильгельм. Очерки истории российских немцев. Waldemar Weber Verlag 2012. ISBN 978-3-939951-36-0. Seite(n)/Страница(ы) 29

„**Kontakt**“ «**Контакт**» Zeitung/Газета. Erscheint wöchentlich seit Oktober 1994. Выходит еженедельно с 1994 г. изначально под названием «Контакт» и «Шанс». Salierring 47-53, 50677 Köln. № 52. 16.12.2013. Seite/Страница 58

„**Höhen und Tiefen der Russlanddeutschen**“. Wendelin Mangold. Referate. Gesamtherstellung Edita Gelsen e.V. ISBN 978-3-945965-57-3. Страница(ы)/Seite(n) 86

Geboren: in Jaroslawl (Russland). Gestorben: in Dresden (Deutschland).

Dichterin und Schriftstellerin. Tochter des russifizierten Deutschen Karl Janisch (Professor für Chemie und Physik an der Moskauer Universität). Heirat 1837. Scheidung 1853. 1856 verlies sie Russland für immer. Ihr Gatte war der bekannte Belletrist N. Ph. Pawlow.

Ihre ersten Gedichte schrieb sie deutsch und französisch. 1833 erschien in Deutschland ihr Sammelband „Das Nordlicht, Proben der neuen russischen Literatur“, mit ihren Gedichten in deutscher Sprache und Übersetzungen aus dem Russischen. Ende der 30er Jahre begann sie russische zu schreiben. Mehrere Zeitschriften veröffentlichten ihre damals populären Gedichte.

Sie verkehrte in den erstangigen literarischen Salons und war mit prominentesten Dichtern ihrer Zeit bekannt. War Besitzerin des berühmten Moskauer Literatursalon den N. Gogol, M. Lermontow, A. Herzen, A. Fet, K. Aksakow u.a. hervorragende russische Literaten besucht haben. Schrieb deutsche Gedichte. Besonders wichtig für ihre schöpferische Biographie war die Freundschaft mit Mieckiewiez, der sie in polnischer Sprache unterrichtete.

Ihre Werke wurden auch in Dresden und Paris verlegt. Belinski bewunderte die vornehme Schlichtheit ihrer diamantenen Verse und das außergewöhnliche Vermögen, in Versen aus einer Sprache in eine andere übersetzen zu können.

Ihren Gedichtband bewahrte der große Goethe auf seinem Tisch.

Святое ремесло

Ты, уцелевший в сердце нищем,
Привет тебе, мой грустный стих!
Мой светлый луч над пепелищем
Блаженств и радостей моих!
Одно, чего и святотатство
Коснуться в храме не могло;
Моя напасть! Моё богатство!
Моё святое ремесло!..

Dem Bettlerherz bleibst du erhalten,
Mein trüber Vers, sei mir begrüßt!
Mein klarer Strahl im Aschenqualmen
Der Seligkeit und Freude sprießt!
Mein Einziges, das auch kein Frevel
Beklagen muss im Gottesamt;
Geweihetes Handwerk, Rettungssegel!
Mein trauer Schatz! Mein Trost und Gram!
Übersetzt von Rose Steinmark

PETER, Ira;
ПЕТЕР Ирина:



Geboren: 1983.

Quellen:

www.ira-peter.de

„**Neue Semljaki**“. «**Новые Земляки**». Zeitschrift. Erscheinungsweise: monatlich ab Oktober 2012. Herausgeber (ab 01.01.2025): Sprach- und Partnerschaftsinitiative e.V. Kremp`sche Spitze 12. 63571 Gelnhausen. Telefon: 05251 8724379. www.neue-semljaki.de; www.facebook.com/neue.semliaki; instagram:@neue_semliaki. E-Mail redaktion@neue-semljaki.de. Ausgabe Nr. 3. 2025. Seite(n)/Страница(ы) 6; Ausgabe Nr. 4. 2025. Seite(n)/Страница(ы) 14-16

Deutsche Allgemeine Zeitung«. DEUTSCH-RUSSISCHE WOCHENZEITUNG IN ZENTRALASIEN. Национальная республиканская газета (DAZ). Была образована в 1966 году и является единственной газетой немецкого этноса в Республике Казахстан. С 2001 года газета перешла в собственность Ассоциации общественных объединений немцев Казахстана «Возрождение». Сегодня газета выходит на двух языках, с периодичностью 1 раз в неделю и тиражом в 2200 экземпляров. Издание газеты осуществляется благодаря финансированию Министерства информации и культуры РК, а также поддержке IFA-Института Германии. (Интернетверсия). Nr. 10. 2025.

Ira Peter wurde 1983 in der Sowjetrepublik Kasachstan geboren und lebt seit 1992 in Deutschland. Sie studierte Literaturwissenschaften und Psychologie an den Universitäten Heidelberg und Nizza und war anschließend acht Jahre lang in international agierenden Konzernen und Agenturen als PR- und Marketingberaterin tätig, bis sie sich selbständig machte. Sie ist geprüfte PR-, Marketing- und Online Marketingberaterin mit Schwerpunkt Medizintechnik, Pharma, Ernährung und Ingredients.

Heute lebt sie in Mannheim und arbeitet als freie Journalistin unter anderem für ZEIT online, taz, Frankfurter Rundschau und SWR Radio in Mannheim. Seit 2017 setzt sie sich öffentlich – in journalistischen Beiträgen, sozialen Medien, kulturellen Projekten in Deutschland und der Ukraine, im Aussiedler-Podcast „Steppenkinder“ und als Rednerin bei Veranstaltungen – mit russlanddeutschen Themen auseinander.

2021 verbrachte sie fünf Monate als Stadtschreiberin des Deutschen Kulturforums östliches Europa in Odessa. Für den Blog, den sie in dieser Zeit führte, wurde sie im April 2022 mit dem „Goldenen Blogger Award“ in der Kategorie Newcomerin des Jahres“ ausgezeichnet.

2022 gewann sie zusammen mit Cohost Edwin Warkentin für „Steppenkinder“ den russlanddeutschen „Kulturpreis des Landes Baden-Württemberg“.

2022 verbrachte sie zwei Monate im Rahmen eines IJP-Stipendiums der Zeit-Stiftung in Georgien und veröffentlichte von dort in ZEIT online, FAZ und SWR Radio über Russlanddeutsche und Russ:innen im Exil.

2023 wurde sie für eine Recherche zu Frauen mit Behinderungen in Armenien mit dem „Recherchepreis Osteuropa“ des Osteuropa-Hilfswerk der Katholischen Kirche Renovabis, des Journalistennetzwerks n-ost und der Diakonie Baden-Württemberg ausgezeichnet.

2023 lebte und arbeitete sie zwei Monate im Rahmen eines journalistischen Stipendiums der Konrad-Adenauer-Stiftung in Serbien, Bosnien und Albanien.
Im März 2025 erscheint ihr Buch **„Deutsch genug? Warum wir endlich über Russlanddeutsche sprechen müssen“** (Goldmann Verlag) über die Geschichte der Russlanddeutschen in der Sowjetunion und ihrer Integration in Deutschland.

Ira Peter. 05.03.2025.

RAUSCHENBACH, Boris Viktorovitsch (Dr.). (*05.01.1915 - †27.03.2001)



Quellen:

„**Bibliographie zur Geschichte und Kultur der Russlanddeutschen**“/Detlef Brandes/Victor Dönninghaus, Band 2. von 1917 bis 1998. (Schriften des Bundesinstituts für Ostdeutsche Kultur und Geschichte Bd. 13), R. OLDENBOURG VERLAG MÜNCHEN 1999, ISBN 3-486-56134-0. Seite 589 (Nr. Nr. 8220)

„**Die Deutschen Russlands**“ Enzyklopädie, Band № 3 (П – Я), „ERD“ Moskau, 2006; «Немцы России» энциклопедия, Том № 3 (П – Я), «ЭРН» Москва, 2006, ISBN 5-93227-002-0. 896 стр. Тираж 4500 экземпляров. Издано Общественной академией наук российских немцев. Seiten 218-220

«**Метафизика Петербурга**» «**Немецкий дух**». Спивак Д. Л. 300-летию Санкт-Петербурга посвящается. Санкт-Петербургское отделение Российского Института культурологии Министерства культуры Российской Федерации и Российской Академии наук. Издательство «АЛТЕЙЯ» Санкт-Петербург 2003. ISBN 5-89329-592-7. Seiten/Страницы 412-413

„**GELIKON**“ Katalog Nr. 44. (2008). Buchversand/Книга почтой. Kantstraße 84. D-10627 Berlin. Telefon: 030-3234815, 030-32764638. E-mail: knigi@gelokon.de WWW.gelikon.de. Seite 94

„**Geschichte der Deutschen in Russland**“ «**История немцев России**». Ein Lehrbuch. Учебное пособие. Авторы: Герман А.А., Иларионова Т.С., Плева И.Р. Издательство «МСНК-пресс». Тираж 3000 экземпляров. Страница(ы)/Seite(n) 524

„**Kalender 2002**“. Herausgeber: Historischer Forschungsverein der Deutschen aus Russland e.V. (**HFDR**).

„**Die Zone der totalen Ruhe**“ «**Зона полного покоя**». Gerhard WOLTER. Герхард ВОЛЬТЕР. Die Russlanddeutschen in den Kriegs- und Nachkriegsjahren, Berichte und Augenzeugen. Свидетельства очевидцев. Издание третье. W. Weber Verlag Augsburg 2004. ISBN 3-9808647-2-3. Seite(n)/Страница(ы) 386

«**РОССИЙСКИЕ НЕМЦЫ ВЧЕРА И СЕГОДНЯ**» Виктор Кригер. СЕРИЯ «АИРО – ПЕРВАЯ ПУБЛИКАЦИЯ В РОССИИ». Москва 2010. ISBN 978-5-91022-144-8. Seite(n)/Страница(ы) 85

«**Координаты**» Герольд Бельгер, статьи о литературе российских немцев. «Фалым» 2011. 256 стр. Вкл. 8 стр. ISBN 9965-593-85-X. Seite(n)/Страница(ы) 181-207

«**ТВОИ НЕМЦЫ, РОССИЯ**» „**RUSSLAND, DEINE DEUTSCHEN**“. Курт Вильгельм. Очерки истории российских немцев. Waldemar Weber Verlag 2012. ISBN 978-3-939951-36-0. Seite(n)/Страница(ы) 375 и д., 383 и д.; 407-409, 524

„**Jahrbuch 2013**“ 250 Jahre RUSSLANDDEUTSCHE WISSENSCHAFTLER. Herausgeber: Verein zur Integration der russlanddeutschen Wissenschaftler und Akademiker e.V. (Verein IRWA) 2013. 49 s. Seite(n)/Страница(ы) 8

Российская Биографическая Энциклопедия «Великая Россия». Том 12. Под ред. проф. А.И. Мелуа. Предс. Набл. Совета поч. проф. Я.Я. Голко. В.И. Гохнадель. «**Ученые-естественники немецкого происхождения**». Книга 2. СПб.: «Гуманистика», 2014. 584 с. УДК 003+331 ISBN 5-86050-338-5 (012). Почтовый адрес издательства: 191186, Санкт-Петербург, а.я. 49. Электронная почта: office@humanistica.ru Интернет: www.humanistica.ru. Seite(n)/Страница(ы) 218-220
<http://www.rusdeutsch.ru/?news=6302>

«**Немецкие авторы России. Избранное**», Справочное издание. „**Deutsche Autoren Russlands. Eine Auswahl**“, Nachschlagewerk. ООО МаВи групп Москва/Moskau 2021. 824 с. (на рус. и нем. яз./deutsch, russisch). Редактор: Ольга Силантьева. Тираж 1500 экз. ISBN 978-5-6045624-6-8. Seite(n)/Страница(ы) 542-545

Geboren: in Petrograd. Gestorben: in Moskau.

Einer der Begründer der sowjetischen Kosmonautik, Philosoph, Persönlichkeit des öffentlichen Lebens, Akademiemitglied der Akademie der Wissenschaften der UdSSR (ab 1991 – Russische Akademie der Wissenschaften).

Vater – Viktor J. Rauschenbach wurde in Katharinenstadt (heute Marx, Gebiet Saratow) geboren, studierte in Deutschland, war von Beruf Gerber, arbeitete in der Schuhfabrik „Skorochod“, wurde nach der Revolution technischer Direktor der Fabrik. Mutter – Leontine Christine, geb. Hallik, stammte aus einer baltischen deutschen Familie, die in Arensburg lebte (heute Kuressaare). Boris Rauschenbach wurde am 8. (21.) Februar 1915 in einer evangelisch-reformierten Kirche getauft. In der Geburtsurkunde sind zwei Namen angegeben – Boris Ivar. (Die Schwester Rauschenbachs, geboren im Jahre 1916, erhielt bei der Taufe den Namen Karin-Elena. Nach der Eheschließung nahm sie den Nachnamen des Ehemannes – Andrej Miklucho-Maklais – an.). Lernte in der Einheitlichen Arbeitsschule Nr. 34, in der ehemaligen Fachschule bei der reformierten Kirche, arbeitete dann als Montagetischler an der Leningrader Flugzeugfabrik Nr. 23. Wurde 1932 in das Leningrader Institut der Ingenieure der Zivilluftflotte (LII ZLF) aufgenommen, begann, sich für Segelfliegerei zu interessieren. Reiste auf die Krim zur Erprobung von Segelflugzeugen. Lernte auf dem 11. Segelfliegertreffen, das im Sommer 1935 in Koktebel stattfand, S.P. Koroljow kennen, veröffentlichte in der Moskauer Zeitschrift „Flugzeug“ seinen ersten Artikel „Kippsicherheit von schwanzlosen Flugzeugen“. Anderthalb Jahre vor Abschluss des Instituts zog er nach Moskau um, wo er mit der Arbeit im RNII (Raketeninstitut) begann, in der Abteilung von S.P. Koroljow, der sich damals mit Flugelraketen befasste. Der Start der ersten Rakete mit einem Automaten, der von Rauschenbach ausgearbeitet wurde und am 29. Januar 1939 auf dem Übungsplatz in Sofrino stattfand, war erfolglos. Nach der Festnahme von Koroljow (Sommer 1938) wurden die Arbeiten zur automatischen Lenkung von Raketen mit flüssigen Raketentriebwerken allmählich eingestellt. RNII wurde in NII-3 umbenannt. Fast das ganze Institut beschäftigte sich zu der Zeit mit der zukünftigen „Katjuscha“. Rauschenbach wurde damit beauftragt, sich mit der Stabilität des Verbrennens in reaktiven Triebwerken zu befassen. Diese Thematik verblieb für ihn bis Mitte der 1950er Jahre als grundlegend. Mit Beginn des Krieges wurde das Institut nach Swerdlowsk evakuiert. Dorthin siedelte auch Rauschenbach mit seiner Ehefrau um. (Ab November 1941 bis März 1942 arbeitete Rauschenbach in einem Rüstungsbetrieb. Im März 1942 wurde er in die Zwangsarbeitsarmee einberufen. Er kam in das Tagillag (Nischni Tagil). Dort vollendete er die vor der Einberufung begonnenen Kalkulationen. Der Flugzeugkonstrukteur V.F. Bolchowitinow „verabredete sich“ mit dem NKVD, um Rauschenbach als eine „bestimmte Kalkulationskraft“ zu nutzen. Im Lager verbleibend, arbeitete er im Auftrag des Ministeriums für Flugzeugindustrie. Verblieb nach der Auflösung der Zwangsarbeitsarmee in Nischni Tagil in einer Sondersiedlung. 1948 kehrte Rauschenbach dank dem Ersuchen von M.V. Keldysch, des Leiters des RNII, nach Moskau zurück. Beschäftigte sich mit der Theorie des Vibrationsverbrennens, akustischen Schwankungen in Innenbrennern. Verteidigte 1949 die Promotionsarbeit, 1958 – die Doktorarbeit zum Thema des Vibrationsverbrennens. Gleichzeitig mit seiner Grundarbeit hielt Rauschenbach von 1947 bis 1951 die seinerseits erarbeiteten Vorlesungen zur Gasdynamik, Gyroskopie, Theorie der Regelung, der Lenkung von Bewegungen und der Dynamik des Raumflugs an der Fakultät für Physik und Technik der Moskauer Staatlichen Universität (MGU). Im Moskauer Physikalisch-Technischen Institut (MFTI) hielt er Vorlesungen vom Zeitpunkt von dessen Gründung im Jahre 1951. Wurde 1959 zum Professor, leitete mehr als 20 Jahre den Lehrstuhl für Mechanik des MFTI. 1954 bildete Rauschenbach eine kleine Gruppe im NII-1, die damit begann, Stabilisierungs- und Orientierungssysteme von künstlichen Begleitern der Erde auszuarbeiten. 1959 sendete das unter der Leitung von Rauschenbach entstandene Mondraumschiff Luna-3 (Mond-3) eine Serie von 29 Fotos der Mondoberfläche, die vorher nicht von der Erde sichtbar war. Innerhalb von weniger als zehn Jahren wurden unter seiner Leitung die Systeme der Orientierung und Koordinierung des Flugs der interplanetaren automatischen Stationen Mars, Venus, Sonde, der Fernmelde-Raumflugkörper Molnija (Blitz), der automatischen und manuellen Steuerung von bemannten Weltraumschiffen. 1960 wurde durch einen speziellen Beschluss der

Regierung die gesamte Gruppe von Rauschenbach aus dem NII-1 in das OKB-1 nach Kaliningrad des Gebiets Moskau (heute Koroljow) versetzt, wo die Abteilung 027 für Systeme der Orientierung und Steuerung von Raumfahrkörper gebildet wurde. Rauschenbach nahm aktiv an der Vorbereitung des ersten Weltraumflugs eines Menschen teil. Er hielt Lehrveranstaltungen für die erste Gruppe von Kosmonauten zum Thema „System der Steuerung“ ab. Im OKB-1 arbeitete er bis 1978. Dann ging er wegen mangelnder Neuheit der Problematik. Wurde im selben Jahr zum ersten Vorsitzenden des Komitees der Akademie der Wissenschaften der UdSSR zur Ausarbeitung des wissenschaftlichen Erbes der Pioniere der Erschließung des Weltraums ernannt. 1966 wurde B.V. Rauschenbach zum korrespondierenden Mitglied und 1986 – zum tatsächlichen Mitglied der Akademie der Wissenschaften der UdSSR gewählt.

Die Arbeit im Bereich der Raketentechnik fortsetzend, begann Rauschenbach die Theorie der Perspektive in der Darstellungskunst, Theologie zu untersuchen. Ende der 1980er Jahre wurde er zu einer der führenden Personen der Volksbewegung der Russlanddeutschen, trat für die Wiederherstellung der Republik der Wolgadeutschen auf. 1987 wurde Rauschenbach Mitglied des Komitees für Menschenrechte des Obersten Rats der UdSSR. Trat als Berater zu Fragen der religiösen Freiheiten bei der Ausarbeitung des Gesetzes „Über die Freiheit des Gewissens und des Glaubensbekenntnisses“ auf. War Mitvorsitzender des Fonds von Soros in der UdSSR (Russland) vom Tag von dessen Gründung (1987), wurde nach der Umgestaltung des Fonds zum Vorsitzenden des Aufsichtsrats des „Open Society Institute“ (Россия). War Mitglied von Redaktionskollegien vieler Zeitschriften und Bücher. Stellvertretender Chefredakteur der Zeitschrift „Weltraumforschungen“, Mitglied des Redaktionskollegiums der Serie „Aus der Geschichte der vaterländischen philosophischen Idee“.

Erhielt 1960 den Leninpreis für die einmalige Arbeit für Fotografieren der Rückseite des Monds. Wurde für besondere Verdienste in der Entwicklung der vaterländischen Wissenschaft, der Vorbereitung von hochqualifizierten Spezialisten für die Volkswirtschaft mit dem Orden des Roten Banners der Arbeit ausgezeichnet und erhielt 1990 den Titel des Helden der sozialistischen Arbeit. Wurde 1994 zum Träger des Demidow-Preises. Für die Monografie „Steuerung der Orientierung von Raumfahrkörper“ wurde er mit der K.E. Ziolkowski-Auszeichnung (1999) gewürdigt.

Im Jahre 2011 gründete der Internationale Verband der Deutschen Kultur (Moskau) die Boris-Rauschenbach-Auszeichnung des Allrussischen Wettbewerbs „Beste Namen der Deutschen Russlands“ im Bereich der Wissenschaft.

Olga Silantieva

SCHMIDT, Erika. (*13.02.1875 - †16.06.1953)

Quellen:

„**Российские немецкие писатели**“, Г. Бельгер; Алматы, Издательский дом «Жибек Жолы», 1995 г., ISBN 5-7667-3573-1

„**Russlanddeutsche Schriftsteller**“: Von den Anfängen bis zur Gegenwart/Herold Belger (Hrsg.) – Berlin: edition ost, 1999, ISBN 3-932180-54-2

„**Russlanddeutsche Schriftsteller**“ Von den Anfängen bis zur Gegenwart. Biografien und Werkübersichten. Erweiterte Neuauflage 2010. Ins Deutsche übersetzt und ergänzt von Erika Voigt und Irina Leinonen. Nora Verlag Berlin. ISBN 978-3-86557-243-1. Seite(n)/Страница(ы) 191-192

«**Немецкие авторы России. Избранное**», Справочное издание. „**Deutsche Autoren Russlands. Eine Auswahl**“, Nachschlagewerk. ООО МаВи групп Москва/Moskau 2021. 824 с. (на рус. и нем. яз./deutsch, russisch). Редактор: Ольга Силантьева. Тираж 1500 экз. ISBN 978-5-6045624-6-8. Seite(n)/Страница(ы) 604

Geboren: in Twer (Russland). Gestorben: Potsdam (Deutschland).

Lyrikerin, Übersetzerin, Rezensentin, Essayistin, Memoirenschreiberin.

Sie wuchs im Hause eines deutschen evangelisch-lutherischen Pastors auf und besuchte das russische Mädchengymnasium in Twer, das sie mit dem Abitur und Examen als Hauslehrerin abschloss. Anschließend arbeitete sie ein Jahr im Hause einer Moskauer Familie. Nachdem sie den bekannten Petersburger Architekten Carl Schmidt geheiratet hatte, übersiedelte sie nach Pawlowsk bei St. Petersburg. 1918 verließ die Familie Russland und lebte seit 1919 in Deutschland.

Im Elternhaus wurde Erika Schmidt mit der deutschen klassischen Literatur bekannt gemacht, im Gymnasium las sie die russischen Klassiker. Mit der geistigen Welt beider Kulturen war sie ganzes Leben lang eng verbunden. Bereits in der Schulzeit schrieb sie ihre ersten Gedichte, sie drücken ihre Liebe zu ihrer russischen Heimat aus und später ihre Sehnsucht nach der verlorenen Geborgenheit in der Kindheit in Twer.

Eine Auswahl ihrer Gedichte wurde von Erika Voigt zum Druck vorbereitet und 1990-1993 in: „Fr/DAZ“, „Phönix“ № 24, 1998, veröffentlicht. Ihr Literarischer Nachlass befindet sich im Privatarchiv von Erika Voigt, Berlin.

1. **PAWLOWA** (geb. **JANISCH**), **Karolina Karlowna**. (*10.07.1807 - †02.12.1893)
2. **PETER, Ira**. (*1983).
3. **RAUSCHENBACH, Boris Viktorovitsch (Dr.)**. (*05.01.1915 - †27.03.2001)
4. **SCHMIDT, Erika**. (*13.02.1875 - †16.06.1953)

-O-

1. **OBERMANN, Edmund.** (*1928)
2. **OBERT, Klara Ivanovna.** (*14.01.1896 - †02.09.1971)
3. **OBHOLZ, Albert Antonovitsch (Dr.).** (*15.09.1936)
4. **OBRUTSCHJEV, Wladimir Afanasjevitsch.** (*27.09.1863 - †19.07.1956). *R.St.*
5. **OCHS, Katharina (geborene SCHMIDT).** (*1921)
6. **OEBIUS, Elfriede**
7. **OESTERLE, Otto (Dr. Dr. Habil. in Geologie).** (*1940 - †2001). *Alexander Geberlein*
8. **OHNGEMACH, Erich.** (*1916 - †1987)
9. **ÖLBERG, Christian.** (*26.10.1889 - †17.10.1941)
10. **OLDEKOP, Christian August Wilhelm.** (*01.09.1786 - †10.02.1845). *R.St.*
11. **OLDEROGGE, Dimitrii Aleksei (Dr.).** (*23.04.1904 - †30.04.1987). *R.St.*
12. **OLFERT, Jakob.** (*07.05.1928)
13. **OLIGER, Nikolai.** (*02.12.1882 - †27.11.1919). *R.St.*
14. **ONDRA, Karl**
15. **OSTWALD, Galina (Dr.).** (*10.12.1962)

-P-

1. **PACK, Hermann.** (*15.01.1853)
2. **PAEGLE, Natalja.** *R.St.*
3. **PALLAS, Peter Simon.** (*22.09.1741 - †08.09.1811)
4. **PALMBACH, Alexander Adolfovitsch.** (*10.09.1897 - †22.10.1963). *R.St.*
5. **PANTENIUS, H. (Heinrich)**
6. **PANTENIUS, Theodor Hermann.** (*1843 - †1915)
7. **PARIGI, Ingrid (J.)**
8. **PARSHNIZKI (geborene STUTZ), Olga.** (*1941)
9. **PASCHKE, Elena Alexandrowna.** (*13.03.1986). *Elena Paschke. Red.R.St.*
10. **PASCHKEWITSCH, Irina.** (*20.11.1946)
11. **PASYTSCH (geborene SCHMIDT), Margarete.** (*1957)
12. **PÄTKAU, Kornelius.** (*1931)
13. **PATZKE, Martha.** (*1910)
14. **PAUCKER, Hermann Jegorovitsch.** (*12.10.1822 - †29.03.1889). *R.St.*
15. **PAULS, Alexander.** (*16.05.1941)
16. **PAULS, Heinrich**
17. **PAULS, Irina**
18. **PAULSEN, Nina.** (*17.09.1950)
19. **PAULSEN, Paul.** (*1926). *Nina Paulsen*
20. **PEETZ, Hermann (Hermann Paul).** (*23.12.1868 - †05.07.1908). *R.St.*
21. **PELLKE (PELKE), Adalina Adolfovna.** (*1905)
22. **PELTZ, Paul**
23. **PENNER, David.** (*1904)
24. **PENNER, Gerhardt.** (*1949)
25. **PENNER, Horst (Dr.)**
26. **PENNER, Jakob**
27. **PENNER, Jakob.** (*1912 - †1989)
28. **PENNER, Johann**
29. **PENNER, Rudolf.** (*1927)
30. **PENNO, Otto.** (*1937)
31. **PESTEL, Paul (Pawel Iwanowitsch).** (*1793 - †13.07.1826)
32. **PETERS (PETERSEN), Viktor (Victor).** (*27.07.1915 - †09.09.1998)
33. **PETERS, Andreas.** (*1958)

34. **PETERS, Boris (Dr.)**. (*06.05.1926 - †13.11.2016)
35. **PETERS, Jurij**. (*18.10.1958)
36. **PETERS, Katharina** (Geborene **ECKERT**). (*18.10.1966). *Katharina Peters*
37. **PETERS, Peter**. (*26.05.1941)
38. **PETKAU, Heinrich**. (*1929 - †1996)
39. **PETKAU, Kornelius**. (*13.05.1936 - †16.01.2013)
40. **PETRI, Bernhard Eduardovitsch**. (*16.09.1884 - †25.11.1937). *R.St.*
41. **PETRI, Georgij Eduardovitsch (Karl Julij)**. (*26.11.1888 - †11.03.1942). *R.St.*
42. **PETRI, Lew**. (*10.08.1926). *R.St.*
43. **PETRICH, Apolonia**
44. **PFAFF, Woldemar (Dr.)**. (* vor 1850 - † vor 1900). *R.St.*
45. **PFEFFER, Gustav (Karl Rehberg)**. (*30.04.1926)
46. **PFEFFER, Heinz**. (*03.1923 - †17.01.2020)
47. **PFEFFER, Nora**. (*31.12.1919 - †15.05.2012)
48. **PFEFFER, Ralf**. (*1951)
49. **PFEIFER, Nelli Emilijewna. (Dr.)**. (*1959)
50. **PFEIFER, Swetlana**. (*11.12.1986). *Ekaterina Janzen*
51. **PFEIFFER, Adolf**. (*02.01.1918 - †17.01.2015)
52. **PFITZNER, Hans**. (*05.05.1869 - †22.05.1949)
53. **PFLAUM, Viktor**. (*1970)
54. **PFLUG (PFLÜG), Rosa**. (*19.01.1919 - †10.03.2016)
55. **PFLUGFELDER, Rudolf**. (*1928). *Olga Silantiewa*
56. **PICKEL, Maria-Dagmar (Dr.)**. (*03.04.1911 - †14.01.2008). *R.St.*
57. **PILETSKAYA, Tatyana** (geborene **Urlaub**). (*02.07.1928). *R.St.*
58. **PILNJAK, Boris Andreewitsch (WOGAU)**. (*29.09(11.10).1894 - †21.04.1938). *R.St.*
59. **PINNEKER, Jevgenij Viktorovitsch (Dr.)**. (*22.06.1926 - †30.11.2001). *R.St.*
60. **PLADERS, Oswald**. (*21.03.1906 - †01.05.1989)
61. **PLATEN, Bernhard Ludwig (Bernhard von Platen, Blathen)**. (*1733 - †1774(3))
62. **PLESSKAJA** (Geburtsname **Seibold**), **Elvira**. (*20.07.1941). *Elvira Plesskaja*
63. **PLETT, Delbert F. (Q.C.)**
64. **PLEVE (PLEWE), Igor R. (Dr.)**. (*14.06.1958)
65. **POGGENPOHL, Wilhelm Alexandrovitsch**. (*18.09.1854 - †04.07.1938). *R.St.*
66. **POHL, Alexander Nikolajevitsch**. (*20.08.1832 - †26.07.1890). *R.St.*
67. **POLLE, Erwin (Dr.)**. (*11.03.1941). *Erwin Polle. R.St.*
68. **POSTELS, Alexander (Iohann Gustav)**. (*24.08.1801 - †28.06.1871). *R.St.*
69. **PRACHT, Arno**. (*03.03.1935)
70. **PRAENDEL (PRENDEL), Alexander**. (*28.03.1888 - †08.01.1970). *R.St.*
71. **PREDIGER, Andreas**. (*16.11.1926 - †24.07.2017)
72. **PREGER, Emilia**. (*1923)
73. **PRIES, Aron**. (*1886)
74. **PRIESS, Anita**. (*1909)
75. **PROPP, Wladimir Jakowlewitsch (Dr.)**. (*29.04.1895 - †22.08.1970)
76. **PROZEL, Rosalia**
77. **PRUCH, Lydia**. (*1980)

-Q-

1. **QUIRING, Emmanuil Ionovitsch (Dr.)**. (*01.09.1888 - †25.02.1937)
2. **QUIRING, Traugott**. (*1925)

-R-

1. **RAABEN, Lev Nikolajevitsch (Dr.)**. (*31.01.1913 - †22.10.2002)

2. **RABITSCH, Rudolf.** (*29.04.1894 - †09.11.1937)
3. **RADLOFF, Ernest Lvovitsch.** (*20.11.1854 - †28.12.1928). *R.St.*
4. **RADLOFF, Lydia Nikolajevna (Dr.).** (*23.12.1913 - †21.06.1999). *R.St.*
5. **RADLOFF, Natalja Ernestovna.** (*26.02.1887 - †27.08.1938). *R.St.*
6. **RADLOFF, Nikolaj Ernestovitsch.** (*22.03.1889 - †29.12.1942). *R.St.*
7. **RADLOW, Friedrich Wilhelm (Dr.).** (*17.01.1837 - †12.05.1918). *R.St.*
8. **RADTKE, Eduard**
9. **RADZIG, Sergej Iwanowitsch.** (*17.05.1882 - †04.10.1968). *R.St.*
10. **RAHN, Heinrich.** (*13.04.1943 - †03.01.2022)
11. **RAILLON, Madeleine**
12. **RAINIK, Arnold.** (*08.05.1949). *Olga Silantieva*
13. **RAITH, Andreas.** (*22.06.1968). *R.St.*
14. **RAMBURGER, Anton.** (*1923)
15. **RANDENBORG, Elisaveta**
16. **RASPER (VOTTELER), Gisela.** (*1935)
17. **RATH, Georg (Dr.)**
18. **RAU, Albert (Dr.).** (*01.09.1960). *Olga Silantieva*
19. **RAU, Alexey Grigorjewitsch. (Dr.).** (*15.04.1938)
20. **RAU, Fjodor (Friedrich Wilhelm) (Dr.).** (*26.03.1868 - †30.05.1957). *R.St.*
21. **RAU, Georg; (Sohn von Paul Rau).** (*21.09.1922 - †1997)
22. **RAU, Paul (Dr.).** (*10.02.1897 - †10.08.1930)
23. **RAUCHFUß, Karl Andrejevitsch (Dr.).** (*27.11.1835 - †14.11.1915). *R.St.*
24. **RAUSCH de TRAUBENBERG, Nina (Dr.).** (*02.09. 1920 - †2013). *R.St.*
25. **RAUSCH, Irma.** (*21.04.1938). *Olga Silantieva*
26. **REBER, Arnold**
27. **REDEKOP, Harald.** (*1926)
28. **REDEKOPP, Alfred H.**
29. **REDEKOPP, Jakob D.** (*1906)
30. **REDEL, Alexander.** (*03.03.1937)
31. **REGEL, Anatolij Robertovitsch (Dr.).** (*14.05.1915 - †27.12.1989). *R.St.*
32. **REGEL, Eduard Ludvigovitsch (August).** (*13.08.1815 - †15.04.1892). *R.St.*
33. **REGER, Adina.** (*1950)
34. **REICHERT, Adam.** (*1869 - †1936)
35. **REICHERT, Maria.** (*1925 - †1999)
36. **REICHERT, Nikolaus.** (*10.07.1920 - †20.08.1980)
37. **REICHERT, Olga.** (*1978)
38. **REIMER (REJMER), Valentina.** (*1936). *R.St.*
39. **REIMER, Johannes (Dr.).** (*1955)
40. **REIMER, Nikolai**
41. **REIMER, P. (Peter).** (*1906)
42. **REIMER, Peter.** (* vor 1930)
43. **REIMERS, Nikolaj (Dr.).** (*04.02.1931 - †31.01.1993). *R.St.*
44. **REIMGEN, Alexander.** (*18.11(09).1916 - †18.12.1991)
45. **REINHARD, Eugen P.** (*06.05.1935)
46. **REISER (RESER), Alexander.** (*1962)
47. **REISNER (REUSNER), Larissa.** (*01.05.1895 - †09.02.1926). *R.St.*
48. **REITENBACH, Edgar.** (*1940)
49. **REITENBACH, Helmut.** (*1919)
50. **REITER (REJTER), Bruno (Dr.).** (*28.04.1941 - †16.08.2019). *R.St.*
51. **REMBES, Alex (Alexej).** (*08.04.1920)
52. **REMPEL, Dietrich.** (*1914)

53. REMPEL, Hartmut. (*25.02.1909 - †25.12.1986)
54. REMPEL, Marina. (*1965)
55. REMPEL, Peter
56. RENDA (ASSMUSS, BREIDT), Aljona
57. REPP, Woldemar. (*1904 - †1937)
58. REUSCH, Elfriede. (*29.04.1924)
59. REUTER, Ernst. (*29.07.1889 - †29.09.1953)
60. RIB, Reinhold Davidowitsch. (Dr.). (*1938 - †04.09.2020)
61. RICHTER, Erich. (*1908)
62. RICHTER, Lore (Lorida). (*28.04.1947 - †17.09.2015)
63. RICKERT, Ewald
64. RIEDEL, Robert (Dr.). (*1932)
65. RIESEN, Oleg. (*1974)
66. RIFFEL, Jakob. (*03.04.1893 - †05.04.1958)
67. RIGERT, David. (*12.03.1947)
68. RINK, Friedrich. (*14.02.1889 - †25.03.1967)
69. RISCH, Leon (Leontij) Iosifovitsch. (*1929). *Reinhold Zielke*
70. RISCHAWI, Olga (Mädchenname Olga WOSTAL). (*10.01.1903 - †1991)
71. RISCHE, Emma. (*07.04.1948)
72. RISCHE, Eugen
73. RISS, Hilda (Galina Kosolapova). (*1935)
74. RITTER, Nikolaj A. (*22.01.1846 - †?)
75. RODE, Nikolaus. (*1940)
76. ROEMMICH (RÖMMICH), Heinrich. (*12.05.1888 - †26.09.1980)
77. ROHDE-HAUPT, Gerda. (*28.08.1924)
78. ROMANOVA (KULIKOWSKAJA), Olga. (*1882 - †1960). *S. Wen. R.St.*
79. ROMANOVA, Katarina die II (ANHALT-ZERBST, Sofia). (*21.04.1729 - †06.11.1796)
80. ROSE, Vitali (Dr.). (*12.02.1957)
81. ROSEN, Jegor Fjodorowitsch. (*10.12.1800 - †23.03.1860)
82. ROSIN, Lydia. (*1948)
83. ROT (ROTH ROTT), Viktor. (*1939)
84. ROTÄRMEL (ROTHERMEL), Alexander
85. ROTH, L. Melitta. (*1970). *Melitta Roth*
86. RUDT, Alexander. (*1952)
87. RUFF, Alexander. (*29.11.1928)
88. RUNDE, Nadeschda (Nadežda, Nadja RUNDE). (*08.02.1971)
89. RUNG, Meta (geborene Buchholz). (*1928)
90. RYLEJEW, Kondratij Fjodorowitsch. (*1795 - †13.07.1826)

-S-

1. SAGASSER (geborene KRUTSCH), Irina. (*1950)
2. SAKS (Sachs), Andreas. (*04.05.1903 - †11.11.1983)
3. SALEMPIER, Philippe
4. SALLET, Richard
5. SALOME, Louise (Lou Andreas-Salomé). (*12.02.1861 - †05.02.1937)
6. SALZMANN, Pawel Jakowlewitsch. (*02.01.1912 - †20.02.1985)
7. SANDER, Viktor. (*1930)
8. SARTISSON, Johann. (*11.08.1937)
9. SAUER, Iwan Adamowitsch. (Dr.). (*11.06.1958)

10. SAUER-SCHNEIDT, Scharlote
11. SAUERWEIN, Theodor. (*1912)
12. SAWATDSKY, Jana. (*1970)
13. SAWATZKY, Gerhard. (*26.12.1901 - †01.12.1944)
14. SCHABANOWA (KUBE), Natalja Nikolaewna. (Dr.). (*03.11.1909 - †2002)
15. SCHAD, Iwan Jegorovitsch (Iohann Baptist). (*1758 - †1834). *R.St.*
16. SCHAF, Anna (DAJ, Anna). (*23.02.1953)
17. SCHÄFER, Katharina (geborene GROß). (*1896 - †1991)
18. SCHÄFER, Viktor. (*23.05.1938 - †04.10.2007)
19. SCHALEK, A.
20. SCHAMNE, Nikolaj (Dr.). (*16.09.1951)
21. SCHANDER, Theodor
22. SCHARDT, Olga. (*06.09.1928)
23. SCHARF, Iwan Iwanowitsch. (Dr.). (*09.05.1930 - †21.08.2008)
24. SCHATZ, Max. (*1981). *Max Schatz*
25. SCHAUBERT, Jakob. (*1922)
26. SCHAUFLER, Johannes. (*29.08.1909 - †22.12.1935)
27. SCHAUFLER, Wilhelm. (*14.10.1900)
28. SCHECK, Erna. (*06.10.1925)
29. SCHEFFER (SCHÄFFER), Pjotr. (*08.03.1868 - †1942). *R.St.*
30. SCHEFNER, Maria. (*01.04.1958)
31. SCHEFNER, Wadim Sergejewitsch. (*30.12.1914 - †05.01.2002). *Maria Schefner*
32. SCHELIKE (SCHÄLIKE), Waltraut (Dr.). (*20.01.1927 - †14.05.2021)
33. SCHELIKOWSKAJA (HAHN), Vera Petrovna. (*17.04.1835 - †05.05.1896). *R.St.*
34. SCHELL, Adam. (*1928)
35. SCHELL, Jekaterina Adamovna. (*1954)
36. SCHELL, Tatjana Anatoljewna. (*1981)
37. SCHELLENBERG, David. (*11.10.1903 - †29.10.1954)
38. SCHELLENBERG, Johann Iwan (Ivan). (*27.02.1920 - †31.05.2015)
39. SCHENGER, Juri Jewgenjewitsch. (Dr.). (*24.05.1904 - †19.12.1974)
40. SCHERER, Alexander Iwanowitsch. (*30.12.1771 - †17.10.1824). *R.St.*
41. SCHERMAL, Ewald. (*1923 - †2004). *Johann Keib*
42. SCHEYERMANN, Johannes. (*1922 - †2009)
43. SCHICK (SCHIK), Edmund Heinrichovitsch. (*10.11.1930 - †2002). *R.St.*
44. SCHICK, Elvira
45. SCHIFFNER, Karl. (*1939 - †21.07.2018)
46. SCHIFFNER, Ljubov. (*03.09.1949)
47. SCHILDER, Nikolaj Karlovitsch. (*21.05.1842 - †06.04.1902). *R.St.*
48. SCHILLER, Franz (Dr.). (*29.10.1898 - †22.06.1955)
49. SCHILLER, Friedrich. (*29.08.1923 - †03.08.2012)
50. SCHILLING von CANSTADT, Pavel. (*04.04.1786 - †25.07.1837). *R.St.*
51. SCHINDLER, Ella. (*1976)
52. SCHINDLER, Marie
53. SCHINDLER, Nikolai. (*18.01.1917 - †01.10.2000)
54. SCHIRMUNSKIJ, W. (Viktor) Maximowitsch. (*02.08.1891 - †31.01.1971)
55. SCHIRREN, Carl. (*1826 - †1910)
56. SCHKUTIN (ZIMMER), Arnold Fjodorowitsch. (Dr.). (*1929)
57. SCHKUTINA, Larissa Arnoldowna. (Dr.). (*27.01.1960)
58. SCHLANDT, Hermann. (*08.02.1890)
59. SCHLATTER, Iwan Andrejewitsch. (*19.02.1708 - †23.01.1768). *R.St.*
60. SCHLAU, Frieda

61. SCHLAU, Wilfried (Dr.). (*27.04.1917)
62. SCHLECHTER, Emanuel
63. SCHLEGEL, Felix (Dr.). (*1927 - †2009)
64. SCHLEGEL, Felix. (*27.11.1949)
65. SCHLEGEL, Elena. (*24.03.1963). *Elena Schlegel*
66. SCHLEICHER, Josef. (*14.04.1960 - †21.08.2016)
67. SCHLEUNING, Johann (Johannes). (*1879 - †07.09.1961)
68. SCHLISCHEWSKAJA, Schanna. (*1921)
69. SCHLOSSER, Wendelin
70. SCHLÖSSLER, Samuel. (*20.04.1894)
71. SCHLOTTHAUER, Heinrich
72. SCHLOTTHAUER, Reinhold. (*08.11.1901 - †11.10.1993). *R.St.*
73. SCHMAL, Alexander. (*24.06.1923)
74. SCHMAL, Jakob. (*26.09.1923 - †12.10.2002)
75. SCHMIDT (SCMIDT), Alexander (Dr.). (*12.03.1871 - †09.08.1939). *R.St.*
76. SCHMIDT, Alexander Karlowitsch. (Dr.). (*1879 - †1954)
77. SCHMIDT, Alexander. (*13.06.1949)
78. SCHMIDT, Anna. (*29.11.1983). *Swetlana Katscherowskaja*
79. SCHMIDT, David. (*01.11.1897 - †08.02.1938). *R.St.*
80. SCHMIDT, Eduard. (*1942)
81. SCHMIDT, Emil
82. SCHMIDT, Fjodor (Fjodor Karl Ernest) (Dr.). (*03.05.1877 - †1937). *R.St.*
83. SCHMIDT, Hans. (*06.09.1854 - †29.08.1923)
84. SCHMIDT, Helene. (*1904 - †07.12.1989)
85. SCHMIDT, Hugo Karl. (*1909)
86. SCHMIDT, Isolde. (*05.06.1935 - †19.07.2019)
87. SCHMIDT, Johann. *Alexander Spack*. *R.St.*
88. SCHMIDT, Karl. (*1903)
89. SCHMIDT, Lore (REIMER). (*04.11.1947)
90. SCHMIDT, Otto Juljevitsch. (*18(30).09.1891 - †07.09.1956). *R.St.*
91. SCHMIDT, Sigurd (Dr.). (*15.04.1922 - †22.05.2013). *R.St.*
92. SCHMIDT, Valentina. (*25.04.1938)
93. SCHMIDT, Waldemar. (*1965)
94. SCHMIDT-GUSEVA, Natalija. (*27.11.1940). *R.St.*
95. SCHMIEDER, Marina (Dr.). (*11.10.1972). *Marina Schmieder*
96. SCHMITTKE, Erik. (*1957)
97. SCHMITZ (geb. DAUENHAUER), Helene
98. SCHMUNK, Constantin. (*1924)
99. SCHNEIDER, Elisa (geborene KROHMER). (*10.03.1936)
100. SCHNEIDER, Anton. (*12.06.1825 - †25.02.1880)
101. SCHNEIDER-STREMJAKOVA, Antonina. (*07. 07.1937)
102. SCHNEIDER, Artur. (*27.07.1925)
103. SCHNEIDER, Erwin. (*02.06.1923 - †14.01.1997)
104. SCHNEIDER, Friedrich. (*1928)
105. SCHNEIDER, Gottlieb. (*21.08.1893 - †17.12.1941)
106. SCHNEIDER, Heinrich. (*27.08.1910 - †13.02.1991)
107. SCHNEIDER, Johann. (*22.04.1958)
108. SCHNEIDER, Julia (KRAWTSCHENKO, Uljana). (*18.04.1860 - †31.03.1947). *R.St.*
109. SCHNEIDER, Natalie. (*1976)
110. SCHNELL, Leopold (Dr.). (*19.02.1939)
111. SCHNITTKE, Alfred Garrijevitsch. (*24.11.1934 - †03.08.1998)

112. SCHNITTKE, Harry (H.)
113. SCHNITTKE, Viktor (*31.01.1937 - †17.11.1994)
114. SCHNURR, Joseph. (*25.10.1915 - †30.08.1991)
115. SCHÖCK, Georg (Dr.). (*14.08.1907)
116. SCHÖNFELD, Georg (Dr.). (*1940)
117. SCHREIBER, Theodor. (*1926)
118. SCHRENCK, Alexander (Gustav) (Dr.). (*04.02.1816 - †25.06.1876). *R.St.*
119. SCHRENCK, Leopold (Peter) (Dr.). (*24.04.1826 - †08.01.1894). *R.St.*
120. SCHRENCK, Wilh. (*vor 1835). *Viktor Ebers*
121. SCHRÖDER, Helene
122. SCHRÖDER (SCHRÄDER), Richard (Dr.). (*15.10.1867 - †27.04.1944). *R.St.*
123. SCHUBERT, Friedrich Theodor. (*19.10.1758 - †10.1825). *R.St.*
124. SCHÜLE, Eleonora. (*29.06.1938)
125. SCHÜLE, Walter. (*25.04.1933)
126. SCHÜLER, Horst
127. SCHULMEISTER, Ewald
128. SCHULMEISTER, Konstantin Georgijevitsch (Dr.). (*1895 - †1995). *R.St.*
129. SCHULMEISTER, Margarete. (*16.07.1925). *O.Sil. R.St.*
130. SCHULZ, Eduard. (*1891 - †1969)
131. SCHULZ, Ellina (Elina). (*1980)
132. SCHULZ, Lev Alexandrovitsch. (*06.11.1897 - †25.12.1970). *R.St.*
133. SCHULZ, Nadeshda Karlovna (Dr.). (*1839 - †1917). *R.St.*
134. SCHULZ, Oskar. (*16.01.1927)
135. SCHULZ, Reinhold. (*01.11.1949)
136. SCHUMACHER, Johann Daniil. (*1690 - †1761). *R.St.*
137. SCHUMACHER, Pjotr Wasilejvitsch. (*06.08.1817 - †11.05.1891). *R.St.*
138. SCHUMM, Maria. (*1923)
139. SCHÜNEMANN, Georg
140. SCHUR-SARRING (TSCHUR-SARRING), Irina (Mag. art.)
141. SCHWAB, Alexander (Dr.). (*06.04.1945 - †16.01.2013)
142. SCHWABAUER, Alexander. (*1950)
143. SCHWABAUER, Viktor. (*1954). *Svetlana Katscherowskaja*
144. SCHWARZ, Alexander Nikolajevitsch (Dr.). (*04.01.1848 - †05.01.1915). *R.St.*
145. SCHWARZ, Johann Georg. (*1751 - †1784)
146. SCHWARZKOPF, Ella. (*1957)
147. SCHWEIGERT, Emma. (*22.02.1930)
148. SCHWIND, Johann. (*30.09.1949)
149. SCHWINDT, Waldemar. (*06.08.1948)
150. SEDDELER, Ludwig Franz. (*23.10.1791 - †17.02.1852). *R.St.*
151. SEHER, Ewald (Dr.). (*11.06.1935)
152. SEHER, Sergej (Dr.). (*26.01.1959)
153. SEIB, Eduard. (*26.12.1872 - †12.01.1940)
154. SEIBEL, Edgar. (*09.05.1991). *Edgar Seibel*
155. SEIBERT (ZAIBERT), Viktor Fjodorowitsch. (Dr.). (*1947 - †20.04.2022)
156. SEIFERT, Helene (Dr. habil.). (*03.06.1973)
157. SEITZ, Olga. (*06.03.1958)
158. SEPP, Viktor. (*1936)
159. SEPPBAUER, Heinrich
160. SERAPHIM, August
161. SERAPHIM, Ernst
162. SERAPHIM, v. Hans-Jürgen
163. SERCK, Leo Axelevitsch. (*17.10.1882 - †06.06.1954). *Nat. Gr. Irina L. R.St.*

164. **SERCK, Max Peter Ferdinand.** (*16.01.1890 - †1954). *Nat. Gr. Irina L.*
165. **SEßLER (SESSLER), Alexander.** (*1909)
166. **SEUBERLICH, Rudolf Wilhelm**
167. **SEUME, Johann Gottfried.** (*29.01.1763 - †13.06.1810)
168. **SEYDLITZ, Johann.** (*16. 8. 1889)
169. **SIEBENGAR, August (Dr.).** (*12.06.1888 - †27.10.1938). *R.St.*
170. **SIEMENS, Daniel.** (*06.10.1959)
171. **SIEVERS, Gustav Iwanovitsch(Dr.).** (*10.03.1843 - †15.03.1898). *R.St.*
172. **SIEVERS, Iohann August Karl.** (*05.10.1762- †23.03.1795). *R.St.*
173. **SINNER, Peter.** (*10.04.1879)
174. **SIPTIZ (SIPTIC ?), Friedrich**
175. **SITTNER, Heinrich.** (*20.11.1915)
176. **SIVERS, Egor Petrovitsch.** (*13.11.1823 - †24.04.1879). *R.St.*
177. **SKEGER, J.**
178. **SKONNIKOVA–FANDRICH, Waltraut (Dr.).** (*1950)
179. **SKUJA, Harijs.** (*15.07.1927 - †29.04.1984)
180. **SKUJA, Marije**
181. **SLAIKOWSKI (EISNER), Wladimir.** (*03.05.1982)
182. **SOLOWJOWA-WOLYNSKAJA, Ingrid.** (*1925)
183. **SOMMER, Erich Franz (Dr.).** (*1912)
184. **SOMMER, Valentina.** (*12.06.1950)
185. **SORGE, Richard (Dr.).** (*04.10.1895 - †07.11.1944). *R.St.*
186. **SPAAR, Woldemar.** (*14.03.1923 - †05.11.2014)
187. **SPACK, Alexander.** (*1963). *R.St.*
188. **SPÄT, Waldemar (BAUER, Karl).** (*1940)
189. **SPECHT, Gustav.** (*27.01.1885 - †26.02.1956)
190. **SPEISER, Jakobine.** (*14.07.1895)
191. **SPERLING, Waldemar**
192. **SPÖTTER, Elvira (Dr.).** (*29.05.1945)
193. **SPRINGER (SUKATSCHEW), Wjatscheslaw.** (*1945)
194. **SPRINK, Eduard.** (*10.07.1952)
195. **SPULING, Emilie.** (*1917)
196. **STACH, Jakob.** (*23.09.1865 - †23.11.1944)
197. **STÄLIN, Jakob.** (*10.05.1709 - †25.06.1785). *R.St.*
198. **STEENBERG, Sven**
199. **STEER, Elisabeth.** (*1956)
200. **STEFFEN, Elfriede (geb. Wall).** (*08.08.1931 - †10.12.2005). *Eduard Ewert*
201. **STEFFEN, Johann.** (*11.05.1927 - †21.04.2013). *Eduard Ewert*
202. **STEHLE, Waldemar (Dr.).** (*1949)
203. **STEIER-CLASSEN Anastasia.** (*1975)
204. **STEIGER, Anatoli.** (*1941 - †04.06.2015)
205. **STEIGER (STAIGER), Emil.** (*16.04.1934)
206. **STEINMARK, Rose.** (*09.01.1951)
207. **STEINMETZ, Arthur (Dr.).** (*18.05.1941)
208. **STEINMETZ, Helene.** (*1980)
209. **STEINWAND (STEINWADT), Daniel.** (*02.03.1857 - †18.06.1919)
210. **STEINWAND, Eduard (Dr.).** (*21.07.1890 - †17.02.1960)
211. **STEIZ, Dmitri.** (*1984)
212. **STEMMLER, I. I.**
213. **STEPHAN, Eduard.** (*08.02.1931)
214. **STEPHAN, Friedrich Christianovitsch (Dr.).** (*1757 - †17.12.1814). *R.St.*
215. **STAPPBAUER, H.**
216. **STERN, Georg Walfried von.** (*16.12.1819 - †19.11.1874)
217. **STERZER, Maria.** (*01.12.1951)
218. **STIEDA, Eugen (Dr.).**

219. **STIEDA, Wilhelm Christian Hermann.** (*01.04.1852 - †21.10.1933)
220. **STIER, August.** (*06.11.1933)
221. **STILKE, Wasilij Konstantinovich.** (*02.08.1850 - †15.04.1908). *Ekaterina Janzen*
222. **STILLMARK, Robert Alexandrovitsch.** (*03.04.1909 - †30.09.1995). *R.St.*
223. **STOLDT, Irmgard**
224. **STOPPEL, Andrei (Heinrich).** (*1961)
225. **STÖSSEL, Eduard.** (*1918)
226. **STÖSSEL, Josef**
227. **STÖSSEL, Michael**
228. **STRAHLER, Oleg (Dr.).** (*02.10.1947)
229. **STRATZ, Rudolf (Rudolph)**
230. **STRAUB, Anna**
231. **STRAUCH, Oleg.** (*11.08.1922 - †13.08.2011)
232. **STRAUSS, Alexey.** (*10.05.1924 - †2001)
233. **STRAUSS, Angelika**
234. **STRECK, Irma.** (*1966)
235. **STRECK, Viktor.** (*1963)
236. **STRÖM (STRÖHM), Alfred (Dr.).** (*1897 - †1944)
237. **STROMAIER, Norbert.** (*1982)
238. **STUCKEN, Eduard.** (*18.03.1865 - †09.03.1936)
239. **STULBERG, Albert.** (*1921)
240. **STUMPP, Karl (Dr.).** (*12.05.1896 - †20.01.1982)
241. **STUPPERICH, Robert.** (*13.09.1904)
242. **STÜRZ, Woldemar**
243. **SUCHOWA, (EISNER), Ida.** (*08.02.1938)
244. **SUCKAU, Werner**
245. **SUDERMANN, Boris.** (*1949)
246. **SÜPTIZ, Friedrich.** (*1931)
247. **SÜSS, Wladimir (Dr.).** (*1954)
248. **SVENSKE, Karl Fjodorowitsch.** (*1797 - 1871)
249. **SWINZOWA (Zwer), Larissa.** (*23.09.1985). *Ekaterina Janzen*
250. **SZYMANOWSKI (SCHIMANOWSKIJ) Julius (Dr.).** (*10.02.1829 - †25.04.1868)

-T-

1. **TALALUJewa (Gausser) Natalja.** (*22.06.1975). *Ekaterina Janzen*
2. **TAMM, Igor Jevgenjewitsch.** (*26.06.1895 - †12.04.1971)
3. **TARASSOWA (NUSS, GREB), Irina.** (*14.08.1991). *Swetlana Katscherowskaja*
4. **TARASSOWA (NUSS, GREB), Julia.** (*1994). *Swetlana Katscherowskaja*
5. **TARASSOWA (NUSS, KIHN), Marina Wladimirovna.** (*07.08.1972). *R.St.*
6. **TAUBE (TUWE), Iohann.** (* ca 1524 - † 1583). *R.St.*
7. **TAUBE, Michail Alexandrovitsch (Dr.).** (*15.05.1869 - †29.11.1961). *R.St.*
8. **TAUBE, Otto Freiherr (von).** (*21.06.1879 - †30.06.1973)
9. **TAUBERT, Iwan Iwanowitsch.** (*31.08.1717 - †09.05.1771). *R.St.*
10. **TAUSCHER, Michail (Dr.).** (* ca 1780 - † nach 1820). *R.St.*
11. **TEICH, G. (Gerhard)**
12. **TEICH, Nikolaj Bogdanowitsch.** (*1839 - †10.10.1910). *R.St.*
13. **TEICHRIEB, Abram**
14. **TELBERG, Georgij Gustavowitsch.** (*27.09.1881 - †24.11.1954). *R.St.*
15. **TENNER, Karl Iwanowitsch (Karl Friedrich).** (*22.06.1783 - †16.12.1859). *R.St.*
16. **TEWS (TÖWS), Iwan (Johann) Franzewitsch.** (*17.01.1939)
17. **THIELMANN, Martin.** (*21.11.1929)
18. **THIELMANN, Paul**
19. **THIEME (KATSCHALOVA-TIME), Jelisaweta.** (*05.09.1884 - †08.02.1968). *R.St.*

20. **THIEME (TIME), Georgij.** (*14.08.1831 - †25.03.1915). *S.Wen. R.St.*
21. **THIEME, Iwan Augustovitsch (Dr.).** (*11.07.1838 - †05.11.1920). *R.St.*
22. **THIESS, Frank.** (*13.03.1890 - †22.12.1977)
23. **THIESSEN, A.**
24. **THIESSEN, Abraham**
25. **THILEMANN, Alfred**
26. **THOMANN (TOMAN), Bruno (Dr.).** (*24.06.1933 - †31.07.2001). *Olga Silantieva*
27. **THOMANN (TOMAN) (THOMAN), Inge (Dr.).** (*1969). *R.St.*
28. **THOMAS, Alexander.** (*1955 - †10.07.2013)
29. **THOMSON, Alexander Iwanovitsch (Dr.).** (*03.06.1860 - †27.11.1935). *R.St.*
30. **THOMSON, Emi**
31. **THOSS (THOB), Alfred**
32. **TIDEBÖHL, Helena (Adelaida.** (*07.12.1847 - †19.01.1928). *R.St.*
33. **TIERBACH, Karl.** (*05.09.1907)
34. **TILLICH, Ulrike.** (*11.08.1923)
35. **TIRNSTEIN, Julij Karlovitsch.** (*1814 - †1862 ?). *R.St.*
36. **TISCHNER, Jakob**
37. **TOEWS, Cornelius P.**
38. **TOEWS, Helene**
39. **TOEWS, Johann**
40. **TORNINS, Valerian.** (*22.03.1883)
41. **TÖWS, Katharina.** (*1950)
42. **TRANSCHEL, Wladimir. (Dr.).** (*04.01.1868 - †21.01.1942). *R.St.*
43. **TRAPP, Julij Karlovitsch. (Dr.).** (*08.07.1814 - †20.07.1908). *R.St.*
44. **TRAUTVETTER, Rudolf Ernestovitsch.** (*08.02.1809 - †12.01.1889). *R.St.*
45. **TREGUBOFF, Jurij.** (*04.04.1913 - †27.02.2000)
46. **TREICHEL, David**
47. **TREILEBEN, Oskar Augustovitsch.** (*16.06.1849 - †17.10.1921). *R.St.*
48. **TREITER Johann Gottlieb Wilhelm.** (*29.08.1781). *R.St.*
49. **TRENKENSCHU, Nelli (geborene Weibert).** (*11.10.1938). *Tatiana Scheller*
50. **TREWER, Kamilla Wassiljewna. (Dr.).** (*25.01.1892 - †11.11.1974)
51. **TRINIUS, Karl (Bernhard) Antonovitsch.** (*07.03.1778 - †29.02.1844). *R.St.*
52. **TRINKLER, Gustav Wasiljevitsch (Dr.).** (*25.04.1876 - †04.02.1957). *R.St.*
53. **TRIPPER, Arnold**
54. **TRUPP, Johann.** (*1979)
55. **TSCHERKAZIANOVA, (JANZEN), Irina.** (*09.12.1955)

-U-

1. **UHL, Nikolai**
2. **ULLRICH, Lida**
3. **ULLRICH (geb. FRICK), Maria.** (*27.11.1919)
4. **ULMER, Elsa.** (*27.01.1944)
5. **ULRICH, Franz.** (*22.10.1941)
6. **ULRICH, Heinrich**
7. **UNBEHAUN, Boris Genrichovitsch (Dr.).** (*23.08.1898 - †04.03.1973). *R.St.*
8. **UNDER, Marie.** (*27.03.1883)
9. **UNDRITZ, K.**
10. **UNDRITZ, Wilhelm (Tomas Wilhelm) (Dr.).** (*08.09.1891 - †06.02.1963). *R.St.*
11. **UNGER, Abraham.** (*1820 - †12.03.1880)
12. **UNGER, Jakov.** (*24.11.1916 - †28.02.1998). *Olga Voth*
13. **UNGERN-STERNBERG, Rolf Freiherr von.** (*14.02.1880 - †19.12.1943)
14. **UNRAU, Viktor.** (*1918 - †05.05.2013)
15. **UNRUH, Abraham H.**

16. UNRUH, Benjamin (H) (Dr.). (*1881 - †1960)
17. UNRUH, Heinrich B.. (*1911 - †2003)
18. UNTERBERGER, Paul – Simon. (*09.08.1842 - †12.02.1921). *S.Wen. R.St.*
19. UNTERSEHER, Wilhelm
20. UNTERWALDEN, R.
21. URICH, Kondrat Andrejevitsch. (*10.05.1923 - †02.03.2020). *R.St.*
22. USLAR, Pjotr Karlovitsch. (*20.08.1816 - †08.06.1875). *R.St.*
23. USSELMANN, Wendelin. (*30.07.1929)

-V-

1. VARLIECH, Wladimir Karlovitsch (Dr.). (*29.06.1859 - †1923). *R.St.*
2. VASMER, Georgij (Richard). (*09.10.1888 - †22.02.1938). *R.St.*
3. VASMER, Maxim Romanovitsch. (Dr.). (*15.02.1886 - †30.11.1962). *R.St.*
4. VEER, Viktor. (*1956)
5. VEGESACK, Siegfried von. (*20.03.1888 - †26.01.1974)
6. VEJLERT (WEILERT), Artur (Arthur) A. (Dr.). (*29.09.1923)
7. VELTER, J.
8. VERSMANN, Alexander Jevgenjevitsch. (*27.10.1883 - †20.05.1945). *R.St.*
9. VETTER, Erwin (Dr.). (*03.07.1931). *Erwin Vetter*
10. VIEDERT, August. (*09.05.1825 - †02.05.1888). *R.St.*
11. VOGEL, Alexander
12. VOGEL, Gustav Gustavowitsch. (Dr.). (*1851 - †1894)
13. VOGEL, Herta
14. VOGEL, Irene (geb. MAIER). (*22.08.1957)
15. VOGEL, W.
16. VOGELER, Johann Heinrich. (*12.12.1872)
17. VOGT, Boris Alexandrovitsch. (*10.03.1875 - †03.04.1946). *R.St.*
18. VOHRER, Friedrich. (*25.07.1919)
19. VOLF (WULFF), Alexander Iwanovitsch. (*22.04.1821). *R.St.*
20. VÖLKER, Otto. (*12.12.1926)
21. VOLZ, Viktor
22. VONK, Hans
23. VONWISEN (von Wissen, von Wiesen) Denis. (*03.04.1744 - †01.12.1792). *R.St.*
24. VOTH, Anna (Mädchenname HILDEBRANDT). (*05.07.1923 - †05.09.2004)
25. VOTH, Heinrich. (*1900)
26. VOTH, Johann. (*1960)
27. VOTTELER-BECHTHOLD, Waltraud. *Irene Vogel*

-W-

1. WACKER, Alexander. (*1933)
2. WACKER, Dina (geborene GINDER). (*1980)
3. WACKER, Friedrich. (*08.04.1886 - † nach 1938)
4. WACKER, Herbert
5. WACKER, Nelly (BÄUERLE, Nelly). (*20.10.1919 - †26.03.2006)
6. WACKER, Rolf
7. WÄGELE, Jakob
8. WAGINOW (WAGENHEIM), KONSTANTIN. (*04.04.1899 - †26.04.1934). *R.St.*
9. WAGNER, Artur. (*26.11.1950)
10. WAGNER, David. (*21.08.1914 - †05.05.1977)
11. WAGNER, Ewgenij Antonovic (Antonowitsch) (Dr.). (*1918 - †1998)
12. WAGNER, Georgi. (Dr.). (*06(19).10.1908 - †25(26).01.1995). *Tatiana Scheller. R.St.*

13. WAGNER, Ilona
14. WAGNER, Jegor Jegorovitsch (Dr.). (*27.11.1849 - †14.11.1903). *R.St.*
15. WAGNER, Nikolai Petrowitsch (Dr.). (*1829 - †1907)
16. WAGNER, Olga (KELM, KÖLM). (*1976)
17. WAGNER, Pjotr Iwanovitsch (Dr.). (*1799 - †03.08.1876). *R.St.*
18. WAGNER, Robert Iwanovitsch (Dr.). (*16.09.1925 - †16.11.2015)
19. WAGNER, Sophie. (*27.05.1953)
20. WAGNER, Viktor (Dr.). (*04.11.1908 - †15.08.1981). *R.St.*
21. WAGNER, Wladimir (Dr.). (*30.03.1849 - †08.03.1934). *R.St.*
22. WAHLBERG, Ferdinand. (*1847 - †1920)
23. WAHLZ, Irma. (Dr.). (*23.12.1907 - †14.11.1989). *R.St.*
24. WALDHAUER, Oskar (Dr.). (*02.03.1883 - †14.01.1935). *R.St.*
25. WALDIS, Buchard. (*1490 - †1556)
26. WALGER, Ilona (Dr.). (*08.10.1939)
27. WALKER, Immanuel (J.).
28. WALL (Vall), Jakob I.
29. WALL, Agnes (geborene DUECK). (*18.07.1894)
30. WALL, Cornelius. (*25.09.1893)
31. WALL, Dimitrij
32. WALTER, Alexander Petrovitsch (Dr.). (*1817 - †1889). *R.St.*
33. WALTER, C.
34. WALTER, Fjodor (Christofor Friedrich) (Dr.). (*20.05.1809 - †26.11.1886). *R.St.*
35. WALTER, Gerhard. (*1929)
36. WALTER, Heinrich Eduardovitsch (Dr.). (*21.10.1864 - †21.12.1901). *R.St.*
37. WALTER, Oskar (Dr.). (*14.04.1884 - †16.09.1941). *R.St.*
38. WALTER, Reinhold. (*1882 - †1965). *R.St.*
39. WALZ, Alexander
40. WALZ, Karl Fjodorovitsch. (*1846 - †1929). *R.St.*
41. WANGENHEIM von QUALEN, Fjodor Fjodorovitsch. (*1778 - †1864). *R.St.*
42. WANGENHEIM, Alexej Feodosijevitsch. (*22.10.1881 - †17.08.1942). *R.St.*
43. WANJUKOWA (PETERS), Gertrude. (*1915)
44. WANNER, Michael. (*1953)
45. WARDENBURG, Arnold Kurtovitsch (Dr.). (*17.05.1913 - †12.06.1996). *R.St.*
46. WARDENBURG (VARDENBURG), Daria. *Olga Silantieva*
47. WARKENTIN, Julia-Maria (geb. Hess.). (*12.11.1980)
48. WARKENTIN, Abram (Abraham). (*05.10.1923)
49. WARKENTIN, Alex (Alexander)
50. WARKENTIN, Annete
51. WARKENTIN, Aron Aronovitsch. (*1903 - †1985)
52. WARKENTIN, Eugen (Pseudonym PENNER, Eugen). (*07.03.1937 - †05.11.2010)
53. WARKENTIN, Hans
54. WARKENTIN, Jakov
55. WARKENTIN, Johann. (*1920 - †09.04.2012)
56. WASEM, Katharina Matilde. (*13.01.1848 - †14.12.1937). *R.St.*
57. WASSERMANN, Bernhard. (*25.10.1925 - †11.04.2007). *R.St.*
58. WASSJUTINSKI, Wladimir. (*1939)
59. WAYMARN, Pavel Platonovitsch. (*1857 - †10.09.1905). *R.St.*
60. WEBER (VEBER), Viktor (Dr.). (*09.08.1954)
61. WEBER, Alexander. (*1906 - †1968). *R.St.*
62. WEBER, Gennadij. (*04.03.1935 - †16.12.1985). *R.St.*
63. WEBER, Ida. (*1948)
64. WEBER, Kirill Eduardovitsch (Karl Eduard). (*09.08.1834 - †07.1913). *R.St.*
65. WEBER, Robert. (*01.01.1938 - †26.05.2009)
66. WEBER, Valerian Nikolajevitsch (Dr.). (*14.09.1871 - †20.01.1940). *R.St.*
67. WEBER, Viktor. (*29.07.1916 - †08.04.1996)

68. WEBER, Waldemar. (*24.09.1944)
69. WEDEL, Walter
70. WEGNER, Michael. (*1925)
71. WEIBERT (BAKANOWA), Natalja. (*20.02.1954)
72. WEIDLE, Wladimir. (*01.03.1895 - †05.07.1979). *R.St.*
73. WEIDMANN (VAJDMANN), Leo Lvovitsch. (*01.05.1940 - †18.01.2008)
74. WEIDNER Ludmilla. (*1968). *Edgar Seibel*
75. WEIGUM, David
76. WEIGUM, Klara
77. WEINBERG, Boris Petrovitsch (Dr.). (*20.07.1871 - †1942). *R.St.*
78. WEINBERG, Pjotr. (*16.07.1830 - †03.07.1908). *R.St.*
79. WEINBINDER, Valentine. (*22.04.1952)
80. WEININGER, Johann (Johannes) Andreevitsch. (*04.01.1912 - †13.01.1971)
81. WEINMANN, Iwan Andrejevitsch. (*23.12.1782 - †05.08.1858). *R.St.*
82. WEIß, Margarete. (*1953)
83. WEITBRECHT, Josef (Josij). (*1702 - †1747). *R.St.*
84. WEIZ, Alexander. (*1960)
85. WEIZ, Viktor. (*1964)
86. WELSCH, Adam Andrejevitsch. (*26.06.1893 - †21.01.1938). *R.St.*
87. WELTERLICH, Jakob
88. WELTMANN, (KUBE) Helene. (*06.02.1816 - †01.03.1868). *R.St.*
89. WELTZIEN, Iwan (Iohann Christian) (Dr.). (*14.02.1767 - †25.03.1829). *R.St.*
90. WELZ, Karl Davidovitsch. (*17.03.1911 - †09.06.1991)
91. WENDLAND, Konstantin (Dr.). (*01.01.1909 - †25.03.1989). *R.St.*
92. WENTZEL (WLADIMIROV), Wladimir. (*1897 - †1958). *S.Wen. R.St.*
93. WENTZEL, Konstantin Nikolajevitsch. (*24.11.1857 - †10.03.1947). *R.St.*
94. WENZ, Eduard. (*16.01.1953)
95. WENZEL, Sofja Kondratjewna. (*29.03.1948). *R.St.*
96. WERBACH, G.
97. WERLE, Raissa. (*1951)
98. WERNER, Albert Reinholdovitsch (Dr.). (*31.12.1904 - †28.12.1965). *R.St.*
99. WERNER, Jewgenij Valerianovitsch (Dr.). (*04.10.1843 - †12.1907). *R.St.*
100. WERNER, Konstantin Antonovitsch. (* vor 1880 - †31.07.1902). *R.St.*
101. WERT (WORTH, WÖRTH), Franz. (*1782(86) - †08.02.1856). *R.St.*
102. WESSEL, Nikolaj Christianovitsch. (*28.01.1837 - †03.06.1906). *R.St.*
103. WIDERSPAN, Anastasia. (*15.11.1988). *Ekaterina Janzen*
104. WIEBE, Peter (WIEBE, Peter P.) (VIBE, P. P.) (Dr.). (*28.11.1955)
105. WIEBE, Abraham und Anna
106. WIEBE, Filix. (*19.09.1928)
107. WIEBE, Hildegard. (*16.12.1941)
108. WIEBE, Irene. (*1962)
109. WIEBE, Otto
110. WIEDEMANN, Ferdinand. (Dr.). (*18.03.1805 - †17.12.1887). *R.St.*
111. WIEDEMANN, Hermann
112. WIEDERKEHR, Maxim (Dr.). (*1932)
113. WIEDMAIER, Kurt Pavlovitsch. (*26.01.1933(1936) - †18.03.2015)
114. WIEDMANN, Karl
115. WIEDMANN, V. (Viktor Ottovitsch)
116. WIEGEL, Elvira
117. WIEMER, Rudolf O.
118. WIENS (Vins), Georg Petrowitsch. (*04.08.1928 - †11.01.1998)
119. WIENS, Bernhard
120. WIEST, Berta. (*1950)

121. **WIGEL, Philip (Filip) Philipovitsch.** (*1786 - †1856). *R.St.*
122. **WILDE, Karl (von Wildenau).** (*10.08.1832 - †17.06.1896). *R.St.*
123. **WILDHALM, Ignatij.** (*20.09.1835 - †25.11.1903). *R.St.*
124. **WILKINS, Alexander (Dr.).** (*15.08.1845 - †21.08.1892). *R.St.*
125. **WILLAMOW, Grigorij Iwanovitsch.** (*08.01.1771 - †07.02.1842). *R.St.*
126. **WILLMS, Valentine.** (*1946)
127. **WILMS, Waldemar (Woldemar) (Dipl.-ing. / Dr. agr.).** (*20.03.1933)
128. **WILSCHAU, Wladimir Robertovitsch.** (*24.04.1868 - †1957). *R.St.*
129. **WINDBERG, Georgij (Dr.).** (*31.05.1905 - †23.06.1987). *R.St.*
130. **WINDHOLZ (VINDGOL´C), Johann (Ivan) P. (Dr.).** (*30.05.1942)
131. **WINKLER-LÜTZE, Ella**
132. **WINSHEIM, Christian Nikolaj.** (*16.04.1694 - †04.03.1751). *R.St.*
133. **WINTERHOLLER, Boris (Dr.).** (*09.05.1937)
134. **WIPPER, Boris Robertovitsch (Dr.).** (*03.04.1888 - †24.01.1967). *R.St.*
135. **WIPPER, Robert (Dr.).** (*14.07.1859 - †30.12.1954). *R.St.*
136. **WIRTH, Harry (Dr.).** (*31.03.1942)
137. **WITNER Valentina.** (*1947)
138. **WITT, Alexander (Dr.).** (*12.09.1902 - †26.06.1938). *R.St.*
139. **WITTEBERG, Alexander Lavrentjevitsch.** (*15.01.1787 - †12.12.1855). *R.St.*
140. **WITTE (VITTE), Sergei Juljevitsch.** (*17.06.1849 - †28.02.1915). *R.St.*
141. **WITTENBURG, Pavel (Dr.).** (*04.02.1884 - †29.01.1968). *R.St.*
142. **WITTENBURG, Wilhelm (Dr.).** (*01.06.1882 - †06.10.1947). *R.St.*
143. **WITTKOWSKY Eugen Wladimirovich.** (*18.06.1950). *Ekaterina Janzen*
144. **WITTMANN, Fjodor (Dr.).** (*29.11.1907 - †07.07.1967). *R.St.*
145. **WOBST, Grigorij (Gustav).** (*1831 - †02.10.1895). *R.St.*
146. **WOITAS, Jelena.** (*1976)
147. **WOLF, Ernst (Dr.).** (*1948)
148. **WOLF, Lena.** (*1973). *Lena Wolf*
149. **WOLF-STOHLER, Elvira**
150. **WÖLK (WOELK), Gerhard**
151. **WÖLK, Ella**
152. **WOLOCHOW, Nikolai (KNOBLICH).** (*1949 - †13.11.2016)
153. **WOLTER (Vol´ter), Gerhardt A. (Grigorij).** (*05.10.1923 - †19.09.1998)
154. **WOLZ (BLÜHMKE), Erna.** (*28.11.1929)
155. **WOLZ, Heinrich**
156. **WORMSBECHER, Alexander K.** (*23.10.1914 - †27.08.2007)
157. **WORMSBECHER, Erna.** (*10.06.1947)
158. **WORMSBECHER, Hugo.** (*26.06.1938 - †20.11.2024)
159. **WOSTOKOW (OSTENECK), Alexander (Dr.).** (*1781 - †1864)
160. **WOTSCHEL, Adam**
161. **WRANGEL-ANDRONIKOVA, Maria.** (*25.12.1876 - †31.03.1932). *R.St.*
162. **WUCHRER, Rudolf.** (*06.03.1919)
163. **WULF (WOLF), Alexander.** (*17.04.1862 - †1921)
164. **WULFIUS, Pavel Alexandrovitsch (Dr.).** (*02.04.1908 - †16.09.1977). *R.St.*
165. **WÜRFEL, Lydia**
166. **WURSTER, Reinhardt.** (*11.04.1924). *Reinhold Zielke*
167. **WÜRTZ, Alexander (WOLGAER).** (*18.08.1884 - †27.04.1943). *Viktor Dahl*
168. **WÜRTZ, Selma.** (*23.01.1923 - †24.12.1993). *Viktor Dahl*
169. **WÜST, Eduard.** (*1818 - †1859)

-Z-

1. **ZACHARIAS, Elisabeth.** (*19.04.1958)
2. **ZEIBEL, Ludmila.** (*22.05.1964)
3. **ZEILER (ZAILER), Rudolf (NIMMERRUH, Hans)**
4. **ZEISER, Konstantin**
5. **ZEISSLER, Christian**
6. **ZEIBLER, Elvira.** (*1980)
7. **ZEITLER, Reinhold.** (*1987). *Swetlana Katscherowskaja*
8. **ZENIAN, Jakob (JANZEN, Jakob)**
9. **ZERR, Anton (Antonius) Johannes von Padua.** (*10.03.1849 - †15.12.1932(34))
10. **ZIEGLER, Karl**
11. **ZIELKE, Alexander Emmanuilovitsch.** (*27.06.1910 - †30.05.1981)
12. **ZIELKE, Gerhard.** (*04.02.1940)
13. **ZIELKE, Reginald (Dr.).** (*13.04.1932)
14. **ZIELKE, Reinhold.** (*10.10.1934 - †28.04.2019)
15. **ZIMMERMANN, Ritschard Ritschardovitsch (Dr.).** (*1891 - †1951)
16. **ZITTEL, Eduard.** (*07.03.1936)
17. **ZOREF, Manfred (Dr.)**
18. **ZORN, Johannes**
19. **ZORN, Waldemar.** (*1950)
20. **ZOTTMANN, Alois.** (*27.06.1826)
21. **ZÜGE, Christian Gottlieb (Gottlob).** (*1746 - †1824)

Вместо послесловия

Люблю упрямых и настойчивых. Эдмунд Матер оказался из этого славного племени. Он сдвинул с места такой огромный валун, о чём совсем недавно и не мечталось. Опираясь на разные – отечественные и зарубежные – библиографические издания и на своё завидное упорство, он соорудил, выстроил такое громадное издание ... – энциклопедию..., перед которым снимут шляпы и поклонники, и оппоненты этого дерзкого замысла.

Герольд Бельгер (*DAZ, Deutsche Allgemeine Zeitung, Алматы / 13 ноября 2009 г.*)

Anstatt eines Nachworts

Mir imponieren hartnäckige und beharrliche Menschen. Edmund Mater ist einer aus diesem großartigen Stamm. Er bewegte so einen riesigen Felsbrocken von seinem Platz, wie man es sich noch vor kurzem nicht einmal vorstellen konnte. Gestützt auf verschiedene – in- und ausländische – bibliographische Quellen und auf seine beneidenswerte Strebsamkeit, errichtete und erbaute er ein beträchtliches Werk... – eine Enzyklopädie... vor der sowohl Bewunderer als auch Opponenten dieser wackeren Idee ihren Hut ziehen werden...

Herold Belger (*DAZ, Deutsche Allgemeine Zeitung, Almaty, 13. November 2009*)

Erläuterung

Autor des Projekts: Walter Bähr

Redaktion: Rose Steinmark

Vorwort: Dr. Olga Martens

Nachwort: Herold Belger

Bild. Vorderseite&Zwischenseite: Roman Reinhold Eichhorn

Bild. Rückseite: Diana Beckmann

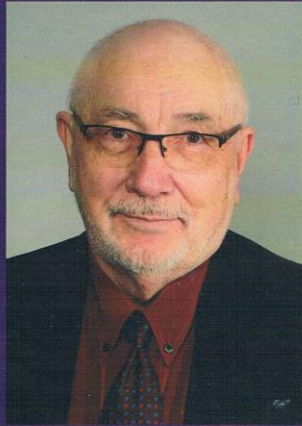
Übersetzungen aus dem Russischen von Rose Steinmark sind mit **R.St.** unterzeichnet

Bearbeitete in Russisch Texte von Sofja Wenzel sind mit **S.Wen.** unterzeichnet

Bearbeitete in Russisch und Deutsch Texte von Olga Silantieva sind mit **O.Sil.** oder mit *Olga Silantieva* unterzeichnet

Bearbeitete in russischer Sprache Texte von Tatiana Scheller sind mit **T.Schel.** oder *Tatiana Scheller* unterzeichnet

Bearbeitete in russischer Sprache Texte von Kurt Wilhelm sind mit **Kurt Will.** unterzeichnet
Autobiografien sind mit den Namen der Autoren unterzeichnet



Edmund Mater, geboren 1945 im sibirischen Dorf Nowo-Alexandrowka, Gebiet Omsk. Es war der Verbannungsort seiner Eltern, die man nach der Enteignung ihres Besitzes aus einem ukrainischen Dorf bei Nowgorod-Wolynsk nach Sibirien deportierte. Ab 1959 lebte die Familie im Neulandgebiet in Kasachstan unter der Adresse: Sowchose Trofimowski, Kreis Katschirski, Gebiet Pawlodar.

Nach Abschluss der Siebenklassenschule, 1962-1964, machte er die Berufsausbildung als Mechaniker. 1965

wurde er in die Sowjetarmee einberufen und leistete bis 1968 seinen Dienst im Fernen Osten ab. 1977 wechselte er erneut den Wohnort und übersiedelte mit seiner Frau und zwei Söhnen in die Kleinstadt Issyk, die am Fuße des Alatau-Gebirges, im Süden Kasachstans liegt. Schreibt Prosa und Gedichte.

Ehrenmitglied und Preisträger des nationalen Schriftstellerverbandes Kirgisiens.

In Deutschland lebt der Autor seit 1991.



 LICHTZEICHEN
— VERLAG —

